

# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 15. Februar 2018  
Nummer 7 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)



**Gedenken an Oberbürgermeister Dr. Adolf Bieringer**



**Regionale Wirtschaftsförderung und Partner gewinnen „Digital Hub“**



**Berwerbung zur Jugendgemeinderatswahl 2018**

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 16
Büchenau . . . . .	Seite 23
Heidelsheim. . . . .	Seite 24
Helmsheim . . . . .	Seite 26
Obergrombach. . . . .	Seite 28
Untergrombach . . . . .	Seite 31

BEGEGNUNGEN DER SCHULMUSIK

Freitag, 23.02.2018  
19.00 Uhr

Bürgerzentrum Bruchsal, Rechbergsaal

yes

Jan

ALBERT-SCHWEITZER-REALSCHULE | GYMNASIUM ST. PAULUSHEIM | HANDELSLEHRANSTALT BRUCHSAL | HEISENBERG-GYMNASIUM | JKG | JOB | JOSS-FRITZ-REALSCHULE | MUKS-BIG BAND | SCHÖNBORN-GYMNASIUM

KOOPERATIONSPROJEKT:  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE  
STADT BRUCHSAL

MUSIK- UND KUNSTSCHULE BRUCHSAL  
BRUCHSALER BILDUNGSSTIFTUNG  
SPARKASSE KRAICHGAU

## Netzwerk YesJazz geht erfolgreich ins 5. Jahr / Konzert im Bürgerzentrum am 23. Februar 19 Uhr

### „Begegnung der Schulmusik“ in Bruchsal

Die Kooperation des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Abteilung Schule und Bildung, und der Stadt Bruchsal im Bereich Musik besteht schon viele Jahre. Die sehr erfolgreiche Zusammenarbeit zeigt sich insbesondere darin, dass herausragende Maßnahmen und Projekte, wie zum Beispiel Musikbegegnungen zum Tag der deutschen Einheit, Schultanzbegegnungen, Scholorchestertage, etc. in Bruchsal vielbeachtet und mit einer äußerst positiven Resonanz veranstaltet werden konnten.

Als neues Kooperationsprojekt wurde im Jahr 2014 das Netzwerk YESJAZZ initiiert.

Im Rahmen dieses Netzwerks werden Jazzcombos und Bigbands an Bruchsaler Schulen gefördert. Die Förderung besteht darin, dass die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhalten, mit renommierten Jazzprofis der Musik- und Kunstschule Bruchsal musikalisch zu arbeiten und mitzuerleben, wie Jazz-Profis an schwierige Aufgaben herangehen.

Mit vielen wertvollen Tipps und Hilfen werden die Schülerinnen und Schüler motiviert, musikalisch weiter an sich zu arbeiten. Die Jazz-Dozenten der Musikschule haben in der Zeit von Oktober 2017 bis Januar Februar 2018 als Coaches in einzelnen Proben bzw. Workshops der Schulbands das entsprechende Know-How vermittelt.

An der dritten Phase des Netzwerks YesJazz sind folgende Schulen aus Bruchsal beteiligt:

Musik- und Kunstschule  
Justus-Knecht-Gymnasium  
Gymnasium St. Paulusheim  
Heisenberg-Gymnasium  
Handelslehranstalt  
Joss-Fritz-Realschule  
Schönborn-Gymnasium

Zum Abschluss der Kooperationsphase findet am Freitag, 23. Februar 2018, um 19 Uhr, ein Benefizkonzert im Bürgerzentrum Bruch-

sal statt. Das öffentliche Konzert wird in Zusammenarbeit des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit der Stadt Bruchsal veranstaltet. Die Schirmherrschaft für das Konzert hat Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übernommen.

Die Konzertbesucher erwartet ein breitgefächertes Jazz-Programm, das die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler im Rahmen ihrer Proben erarbeitet haben. Zusätzlich werden zwei Formationen der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) dieses Benefizkonzert mitgestalten: Die Nachwuchs-Bigband und das überregional bekannte und in Fachkreisen sehr geschätzte Bruchsaler Jazz Orchester.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung des auf Dauer angelegten Projektes.

## Meldungen ab sofort möglich

### Sportlerehrung der Stadt Bruchsal

Am Samstag, 17. März 2018, findet die jährliche Sportlerehrung der Stadt Bruchsal in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Bruchsaler Sportvereine statt.

Traditionell werden die erfolgreichen Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften in den Prunkräumen des Bruchsaler Schlosses für ihre Erfolge im vergangenen Jahr durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und den Vorsitzenden der AG Sport, Rüdiger Hochscheidt, geehrt.

Zur Ehrung gelangen Platzierungen bei Nordbadischen Meisterschaften (1. Platz), Gesamt-

badische Meisterschaften (1. und 2. Platz), Baden-Württembergische und Süddeutsche Meisterschaften (1. – 3. Platz), Deutsche Meisterschaften und Deutsches Turnfest (1. – 6. Platz), Landesturnfest und Landeskinderturnfest (1. – 3. Platz) sowie Sportabzeichen in Gold ab 20-maligem Erwerb.

Außerdem werden ausgezeichnet die Teilnahme an Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften sowie die Mitwirkung in einer Nationalmannschaft.

Geehrt werden nur Erfolge, die bei offiziellen Meisterschaften der Verbände erzielt wurden,

welche Mitglied beim Badischen oder Deutschen Sportbund sind.

Bei der Sportlerehrung wird es wie in den Vorjahren wieder Sonderehrungen geben.

#### Meldung zur Sportlerehrung:

Meldungen nimmt ab sofort das Schul- und Sportamt der Stadt Bruchsal, Isabel Wirblich, Telefon: (07251) 79-332, E-Mail: isabel.wirblich@bruchsal.de. entgegen  
Anmeldefrist bis 5. März 2018.

## Obergrombach, Untergrombach und Büchenau

### Glasfaser bis ins Haus - Vorvermarktung gestartet

Die Deutsche Telekom möchte in den Bruchsaler Stadtteilen Obergrombach, Untergrombach und Büchenau Glasfaser bis in die Häuser verlegen (Fiber To The Home, Glasfaser bis ins Haus). Das Unternehmen hat am 7. Februar die Vorvermarktung gestartet. Übertragungsraten von bis zu 1.000 Mbit pro Sekunde sind für rund 3.000 Haushalte möglich. Die Telekom testet mit einem neuen Vermarktungsansatz die Akzeptanz für FTTH-Anschlüsse in Deutschland.

Die Bruchsaler Stadtteile Obergrombach, Untergrombach sowie Büchenau zählen zu den Projekten und Bürgerinnen und Bürger können sich für einen Glasfaseranschluss bei der Telekom registrieren. Das Ziel der Telekom ist es, bis Mitte Mai Aufträge für 30 Prozent der Anschlüsse im Ausbaubereich zu erhalten. Das Projekt soll bis Sommer 2019 abgeschlossen sein.

Die Telekom informierte die Ortsvorsteher der drei Stadtteile über das weitere Vorgehen und die Art der Vermarktung. Die Ortsvorsteher begrüßten das Telekom-Angebot. So sagte Obergrombachs Ortsvorsteher Jens Skibbe: „Die 900 Vorverträge dürfen kein Thema sein. Es liegt in der Verantwortung jedes einzelnen Eigentümers, seine Immobilie an das Netz der Zukunft anzuschließen. Und das alles innerhalb der Vorvermarktungsphase kostenlos.“

#### Beratung für FTTH-Projekt

Wer sich für einen Glasfaser-Anschluss interessiert und mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren.

Beratungsnummer: (0800) 77 33 888

**Fragen zur Zustellung  
Ihres Mitteilungsblattes:**

**07033 / 69 24-0**  
**www.nussbaum-lesen.de**



## Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH und ihre Partner gewinnen den Wettbewerb „Digital Baden-Württemberg Hub“ des Landes

### „Digital Hub Bruchsal-Kraichgau“

**Bruchsal (pa)** | Das Land Baden-Württemberg will in Bruchsal ein Digitalisierungszentrum für Unternehmen mit bis zu einer Million Euro fördern. Die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal hatte als Koordinator zusammen mit der TechnologieRegion Karlsruhe sowie 60 Betrieben, Forschungseinrichtungen und Kommunen eine entsprechende Bewerbung eingereicht.

Das Projekt „Digital Hub Bruchsal-Kraichgau“ bekam im Rahmen des Digitalisierungsgipfels der Landesregierung am Montag, 5. Februar 2018, von Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut den offiziellen Zuschlag. Damit können nun bis zu eine Million Euro in die Region fließen, um junge Unternehmen, Industrie- und Handwerksbetriebe am Rhein und im Kraichgau auf den digitalen Wandel vorzubereiten. Die Ministerin betonte in ihrer Ansprache, dass „Regionale Digital Hubs“ eine zentrale Maßnahme zur Digitalisierung der Wirtschaft in der Fläche des Landes seien. „Der Digital Hub Bruchsal-Kraichgau setzt genau das in die Praxis um, wovon andere immer nur reden. Die Wirtschaftsregion Bruchsal steht für Handwerk, Produktion, Maschinenbau – und nicht trotzdem, sondern gerade deswegen sind Industrie 4.0 und Digitalisierung für uns entscheidende Wirtschaftsfaktoren“, zeigt sich Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Vorsitzende der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal nach der Preisverleihung hoch erfreut. „Dass wir als Sieger aus diesem Wettbewerb hervorgehen, freut mich unglaublich, ich möchte dem dynamischen und kreativen WFG-Team danken. Ihren Ideen, ihrem Engagement haben wir den Preis zu verdanken! So stelle ich mir regionale und zukunftsorientierte Wirtschaftsförderung vor.“

Der Digital Hub wird ein Leuchtturm, der weit über die Wirtschaftsregion Bruchsal hinausstrahlen wird, unterstreichen die Verantwortlichen. Die Prämierung gibt allen Projektpartnern die Möglichkeit, über die Digitalisierung des regionalen Mittelstands

nicht nur zu reden, sondern aktiv zu unterstützen.

Der Hub dient auch als Anlaufstelle, für Unternehmer und Gründer, für Studenten und Fachkräfte und wird sicher ein fester Bestandteil der IT-Landschaft werden.

„Für den Aufbau und die ersten drei Jahre des Betriebs stellt das Land rund eine Million Euro Fördermittel in Aussicht“, erläutert Stefan Huber, Geschäftsführer der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal. „Mit dem Digital Hub schaffen wir einen einmaligen Ort, an dem unterschiedlichste Akteure, kreative Köpfe und etablierte Unternehmer, auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Mit Angeboten wie Tüftlergaragen und völlig neuen Veranstaltungsformaten werden beispielweise Start-Ups, Unternehmer, Handwerker, Designer und Forscher gemeinsam Geschäftsmodelle von morgen entwickeln“, erklärt Huber das Konzept, das die Jury von Beginn an überzeugte.

„Eine offene Hightech-Werkstatt und gemeinsam genutzte Maschinen wie Laser-cutter oder 3D-Drucker für Prototyp-Entwicklungen sind nur einige Beispiele für die konkreten Angebote, die der Digital Hub den Start-ups und Unternehmen bieten wird. Es geht darum, zwei Welten zusammenzubringen: Kreative und digitale Köpfe auf der einen und produzierende Betriebe auf der anderen Seite. Die Vielfalt der Vernetzungsmöglichkeiten ist heute noch gar nicht absehbar“, schildert André Tiede, Projektleiter für den Digital Hub bei der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH.

Für die TechnologieRegion Karlsruhe, die der zweite zentrale Partner des Projektes ist, will man parallel zum Aufbau des Hubs eine Digitalisierungsstrategie für die gesamte TRK auf den Weg bringen. Geschäftsführer Jochen Ehlgötz möchte „die Schnittstellen zu wichtigen Partnern wie Cyberforum und KIT sicherstellen. Damit können wir als gesamte TechnologieRegion Karlsruhe einen entscheidenden Beitrag zum Gelingen beitragen.“

## AUF EIN WORT



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zur Gedenkfeier zum 30. Todestag Adolf Bieringers versammelten sich Ehefrau und Sohn, Stadträte, Ortsvorsteher, CDU Parteifreunde, sowie Bürgermeister Glaser und ich, Pfarrer Neidinger und der Nachfolger im Amt, Ehrenbürger und Oberbürgermeister a.D., Bernd Doll. Beruflich kam Adolf Bieringer erstmals 1956 als Gerichtsreferendar nach Bruchsal. Ab September 1961 wirkte er als Abgeordneter des Bundestages in Bonn. Im Jahr 1964 wurde er auf Anhieb zum Nachfolger von Oberbürgermeister Franz Bläsi gewählt. Mit dem Gemeinderat brachte er Richtungswesendes für die Stadt auf den Weg, etwa die Integration der Südstadt in die Gesamtstadt, den Bau der Sporthalle, des Schwimmbades, der Hebelschule und den Wiederaufbau des Schlosses.

In unserer letzten Sitzung des Gemeinderats wurde die erneute Gründung eines Jugendgemeinderats beschlossen. Die Beteiligung junger Menschen am politischen Geschehen unserer Stadt ist nicht nur mir ein großes Anliegen, unser Gemeinderat und unsere gesamte Verwaltung stehen hinter dieser Entscheidung! Im Herbst des letzten Jahres konnten Jugendliche ihre Wünsche an die Politik bereits äussern besserer ÖPNV, mehr Freizeitangebote und auch bessere Einkaufsmöglichkeiten standen ganz oben auf der Liste. Ab dem 16. Februar können sich nun Jugendliche für die Mitarbeit im Jugendgemeinderat bewerben. In der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg ist festgelegt, dass die Verwaltung die Jugendlichen bei allen Entscheidungen, die sie betreffen, einbeziehen muss. Dies wollen wir mit dem Jugendgemeinderat verbessern und die Belange junger Menschen stärker in politische Prozesse einbinden. Es ist eine gute Gelegenheit zu erfahren, wie Politik und Demokratie auf lokaler Ebene funktionieren. Ich wünsche mir viele Bewerbungen und möchte alle ermutigen, sich an der Wahl zu beteiligen.

Ihre

**Cornelia Petzold-Schick**



Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH und ihre Partner gewinnen den Wettbewerb „Digital Baden-Württemberg Hub“ des Landes. Foto: Frank Eppler



## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

#### Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

**Bauvorhaben:** Sanierung Burgschule Obergrombach

#### Leistungsumfang: Trockenbauarbeiten

- Demontage Gipsplattendecken ca. 625 m<sup>2</sup>
- Schwarzbereiche Schadstoffausbau ca. 5 St.
- Demontage Deckenränder ca. 315 m
- Demontage Gipskartondecken ca. 230 m<sup>2</sup>
- Gipskarton-Ständerwände ca. 55 m<sup>2</sup>
- Gips-Kassetendecken ca. 640 m<sup>2</sup>
- Deckenfriese Gipskarton ca. 425 m
- Unterdecken Gipskarton ca. 130 m<sup>2</sup>

Komplettes LV zur Ansicht unter [www.bruchsal.de/Ausschreibungen](http://www.bruchsal.de/Ausschreibungen) (dies ersetzt nicht die vom Bieter anzufordernden kompletten Ausschreibungsunterlagen)

#### Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab 12.02.2018

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: [Ausschreibungen@bruchsal.de](mailto:Ausschreibungen@bruchsal.de) oder

Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):

Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

#### Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

**Angebotseröffnung:** 08.03.2018, 10.30 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038,

Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

**Zuschlags- u. Bindefrist:** 07.04.2018

**Voraussichtliche Ausführungszeit:** Sept. 2018 – Nov. 2019

**Prüfstelle § 21 VOB:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Info:** Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter [www.bruchsal.de/Ausschreibungen](http://www.bruchsal.de/Ausschreibungen)

### Haushaltssatzung der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund des § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal am 19.12.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

#### § 1

##### Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Bruchsal voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	124.798.950 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-124.026.510 €
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> von	772.440 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> von	772.440 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	<b>Sonderergebnis</b> von	0 €
1.9	<b>veranschlagtes Gesamtergebnis</b> von	772.440 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	120.922.760 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 115.841.680 €
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	5.081.080 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.801.800 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 16.770.950 €
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit von</b>	- 12.969.150 €
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf von</b>	- 7.888.070 €

2.8	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	6.000.000 €
2.9	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	- 1.800.000 €
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	4.200.000 €
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, zum Ende des Haushaltsjahres</b>	- 3.688.070 €

#### § 2

##### Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 6.000.000 €

#### § 3

##### Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 13.445.000 €

#### § 4

##### Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 15.000.000 €

#### § 5

##### Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 395 v.H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 395 v.H. der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 370 v.H. der Steuermessbeträge.

#### § 6

##### Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Die Übereinstimmung dieser Haushaltssatzung mit dem Gemeinde-ratsbeschluss vom 19.12.2017 wird bestätigt.

Ausgefertigt:

Bruchsal, 20.12.2017

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Vorstehende Haushaltssatzung ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe bestätigt worden. Der Haushaltsplan 2018 wird ab 15.02.2018 auf die Dauer von sieben Tagen zur Einsicht im Rathaus am Markt- platz, Kaiserstr. 66, Bruchsal, Zimmer 2.13, öffentlich ausgelegt.

#### Hinweis gemäß § 4 der Gemeindeordnung

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder unter Verletzung von solchen Verfahrens- oder Formvorschriften, die aufgrund der Gemeindeordnung erlassen worden sind, zustande gekommen sein, so gilt diese dennoch ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Bruchsal innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

### Ortschaftsratsrat Büchenau

#### Einladung zur Ortschaftsratsratung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 19. Februar 2018, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

**Tagesordnung:**

1. Planfeststellungsverfahren Erweiterung Baggersee Fahrteich, Gemarkung Büchenau  
Stellungnahme der Stadt Bruchsal  
Vorlage: 0028/2018
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgerfragestunde
5. Offenlage des Protokolls vom 22.01.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 09.02.2018

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

## Ortschaftsrat Helmsheim

**Einladung zur Ortschaftsratssitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 21. Februar 2018, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

**Tagesordnung:**

1. Bekanntgabe des in der Ortschaftsratssitzung am 24.01.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses
2. Information über die Erschließungsbeitragsabrechnung für die Erschließungsanlage „Am Rohrbach“ im Baugebiet Neuwiesen in Helmsheim  
Vorlage: 0418/2018
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage der Protokolle vom 22.11.2017, 13.12.2017 und 24.01.2017 des Ortschaftsrates Helmsheim

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 09.02.2018

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

## Ortschaftsrat Obergrombach

**Einladung zur Ortschaftsratssitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 22. Februar 2018, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

**Tagesordnung**

1. Sturmschäden im Obergrombacher Wald  
- Bericht des Revierförsters Michael Durst
2. Bebauung Ortsmitte Obergrombach  
- Bäckerei-Nahversorger  
Vorlage: 0034/2018
3. Bürgerfragestunde
4. Durchgang Rathaus Obergrombach  
- Verkehrsrechtliche Anordnung
5. Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 14.12.2017

Bruchsal, 12.02.2018

Jens Skibbe

Ortsvorsteher

## Aus dem Rathaus

**Jugendgemeinderatswahl 2018****Bewerbungsfrist startet am 16. Februar**

**Bruchsal (pa)** | Eine bessere ÖPNV-Anbindung. Treffpunkte für Jugendliche. Bessere Einkaufsmöglichkeiten und Clubs. Die Wünsche der Jugendlichen in Bruchsal sind vielfältig, wie man beim Jugendforum im



Herbst 2017 erfahren konnte. Wer als Jugendliche/r nicht nur abwarten will, ob sich etwas ändert, sondern konkret mithelfen will, diese Ideen auch umzusetzen, kann sich ab 16. Februar bis zum 15. März als Kandidatin oder Kandidat bei der Jugendgemeinderatswahl aufstellen lassen. Denn vom 7. bis 9. Mai werden die Mitglieder des Jugendgemeinderates für die nächsten zwei Jahre gewählt. Bewerber können sich alle Jugendlichen, die seit mind. drei Monaten ihren Hauptwohnsitz in Bruchsal inklusive Stadtteile haben und die am letzten Wahltag bereits 13 Jahre alt, aber noch keine 19 Jahre alt sind. Bewerbungsformulare werden per Post an alle Wahlberechtigten gesendet und liegen in den Rathäusern, Verwaltungsstellen, Schulen und Jugendhäusern aus.

Jugendgemeinderatsarbeit bedeutet Teamarbeit: Die 14 Gewählten treffen sich dann regelmäßig etwa einmal im Monat und überlegen gemeinsam, was sie in Bruchsal für Jugendliche besser machen können. Ideen und Vorschläge werden mit der Oberbürgermeisterin, dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung besprochen. In der Gemeindeordnung Baden-Württemberg ist festgelegt, dass die Verwaltung die Jugendlichen bei allen Entscheidungen, die sie betreffen, einbeziehen muss.

Für die Mitarbeit erhalten die gewählten Mitglieder des Jugendgemeinderates eine Aufwandsentschädigung von 10 Euro pro Sitzung. Dazu kommt ein Spaßfaktor verbunden mit dem Lerneffekt, zu erfahren wie Demokratie und Politik funktioniert. Unterstützt werden die Jugendgemeinderäte in ihrer Arbeit von einer Geschäftsstelle im Amt für Familie und Soziales. Interessierte können sich dort ab sofort bei Inge Ganter melden, Telefon: (07251) 79-5697 oder [jugend@bruchsal.de](mailto:jugend@bruchsal.de).

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

**Fundsachen warten auf ihre Eigentümer**

**Bruchsal (pa)** | Ehrliche Finder haben zwischen dem 1. und 7. Februar im Bürgerbüro eine Damenbrille, einen Fingerring, ein iPhone, einen Schlüsselbund mit 9 Schlüsseln und ein Schlüsselband und Anhänger, einen einzelner Schlüssel, ein Damenrad (Rosenrad), ein Fahrrad Marke Comfort, ein Fahrrad Marke Shimano equiped, ein Damenrad Marke Challenge, einen Fahrradständer, ein Fahrrad Marke Vortex und einen Kinderwagen abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurde für den genannten Zeitraum ein Wellensittich abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon:

(0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für den Baubetriebshof suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

**Straßenbaufacharbeiter/in oder Maurer/in**

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0004 -

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Baubetriebshofes, Herr Martin Weißer, Telefon: (07251) 79-680.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt, zur Verfügung.

**Fühlen Sie sich angesprochen?**

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)/stellenangebot bis zum **25. Februar 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### 2. Januar

Mathias Andrei Novac, Eltern: Cerasela Novac und Andrei Țapu, Speyerer Str. 31, Bruchsal

#### 16. Januar

William Voinovan, Eltern: Iulia Iațco und Tudor Voinovan, Holzmann 10, Bruchsal

#### 23. Januar

Julie Marie Hertel, Eltern: Sandra Cristina Wachter und Marcus Thomas Hertel, Augartenstr. 18, Bruchsal

#### 26. Januar

Enes Özbayram, Eltern: Hilal Özbayram geb. Delibalta und Muhamed Özbayram, Karl-Berberich-Str. 5, Bruchsal

### Sterbefälle

#### 1. Februar

Robert Josef Schneider, Siedlungsstr. 19, Bruchsal

#### 2. Februar

Adelheid Sieglinde Hardock geb. Häffele, Burgstr. 18, Bruchsal

#### 3. Februar

Wolfgang Delay, Salinenstr. 13, Bruchsal

#### 4. Februar

Ilse Ingeburg Pursche geb. Scheibe, Büchenauer Str. 17, Bruchsal

#### 7. Februar

Margarita Veronika Kerzinger geb. Stümpfl, Feichtmayrstr. 10, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### Besuch zum 101. Geburtstag



Bereits am 29. Januar feierte Elise Weiß ihren 101. Geburtstag und nahm die Glückwünsche der Oberbürgermeisterin entgegen. „Ich wünsche Ihnen alles Gute“ gratulierte Frau Petzold-Schick dem „Geburtstagskind“. In gemütlicher Runde wurde im Anschluss mit leckerem Kuchen und liebevollen Gedichten und Ständchen gefeiert.

#### 15. Februar

Rita Rohrer, Berliner Str. 19, 85 Jahre  
Madeleine Kirsch, Prinz-Wilhelm-Str. 5, 85 Jahre  
Serfinaz Kazanc, Bahnhofstr. 16 A, 75 Jahre  
Ömer Ünal, Paul-Gerhardt-Str. 12 B, 70 Jahre

#### 16. Februar

Irene Ella Lippolt, Speyerer Str. 31, 80 Jahre  
Eugen Fritz, Linkenheimer Weg 1 A, 70 Jahre

#### 17. Februar

Subi Isoski, Friedrichstalweg 16, 85 Jahre  
Heinz Kauffmann, Bahnhofstr. 1 A, 80 Jahre  
Celil Yavuz, Weidenbusch 30, 75 Jahre  
Helga Elfriede Weindel, Balthasar-Neumann-Str. 27, 70 Jahre

#### 18. Februar

Ulrich Oberheide, Engelsgasse 3, 70 Jahre  
Walentina Schneider, Josef-Heid-Str. 13, 70 Jahre  
Kurt Sattler, Körbigweg 52, 70 Jahre

#### 20. Februar

Melitta Zajewicz, Neue Heimat 12, 70 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### Gedenken an Dr. Adolf Bieringer

#### Unvergessen als Mensch als Politiker als Oberbürgermeister der Stadt Bruchsal



Foto: Hübner

Mit einer Kranzniederlegung am Ehrengrab bei der Peterskirche auf dem Bruchsaler Friedhof gedachte und würdigte die Stadt Bruchsal ihren einstigen Oberbürgermeister, Gestalter und Menschen, der seine ganze Schaffenskraft der Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern widmete.

Zur Gedenkfeier zum 30. Todestag Adolf Bieringers versammelten sich Ehefrau und Sohn, Stadträte, Ortsvorsteher, CDU-Parteifreunde sowie Bürgermeister Glaser und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Pfarrer Neidinger und der Nachfolger im Amt, Ehrenbürger und Oberbürgermeister a.D., Bernd Doll. Beruflich kam Adolf Bieringer erstmals 1956 als Gerichtsreferendar nach Bruchsal. Ab September 1961 wirkte er als Abgeordneter des Bundestages in Bonn. Im Jahr 1964 wurde er auf Anhieb zum Nachfolger von Oberbürgermeister Franz Bläsi gewählt. Mit dem Gemeinderat brachte er Richtungsweisendes für die Stadt auf den Weg, etwa die Integration der Südstadt in die Gesamtstadt, den Bau der Sporthalle, des Schwimmbades, der Hebelschule und den Wiederaufbau des Schlosses.

### VHS-Homepage in neuem „Outfit“

#### Volkshochschule Bruchsal will junge Erwachsene ansprechen

**Bruchsal (pa)** | Die Volkshochschule Bruchsal ist am Mittwoch, 31. Januar mit ihrer neuen Homepage online gegangen. Diese soll vor allem durch ihre responsive Gestaltung benutzerfreundlich sein und sich nun dem Endgerät des Benutzers anpassen.

Am Vormittag ging die neue Seite im Betrieb. Auffallend sind insbesondere die größere Schrift und das moderne ansprechende „Outfit“ mit neuem Logo der VHS. Gerade jungen Erwachsenen, die mobile Endgeräte wie Handy und Tablet nutzen, soll es einfacher gemacht werden, einen bestimmten Kurs zu finden und diesen auch unterwegs zu buchen. Für treue „Langzeitteilnehmer“ soll der neue „Stammhörerlogin“ eine Erleichterung bei der Kursbuchung sein (Teilnehmerdaten sind in einem gesicherten internen Bereich hinterlegt und müssen nicht immer wieder eingegeben werden). Auch sehen diese auf einen Blick ihre bereits gebuchten Kurse und können einen Merkzettel mit Wunschkursen anlegen. „Eine tolle Neuheit ist auch die Übernahmemöglichkeit der Kurstermine in den jeweiligen Outlook-Kalender der Teilnehmer; so kann man auch keinen Kurstermin mehr verpassen“, berichtet Bettina Joa, Leiterin der Volkshochschule Bruchsal. Ein spezieller Hinweis auf der Startseite der VHS ist die Bewertungsmöglichkeit mittels eines hinterlegten Bewertungsbogens, der nach dem Ausfüllen online per E-Mail an die VHS versandt werden kann. Hier verspricht sich das VHS-Team zahlreiche Rückmeldungen über Gutes und Schlechtes der neuen Internetseite, um diese auch letztendlich richtig zu optimieren.



Die Homepage der Volkshochschule Bruchsal finden Sie unter: [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).



Neue Homepage VHS-Bruchsal

Foto: pa

## Wirtschaftsförderung

### John Deere zählt zu den Top 50 Arbeitgebern

Auch in diesem Jahr gehört John Deere wieder zu den 50 besten Arbeitgebern in Deutschland - das zeigt die neueste Erhebung des Nachrichtenmagazins Focus, in die über 100.000 Bewertungen eingeflossen sind. Der Landtechnikhersteller belegte Platz 28 und befindet sich in guter Gesellschaft mit renommierten Herstellern wie Airbus, Bosch und Porsche.

In der Branche „Schienenfahrzeug-, Schiffs-, Flugzeug- und sonstiger Fahrzeugbau“ belegte John Deere erneut den zweiten Rang hinter Airbus. In dieser Liste der 39 besten Unternehmen konnten sich vier weitere Landtechnikhersteller behaupten – der nächstplatzierte liegt auf Platz 12 in der Branche und auf Rang 354 in der Gesamtwertung. „Das ist eine echte Erfolgsgeschichte! In der nach wie vor angespannten Situation auf den Landtechnikmärkten bieten wir unseren Mitarbeitern ein sehr gutes Arbeitsumfeld“, so das Fazit von Dr. Thomas Peuntner, Personaldirektor der europäischen John Deere Bereichsleitung. „Das gute Ergebnis basiert auf dem Feedback unserer Belegschaft und wäre ohne das starke Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht möglich. Nur durch sie konnte sich John Deere zu einem der attraktivsten Arbeitsgeber entwickeln. In Deutschland betreibt John Deere unter anderem das europäische Entwicklungszentrum in Kaiserslautern. Traktoren werden in Mannheim und Erntemaschinen in Zweibrücken produziert. An den insgesamt sechs deutschen Standorten sind über 6.665 Mitarbeiter beschäftigt. Sie erwirtschaften einen Jahresumsatz von 3,37 Milliarden Euro (31.10.2017). Im letzten Jahr hat John Deere die Wirtgen Group übernommen. Der führende Hersteller von Straßenbaumaschinen betreibt mehrere Produktionsstandorte in Deutschland. Durch die Übernahme konnte John Deere die Mitarbeiterzahl und den Umsatz in Deutschland etwa verdoppeln. John Deere

### INTEC Engineering GmbH Bruchsal - Global Player for Green Energy

Seit dem verheerenden Tsunami vor der Ostküste Japans im März 2011 und der dadurch hervorgerufenen Nuklearkatastrophe in Fukushima hat sich die Wirtschaftsmacht Japan das Ziel gesetzt, den Anteil an erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2030 von derzeit rund 10% auf 24% auszubauen. Japan, ein Land mit 75% Waldfläche, will die vorhandene Biomasse in Form von Holzhackschnitzel energetisch nutzen, um so die Abhängigkeit vom fossilen Rohstoffmarkt zu minimieren. Mit diesem Hintergrund fand im Herbst 2014 das erste Treffen der Fa. INTEC mit der Firma WindSmile aus Tokyo/Japan in Bruchsal statt. Die Firma WindSmile hat sich auf den Bau und den Betrieb von CO<sub>2</sub> neutralen Solar und Wind-Kraftwerken spezialisiert. Seit der Gründung 2007 hat WindSmile ca. 35 Kraftwerke mit einer Gesamtleistung von über 65 MWe realisiert. Mit seinem neuen Engagement in biomassegefeuerten Kraftwerke will WindSmile sein Produktportfolio in Japan erweitern.

INTEC Engineering GmbH - bekannt als globaler Lieferant komplexer verfahrenstechnischer Anlagen- und seine Partnerfirmen beschäftigen weltweit ca. 100 Mitarbeitern. Seit der Gründung in 1995 hat sich INTEC Engineering auf Anlagen zur Erzeugung von Prozesswärme und Strom spezialisiert und bietet den Kunden aus verschiede-

nen Branchen wie Chemie, Petrochemie, Papier- und Lebensmittelindustrie, Textilindustrie, Holzindustrie etc. individuelle und flexible Lösungen an. Neben fossil gefeuerten Anlagen liefert die INTEC Gruppe auch komplexe und hocheffiziente Kraftwerke mit bis zu 100 MW thermischer Energie und 20 MW elektrischer Leistung. Diese einmalige Konstellation führte im Frühjahr 2015 zur Vereinbarung einer langfristigen Kooperation zwischen den beiden Firmen zur Lieferung von Biomasse-Kraftanlagen nach Japan. Zugleich wurden die ersten beiden Aufträge über Biomasse-Kraftwerke mit je 2 MW und 10 MW elektrischer Leistung und einem Auftragswert von rund 24 Mio. € platziert. Weit vorangeschritten ist das Projekt über 2MWe Leistung mit Aufstellung auf der Nordinsel Hokkaido, das sich im Aufbau befindet und 2018 grünen Strom in das japanische Netz einspeisen wird.

INTEC Engineering GmbH als deutsches familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Bruchsal ist stolz darauf, ihren Beitrag zur globalen Energiewende leisten zu können!

INTEC

## Engagementbüro

### Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zwei Mal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

**Nächster Termin:** Donnerstag, 22. Februar von 16 bis 17 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf [www.bruchsal.de/buergerengagement](http://www.bruchsal.de/buergerengagement) oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: [engagiert@bruchsal.de](mailto:engagiert@bruchsal.de)

## Lokale Agenda

### AG Netzwerk Heubühl

#### Obstbaumschnitt nach Oeschberg/Palmer im Streuobstmuseum



Winterschnitt Foto: AG Netzwerk

**Bruchsal (pa)** | Der Oeschbergschnitt stammt ursprünglich aus der Schweiz und wurde von Helmut Palmer weiterentwickelt. Bei der Palmer-Methode steht eine naturnahe und effiziente Obstbaumerziehung im Vordergrund, weshalb sie besonders für hochstämmige Obstbäume geeignet ist, die ein hohes Alter erreichen sollen. Der Baumschulgärtner Martin

Rausch vermittelt im städtischen Streuobstmuseum diese hinsichtlich Bewirtschaftung und Pflegeaufwand besonders empfehlenswerte Methode. Nach einer kurzen theoretischen Einführung steht die Praxis im Vordergrund. Wetterfeste Kleidung ist erforderlich.

Der Kurs findet am Samstag, 24. Februar um 10 Uhr im städtischen Streuobstmuseum, 300 Meter Feldweg in Verlängerung des Mozartweges statt. Die Kosten betragen 5,- €/Person; Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Stadtplanungsamt unter Telefon (07251) 79-386 erforderlich.

### AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

#### Herzliche Einladung zum Monatstreffen am 19. Februar

**Bruchsal (pa)** | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap der Lokalen Agenda Bruchsal, findet am Montag, 19. Februar, um 19 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Situation von Menschen mit Handicap in Bruchsal verbessert werden kann.

Alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Entscheidungen über die Weiterführung des Wegweisers „Barrierefrei

durch Bruchsal“, die Teilnahme an der Messe „Aktiv und Gesund“, der Bericht über die Sitzung der Projektgruppe „Aktionsplan Inklusion in Bruchsal“ sowie über die Sprechstunde für Menschen mit Schwerbehinderung. Gerne wird darauf hingewiesen, dass im Rathaus am Marktplatz der Wegweiser „Barrierefrei durch Bruchsal“ zu erhalten ist. Eine Online-Version dazu kann auf der Homepage der Stadt Bruchsal eingesehen werden.

Nähere Informationen erhalten Sie über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-512, E-Mail: [Agendabuero@Bruchsal.de](mailto:Agendabuero@Bruchsal.de)

## NAIS – Neues Altern in der Stadt

### NAIS AG 1 lädt am 16. Februar zu QIGONG ein

**Bruchsal (pa)** | In China ist QiGONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag, 16. Februar von 15 bis 16 Uhr im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

### NAIS CappuKino am 19. Februar: Maleika

**Bruchsal (pa)** | Vielleicht haben Sie kürzlich die Fernsehberichte über einen großartigen Tierfilm der jüngeren Zeit gesehen: „Maleika“ – die unglaubliche Geschichte einer Gepardenmutter und ihrer sechs(!) Kinder, erzählt vom Gepardenmann Matto Barfuss. Die Jungen heißen: Martha, Malte, Mirelèe, Marlo, Mia und Majet. Inmitten der herrlichen Landschaft des Masai Mara Nationalparks in Kenia erlebt die Gepardenfamilie abenteuerliche, schwierige und



lustige Momente in ihrem Überlebenskampf. Der aus Sinsheim stammende Künstler, Fotograf und hingebungsvolle Naturschützer Matto Barfuss, der sie seit drei Jahren begleitet, ermöglicht seinem Publikum in dem viel beachteten Dokumentarfilm intime Einblicke in das Leben dieser außergewöhnlichen Gepardenfamilie. Der Film ist ohne Altersbegrenzung freigegeben – also eine großartige Gelegenheit, die lieben Enkelkinder ins Cineplex einzuladen! – und hat eine Länge von 106 Minuten. Beginn ist wie immer um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur 4 Euro, die niedrigsten Preise weit und breit. Mehr Details im Internet auf [www.neues-altern.de](http://www.neues-altern.de).

### 17 Uhr-Reihe im Theater – Hermann Hesse: Der Steppenwolf

**Bruchsal (pa)** | Die Badische Landesbühne zeigt in ihrer Reihe an Sonntagnachmittagen am 18. Februar um 17 Uhr im Großen Haus des Stadttheaters (im Bürgerzentrum) Hermann Hesses „Der Steppenwolf“. Zu der Einführung um 16.30 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Mit seinem 1927 erschienenen Welterfolg schuf Hesse, der sich zu jener Zeit in einer tiefen Seelenkrise befand, die Basis für den späteren Nobelpreis für Literatur. Der Steppenwolf ist eine Kritik an der Gesellschaft und an der Hauptperson Harry Haller, in der sich der Verfasser selbst sieht. In den sechziger Jahren löste das Werk eine internationale Hesse-Renaissance aus, und im Jahr 2019 ist es beim Abitur in Baden-Württemberg sog. Schwerpunktthema. Spieldauer: 135 Minuten (inklusive Pause) Pause nach 70 Minuten.

Die 17-Uhr-Reihe ist bereits in der fünften Saison eine Kooperation der Badischen Landesbühne mit Neues Altern in der Stadt (NAIS). Für alle, denen die Abendvorstellungen zu spät beginnen, bietet die BLB diese Nachmittagsvorstellungen an. Internet: [www.dieblb.de](http://www.dieblb.de) und [www.neues-altern.de](http://www.neues-altern.de). Karten: Badische Landesbühne e.V. – Am Alten Schloss 24 – Bruchsal, Telefon: (07251) 72723 | Karten: [www.reservix.de](http://www.reservix.de), E-Mail: [ticket@dieblb.de](mailto:ticket@dieblb.de) oder [abo@dieblb.de](mailto:abo@dieblb.de). Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Telefon: (07251) 72747

## SERVICESEITE

### Öffnungszeiten

#### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

#### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

#### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen,  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

#### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

#### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

#### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

### Notfalldienste

#### Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr**

### Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

#### Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter [www.kzvbw.de](http://www.kzvbw.de) oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

#### Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

#### Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

#### Entstördienst rund um die Uhr

#### Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreterin im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: [amtsblatt@bruchsal.de](mailto:amtsblatt@bruchsal.de)

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

### Nachhaltigkeit

#### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

#### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



## Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Hellau, Alaaf und Ahoi



Nachbarn und Besucher

Foto: Caritas

Die fünfte Jahreszeit ist angebrochen. Das bunte Treiben im Jugendclub lockte närrische Besucher zu uns. Mit lustigen Spielen, verrückten Aktionen, witzigen Kostümen und einer unglaublichen Polonaise brachten wir das Haus zum beben.

Eine Woche zuvor ging es etwas besinnlicher zu auf dem Nachbarschaftsfest, welches in Kooperation mit „Familie in Not“ stattfand.

Mit Glühwein, Punsch und leckeren Schnitzel mit Kartoffelsalat ließen sich die winterlichen Temperaturen gut aushalten. Gut ausgestattet mit Mütze und Schal beobachteten wir das prasselnde Lagerfeuer.

## Internationales Frauencafé



### Besuch im Bundesverfassungsgericht mit Führung durch eine Richterin

Seit 1951 wacht das Gericht in Karlsruhe über die Einhaltung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland. Am Montag, 5. März können Sie bei einem Besuch mit dem Internationalen Frauencafé Bruchsal mehr über diese Arbeit erfahren. Ein Vortrag über Stellung, Organisation und Aufgaben des Bundesverfassungsgerichts wird in die Thematik einführen. Außerdem kann ein Teil der Gebäude beim Karlsruher Schloss besichtigt werden. Das Internationale Frauencafé trifft sich um 7.45 Uhr im Bruchsaler Hauptbahnhof zur Abfahrt mit der S-Bahn nach Karlsruhe: alle interessierten Frauen sind eingeladen! Kostenfreie Teilnahme (ein Ausweis muss mitgeführt werden) nur nach Anmeldung bei der Integrationsbeauftragten Frau Kübach, 07251 79-5865 möglich.

## Seniorenrat



### Programm der Seniorenbegegnungsstätte

#### Montag, 19. Februar

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Maleika“ Cineplex Bruchsal

#### Dienstag, 20. Februar

14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“

(Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb),

14.30 Uhr „Skat“

17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat der Stadt Bruchsal“

#### Donnerstag, 22. Februar

9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel

14 – 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr

15.15 – 16.15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr

#### Freitag, 23. Februar

14 – 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle

15.15 – 16.45 Uhr „DRK – Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle

Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

## Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

### Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould

Am Mittwoch, 21. Februar, 19 Uhr findet der nächste Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould in der Vereinsgaststätte des SV 1962 Bruchsal e.V. (Eschenweg 46b) statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

### Von Klimaschutz und Käsekuchen



Foto: Junker

Von der Flüchtlingskrise bis zur Rente, von der AfD bis zur Atomenergie und von der Gemeinschaftsschule bis zur Europapolitik – kaum ein Thema wurde ausgespart beim Besuch des Bundestagsabgeordneten Dr. Danyal Bayaz (Bündnis 90/Die Grünen) am HBG. Dabei stellte sich der 34 Jahre alte Heidelberger zunächst den Fragen der Elf- und einiger Zwölfklassler, ehe es bei den Gemeinschaftskunde-Neigungskursen der Stufen elf und zwölf auch um sehr spezifische Inhalte wie eine mögliche Wahlrechtsreform oder Optimierungsmöglichkeiten im öffentlichen Personennahverkehr ging. Bayaz, der auf Einladung von Fachvertreter Henning Belle erstmals als frisch gewählter Abgeordneter eine Schule besuchte, zeigte sich „vom Fachwissen und der Diskusstiefe“ der Oberstufenschüler beeindruckt. Diese wiederum freuten sich über die Offenheit und Ehrlichkeit des Bundespolitiklers.

Auf eloquente Weise erzählte Bayaz, dessen Großvater als türkischer Generalkonsul nach Deutschland kam, von seiner Familiengeschichte, seiner doppelten Staatsbürgerschaft und seinen eigenen Schwächen im Umgang mit „grünen“ Zielen. So habe er zwar kein Auto, aber mit Blick auf die westliche Lebensweise und die berufsbedingten Flüge nach Berlin habe auch er noch Verbesserungspotenzial. „Wenn alle Menschen dieser Welt so leben würden wie ich, wäre das für den Planeten sicher nicht gut“, gestand Bayaz und forderte mehr Klimaschutz im Alltag und einen bewussteren Umgang mit den Ressourcen.

Den Umgang mit der AfD sieht Bayaz relativ gelassen, da er in einer Demokratie eine „offene Gesprächskultur in alle Richtungen“ für unabdingbar hält. „Wenn Herr Gauland am letzten freien Tisch in der Bundestagskantine alleine ein Stück Käsekuchen aße, hätte ich kein Problem mich dazusetzen und über politische Inhalte zu diskutieren“, betonte der Parlamentarier. Rote Linien gebe es für ihn jedoch auch, etwa die per Twitter geäußerte rassistische Beleidigung des AfD-Bundestagsabgeordneten Jens Maier gegenüber Noah Becker, dem Sohn von Boris Becker. Das sei „absolut inakzeptabel“ gewesen. Gleiches gelte für die von Gauland geäußerte Hoffnung, die Integrationsbeauftragte Aydan Özoguz, „in Anatolien entsorgen“ zu können. Nach 90 intensiven Minuten zog Bayaz dann auf Twitter ein positives Fazit: „Wurde ordentlich gegrillt von den Schülerinnen und Schülern am #Heisenberg-Gymnasium in #Bruchsal. Viele wichtige Fragen zu #Europa, #Rechtspopulismus oder #Digitalisierung. Richtig gut vorbereitet.“ hb

## Konrad-Adenauer-Schule

### Fasching an der Konrad-Adenauer-Schule

„Herzlich willkommen und viel Spaß beim Grundschulfasching an der KASI!“ Und dann ging es auch schon los mit der Polonaise, zwar nicht nach Blankenese, aber dafür quer durch die Aula der Konrad-Adenauer-

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Schule. Das Grundschulteam hatte die traditionelle Faschingsparty auch in diesem Jahr mit Wettspielen, Musik und Tanz organisiert, und so wirbelten Hexen, Indianer, Prinzessinnen, Cowboys und dergleichen mehr mit ihren Lehrerinnen über die Tanzfläche. Die SMV mit ihren betreuenden Lehrerinnen versorgte die durstigen und hungrigen Partygäste. Schüler der Sekundarstufe übernahmen sowohl die Moderation und sorgten mit Musik für Stimmung. Mit Limbo und einem Rausschmeißer-Song endete dieser lustige Nachmittag.

Nach einer kurzen Umbauphase ging es am Abend mit der Faschingsfeier der Sekundarstufe weiter. Die SMV sorgte für Getränke und mit Unterstützung der Klasse 9 auch für Essen. Durch den Abend führten zwei Moderatoren aus den Reihen der SMV. Der DJ, ebenfalls ein Schüler der KAS sorgte mit einem Mix aus Faschingsmusik, aktuellen Songs und der Top 10 der KAS für gute Laune. Weiter angekurbelt wurde die ausgelassene Faschingsstimmung durch verschiedene Spiele, bei denen auch die Lehrer der Konrad-Adenauer-Schule mit Freude und vollem Einsatz dabei waren. Nach einer letzten Polonaise endete eine weitere gelungene Faschingsfeier der Konrad-Adenauer-Schule.

## Schönborn-Gymnasium

### Autorenlesung von Marlene Röder am SBG



Marlene Röder liest aus dem Roman *ZebraLand*

Foto: Schönborn-Gymnasium

tot gehaltene Unfallopfer hätte womöglich gerettet werden können, wenn sie rechtzeitig Hilfe geholt hätten.

Röder wechselt zwischen raffender Nacherzählung und dem Vorlesen zentraler Szenen ab, bezieht die Schüler durch effektiv eingesetzte Pausen und das Schaffen von Erwartungshaltungen in einen Dialog ein und vertieft so die eingangs gestellte „Quid ad nos“-Frage. Nach einer verstörenden Begegnung mit Yasmins Brüdern erhalten die vier Protagonisten Briefe von einem Erpresser, der sich „Mose“ nennt und den Tätern zur Sühnung ihrer Schuld Aufgaben stellt: Judith soll ein wichtiges Rennen freiwillig verlieren, Philipp als Redakteur der Schülerzeitung zurücktreten, Anouk sich ein Tattoo stechen lassen. Zähneknirschend gehorchen die drei und beäugen misstrauisch Ziggy, der bislang ungehorsam davongekommen ist. Dieser vertieft sich derweil in Yasmins Tagebuch und lernt das Mädchen, das alle wegen seines schwarzweißen Kopftuchs nur „Zebra“ genannt haben, so erst richtig kennen...

Natürlich wird nicht verraten, wie die Geschichte ausgeht, wer sich hinter dem Erpresser „Mose“ verbirgt oder ob Ziggy seine Aufgabe, deren Inhalt ein Schüler der Autorin dann doch noch entlockt, ebenfalls erfüllt – stattdessen beantwortet sie Fragen zur Aussage des Romans wie, zum Alltagsbezug, zum Schriftstellerberuf und zur Entstehung eines Jugendbuches. Am Ende liest Röder als heiteren Kontrapunkt zu *ZebraLand* die Kurzgeschichte „Chuck Norris und all seine Freunde“ vor, bevor die Schüler Gelegenheit haben, sich Autogramme zu holen, Fotos mit der Autorin zu machen oder noch letzte Fragen unter vier Augen loszuwerden.

(H.Ullrich)

### Informationsveranstaltungen am Schönborn-Gymnasium Bruchsal

Das Schönborn-Gymnasium führt am Dienstag, den 13. März 2018, um 19 Uhr einen Informationsabend in der Mensa durch, zu dem wir die Eltern der 4. Grundschulklassen herzlich einladen.

Die Schulleitung informiert in einem Vortrag über das Bildungsangebot der Schule mit einem sprachlichen und einem naturwissenschaftlichen Profil. Die möglichen Sprachenfolgen veranschaulicht Ihnen ein Diagramm in der Informationsbroschüre auf unserer Homepage bereits vor dem Informationsabend.

Des Weiteren findet am Freitag, den 16. März 2018 ab 17 Uhr unser diesjähriger Tag der offenen Tür statt. Hier können die Eltern mit den Kindern einen Rundgang (Vorführungen und Mitmachprogramm) durch die Schule machen, bei dem sich auch die einzelnen Fächer vorstellen werden. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, an einer der

angebotenen Führungen teilzunehmen. Auch hierzu sind Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Anmeldungen für die 5. Klassen

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen können am 21. März 2018 sowie am 22. März 2018 jeweils von 8 – 12 Uhr und von 14 – 16 Uhr im Sekretariat des Schönborn-Gymnasiums angemeldet werden.

## Parteien/Wählervereinigungen

### CDU Stadtverband

### CDU Bruchsal

#### CDU Bruchsal „konkret“: Sicherheitsfragen im Blickpunkt

Zu einer Begehung der Kernstadt unter dem Thema Sicherheit und Entwicklung der Stadt lädt der CDU-Ortsverband der Kernstadt ein. Dabei sollen konkrete Aspekte zu diesem Thema in der Kernstadt erörtert und auch vor Ort in Augenschein genommen werden. Dazu gehören z.B. das Feuerwehrhaus, der Rendezvousplatz, Verkehrsbrennpunkte und der Bahnhofsbereich.

Treffpunkt für politisch Interessierte ist zu diesem Rundgang vor der Stirumschule (Schwimmbadstraße) am Samstag, 24. Februar 2018 um 11 Uhr. Dauer zwei Stunden. Die CDU Bruchsal will weitere solche Begehungen zu kommunalen Schwerpunkten unter „CDU konkret“ durchführen.

### SPD-Stadtverband

#### Ausstellungsbesuch mit der SPD Bruchsal in Heidelberg

Die SPD Bruchsal lädt Mitglieder, Freunde, Mitglieder anderer Parteien und die interessierte Bevölkerung am 3. März zu einer Fahrt nach Heidelberg in die Friedrich-Ebert-Gedenkstätte ein.

Die Ausstellung „Angezettelt - Antisemitische und rassistische Aufkleber von 1880 bis heute“ im Geburtshaus von Friedrich Ebert gibt Einblicke in die Zeit zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Der Ausstellungsbesuch ist frei.

Organisiert wird die Fahrt vom OV Helmsheim, Alexandra Nohl (Gemeinderätin) nimmt Anmeldungen unter a.nohl@arcor.de oder Tel. 359678 (AB) entgegen.

Der Treffpunkt an der Gedenkstätte in Heidelberg in der Pfaffengasse 18 ist auf 10.50 Uhr angesetzt. Frau Nohl nimmt den Kontakt mit den angemeldeten TeilnehmerInnen eine Woche vorher auf und informiert über die gemeinsame Bahnfahrt, wenn gewünscht. Bitte um rechtzeitige Anmeldung!

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### BLB-Starter – helden\_gestalten

Am Samstag, 24. Februar, und Sonntag, 25. Februar, zeigen die BLB-Starter ihre Stückentwicklung „helden\_gestalten“. Beginn ist um jeweils um 15 Uhr im theater treppab.

Sie sprechen die Sprache der Tiere, können gefährliche Lichtblitze erzeugen oder Gedanken lesen – sie alle haben ihre ganz individuellen übernatürlichen Fähigkeiten. So unterschiedlich ihre Kräfte auch sind, hegen sie einen gemeinsamen Wunsch: Sie wollen Mitglied der mysteriösen Superhelden-Liga werden; um für Gerechtigkeit zu kämpfen, das Böse zurückzuschlagen und endlich die Welt zu retten. Vorher aber müssen sich die zehn angehenden Superhelden einem harten Bewerbungsverfahren stellen, um zu beweisen, dass sie ihre Kräfte gezielt einsetzen können.

Aber was zeichnet einen wahren Superhelden aus? Ist er besonders stark? Oder muss er vor allem klug sein? Steckt in uns allen vielleicht etwas Heldenhaftes? Hat jeder Mensch eine besondere Fähigkeit?

Diese Fragen haben sich die Starter in ihrer Stückentwicklung zum Thema „Helden“ gestellt. Die 10- bis 13-Jährigen erwecken ihre selbst kreierten Heldencharaktere zum Leben und greifen dabei auf persönliche Alltagserfahrungen zurück. In „helden\_gestalten“ zeigt sich, wer den Anforderungen der Liga entspricht und das Zeug zum wahren Superhelden hat.

Mit: Leon Ayche, Ela Aydin, Darja Baron, Emma Becker, Mira Benkö, Mariella Dubs, Joline Johannsen, Michelle Müller, Beatrix Pawlak, Jaron Rau, Künstlerische Leitung: Julia Gundersdorff, Ausstattung: Ines Unser. Die Starter werden gefördert von der Bruchsaler Bildungsstiftung | Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon: (07251) 72723, ticket@dieblb.de



**Hans Christian Andersen – Die Prinzessin und der Schweinehirt**

Foto: Sonja Ramm

Ab 6 Jahren/1. Klasse / Nach der Premiere im Schloss Bruchsal ist „Die Prinzessin und der Schweinehirt“ unter anderem auch im theater treppab der Badischen Landesbühne zu sehen. Die Vorstellungen finden am 4. März, 15 Uhr, 17. März, 17 Uhr, und am 22. April um 15 Uhr statt.

Die *Prinzessin und der Schweinehirt* entsteht in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikautomaten Museum Bruchsal und mit Unterstützung der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main und der Hessischen Theaterakademie.

Mit: Norhild Reinicke, Frederik Kienle, Inszenierung/Bühnenbild: Meike Hedderich, Kostüme: Maren Steinebel, Musik: Franz Tröger

Karten für die Vorstellungen im theater treppab gibt es bei der Badischen Landesbühne, Telefon: (07251) 72723 und per E-Mail: ticket@dieblb.de

**Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg****Auguste Rodin – Ein Werküberblick zum 100. Todestag**

Vortrag am Mittwoch, 21. Februar 2018, 9 Uhr im Mittwochskurs im St. Paulusheim, Bruchsal

mit *Dr. Alexandra Axtmann, Rheinstetten*. „Man kann, wenn man will, die meisten Werke Rodins mit Gedanken begleiten, erklären und umgeben. Für alle, denen das einfache Schauen ein zu ungewohnter und schwerer Weg zur Schönheit ist, giebt es andere Wege, Umwege über Bedeutungen, die edel sind, groß und voll Gestalt. Es ist, als ob das unendliche Gut und Richtigsein dieser Akte, das vollkommene Gleichgewicht aller ihrer Bewegungen, die wunderbare innere Gerechtigkeit ihrer Verhältnisse, ihr Vom-Leben-Durchdrungensein, als ob alles das, was sie zu schönen Dingen macht, ihnen auch die Kraft verleihe, unübertreffliche Verwicklungen der Stoffe zu sein, die der Meister in die Nähe rief, da er sie benannte.“ (Rainer Maria Rilke, 1902)

Am 12. November 2017 jährte sich der Todestag von Auguste Rodin (1840-1917) zum 100. Mal. Aus diesem Anlass soll der Vortrag einen Überblick über das Œuvre dieses bedeutenden französischen Bildhauers geben, der als Begründer der modernen Skulptur und Plastik gilt und für zahlreiche Künstler bis heute Vorbild ist.

Vor allem das Non-finito, das absichtlich Fragmentarische als künstlerisches Stilmittel, seine ausdrucksstarken Neuschöpfungen klassischer Skulpturenthemen wie beispielsweise *Der Denker* oder *Der Kuss* sowie seine revolutionären Bronzearbeiten wie *Die Bürger von Calais* oder *Das Höllentor*, die sich gegen Idealisierung und akademische Regeln der Zeit wandten, haben seinen Ruhm begründet.

*Dr. Alexandra Carmen Axtmann ist Akademische Mitarbeiterin am Institut für Kunst- und Baugeschichte, Fachgebiet Kunstgeschichte an der Universität Karlsruhe (KIT).*

**Musik- und Kunstschule****Kunstschule****Tanz für Kinder ab 5 Jahren**

Hier können Mädchen und Jungen reintanzen und ihrem natürlichen Bewegungsdrang Beine machen.

Bei Maja Vasic erfinden sie ihre eigenen Tänze und basteln sich kreative Tanzgeschichten. Nach Aufwärmübungen werden Bewegungsabläufe einstudiert und gemeinsam Choreographien erstellt. Die Tanzwerkstatt sucht nach eigenen Bewegungsqualitäten. Diese freie Form des Tanzens setzt dabei auf die spielerische Phantasie der Kinder. Die jungen Tänzer sollen spielerisch-tänzerisch Geschichten erzählen. In Verbindung mit Musik oder auch Sprache ergeben sich kleine Szenen, also Tanz-Theater. Elemente verschiedener Tanzstile, Formen des klassischen Balletts und des experimentellen Ausdruckstanzes nehmen dabei Einfluss auf das „Ergebnis“.

Körperbeherrschung, Beweglichkeit, Körperbewusstsein und Haltung sind Inhalte des wöchentlichen Trainings. Ziel ist eine lebendige, ausdrucksvolle Körpersprache und ein möglichst großes Bewegungsrepertoire. Schnelle Drehungen, hohe Sprünge, langsame und weich geführte Bewegungen im Gegensatz zu Kombinationen voll Energie und Power, Schrittvariationen, Koordinationsübungen usw.

Musikalität, Rhythmusgefühl und die Konzentrationsfähigkeit wird so gefördert. Und dann geht's rund.

Der Unterricht findet immer dienstags von 16.00 bis 16.45 Uhr im Tanzsaal im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Motkestr. 17 a, statt.

Das Unterrichtsangebot darf dreimal kostenlos probiert werden. Bei Anmeldung beträgt die Unterrichtsgebühr monatlich 27 Euro. Weitere Infos gibt es bei der MuKs unter Telefon: (07251) 30 00 70

**Volkshochschule****Freie Kurse****10002 A Die exotischen Welten der Wilhelma mit kulinarischen Kostproben, Sonntag, 18.02.18**

Treffpunkt: 09.25 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal am Fahrkartenautomat, Rückkehr: ca. 19.30 Uhr, 21€ inkl. Führung und Kostproben, zuzgl. Eintritt 11€ und Bahnticketanteil.

Bei dieser spannenden Expedition, geleitet von einem Menschenaffenexperten, können Sie mit vielen Hintergrundinformationen den Facettenreichtum entdecken, egal ob Amazonienhaus, Menschenaffenhaus, Aquarien oder tropische Pflanzengärten, in denen Sie nicht nur sehen wie der Kakao wächst, sondern dazu auch kulinarische Kostproben genießen.

**20905 Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene** Vorbesprechung am Montag, 19. Februar 19-20 Uhr, Kurs am Samstag, 24. Februar + Sonntag, 25. Februar, 14.30-19.30 Uhr, Bürgerzentrum, 75€.

**30225 ZUMBA Fitness** ab Montag, 19. Februar, 19.45-20.45 Uhr (10x), Stirumschule, 52€.

**30206 Feldenkrais – Methode** ab Mittwoch, 21. Februar, 19.30-20.30 Uhr (5x), Bürgerzentrum, 26€. Durch sanfte, langsame Bewegungen eine neue Beweglichkeit in den Wirbeln, Muskeln und Gelenken schaffen, eingeschliffene ungesunde Bewegungsmuster erkennen und durch bewusstes Üben in neue Richtungen lenken.

**30110 Yoga und Wirbelsäule**, Workshop am 24. Februar, 10-12 Uhr, Bürgerzentrum, Gebühr: 11€

**30303 ICH nehme ab**, Dienstag, 27. Februar, 19-20 Uhr (12x), Gelände Int. University, Gebühr: 72€ zuzgl. 35€ für Unterlagen. Es werden die Grundlagen einer vollwertigen Ernährung und einer gesundheitsorientierten Ernährungsweise vermittelt. Das Handbuch unterstützt Sie dabei, Ihr Gewicht zu beurteilen, Ziele festzulegen, sich beim Essen und Trinken zu beobachten, Ihren Energiebedarf zu bestimmen, eine positive Haltung einzunehmen und Hilfe bei Risikosituationen zu finden.

**Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten!**

**50107 Grundkurs Internet besonders für Seniorinnen und Senioren**, 5 mal montags ab 19. Februar, 15-17.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Sie lernen die Grundzüge des Internet und dessen Nutzung kennen. Vorkenntnisse gemäß dem „Aufbaukurs PC/Laptop mit Windows 10“.

**Die Willi Bühne****HG Butzko mit dem Programm „Menschliche Intelligenz“**

HG Butzko – *menschliche Intelligenz*  
Foto: Die WilliBühne

Am Samstag, 24. Februar gibt es um 20 Uhr im Exiltheater wieder allerfeinstes Kabarett. Als Captain Kirk und Mr. Spock mal einen entfernten Himmelskörper besuchten, funkten sie zur Erde: „Es gibt keine menschliche Intelligenz auf diesem Planeten.“

Ausgerechnet zur Erde, ein Planet, auf dem vor tausenden von Jahren ein paar Leute Stimmen hörten, über die anschließend Bücher geschrieben wurden, worin zu lesen war, dass man so leben muss, wie in diesen Büchern geschrieben steht, oder man kommt in die Hölle. Wobei unterschieden werden muss zwischen Religionen und Religiosität. Religiosität ermöglicht dem Einzelnen eine Beziehung zum Ganzen. Religionen sind Kartelle zur Durchsetzung von Machtinteressen. Deswegen brauchen Religionen unbedingt religiöse Menschen, um ihnen Gottesfurcht einzuflößen. Während religiöse Menschen nicht unbedingt Religionen brauchen, um den lieben Gott einen guten Mann sein zu lassen. Höchste Zeit also für einen gläubigen Atheisten; H.G. Butzko, Dauergast in allen Kabarettendungen des deutschen Fernsehens und Träger des deutschen und (!) des bayrischen Kleinkunstpreises.

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel. 07251/2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251/384800 oder unter [www.willi-diebuehne.de](http://www.willi-diebuehne.de).

Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.



## Mitteilungen anderer Institutionen

### Pflegestützpunkt



#### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr

Do. 9- 12 Uhr, 13.30 – 18 Uhr

Fr. 9 – 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal,  
Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal  
Tel. (07251) 79-199, Mobil: (0151) 12588834  
E-Mail: [pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de)

### Sonstige

#### Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt hat den ersten Teil des Lärmaktionsplans veröffentlicht. Der so genannte Teil A ist im Internet über die Informa-

tions- und Teilungsplattform [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de) oder über die Homepage des Eisenbahn-Bundesamtes [www.eba.bund.de/lap](http://www.eba.bund.de/lap) abrufbar und ist auf Wunsch auch als Druckversion verfügbar. Er ist das Ergebnis der ersten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. Insgesamt sind in der ersten Phase ca. 38.000 Beteiligungen eingegangen.

Am 24. Januar 2018 hat die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung begonnen. Bis zum 7. März 2018 hat die Öffentlichkeit die Gelegenheit, dem Eisenbahn-Bundesamt eine Rückmeldung zu dem Verfahren selbst und zum Lärmaktionsplan Teil A zu geben. Der daraus hervorgehende Lärmaktionsplan Teil B wird Mitte des Jahres 2018 veröffentlicht. Die Teile A und B ergeben zusammen den Lärmaktionsplan für die Haupt-eisenbahnstrecken.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt. Das Eisenbahn-Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Teilungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de).

Ab dem 24. Januar 2018 bis zum 7. März besteht die Möglichkeit, über eine entsprechende Anwendung auf der Informationsplattform an der 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung mitzuwirken. Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an das Eisenbahn-Bundesamt, Lärmaktionsplanung, Heinemannstraße 6, 53175 Bonn geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden.

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter folgender Adresse: [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de)

Fragen können Sie an das Eisenbahn-Bundesamt unter [lap@eba.bund.de](mailto:lap@eba.bund.de) oder postalisch an oben genannte Adresse richten.

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

1. Johannes 3, 8b

#### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christuskirche Obergrombach

##### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 15. Februar,**

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

**Donnerstag, 22. Februar,**

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Slobodan Jovanovic.

**Samstag, 24. Februar,**

**18 – 21.30 Uhr: Ki-Tee-GO** – Kinoabend, herzliche Einladung im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Kigo-Team.

Untergrombach:

#### Evangelische Christuskirche Untergrombach

##### Gottesdienste:

**Sonntag, 18. Februar,**

**10 Uhr:** Gottesdienst mit drei Taufen in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Lehrvikarin Astrid Döge

##### Veranstaltungen unter der Woche:

**Freitag, 16. Februar,**

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen – Lesen in der Bibel – Glauben teilen – Gemeinschaft leben – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören – austauschen. Herzliche Einladung an alle Interessierten immer freitags 1x im Monat von 10 -11.30 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche, Kontakt: Kerstin Brendelberger, Tel. 07257/6379.

#### Vorschau:

**Freitag, 2. März,**

**19 Uhr: Weltgebetstag 2018 in Untergrombach:**

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2018 aus Surinam. Den Weltgebetstag feiern wir in Untergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus am Freitag, den 2. März 2018 um 19 Uhr. Kommen Sie mit in das kleinste Land Südamerikas mit seiner bewundernswerten Natur und bunten Vielfalt.

Gemeinsam genießen wir anschließend Köstlichkeiten aus Surinam.

Das ökumenische Vorbereitungsteam und Pfarrerin Andrea Knauber laden dazu herzlich ein.

#### Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



##### Gottesdienste

**Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide

Gemeinden in der Stadtkirche (Gemeindediakon de Jong & Ole Kratzat),

**9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle

##### Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 15. Februar, 20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Montag, 19. Februar, 19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene: Ein Angebot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen.

**Mittwoch, 21. Februar, 15 Uhr:** Frauenkreis

#### Evangelische Kirchengemeinde Helmshelm



##### Gottesdienste

**Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide

Gemeinden in der Stadtkirche in Heildelshelm (Gemeindediakon de Jong & Ole Kratzat)

##### Termine unter der Woche im Gemeindehaus

**Montag, 19. Februar, 18 Uhr:** Mädchentreff, **20 Uhr:** kreativZEIT zum Thema „Papier ist geduldig“: Jeder, der Freude am kreativen Gestalten hat, ist herzlich willkommen! An diesem Abend wollen wir mit der Orimoto Buchkunst alte Bücher gestalten bzw. Papiervasen basteln. Bitte bringen Sie dazu (falls vorhanden) alte Bücher (mind. 400 Seiten) bzw. ein kleines Glas für die Papiervasen mit. Anmeldung und weitere Infos bei Monika Klein und Rebecca Hoek., **19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene im Gemeindezentrum in Heildelshelm: Ein Ange-

bot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen.

**Dienstag, 20. Februar, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Jungschar für Jungs ab der 5. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 21. Februar, 9.30 Uhr:** Frauentreff Blickpunkt Bibel: Singen, Bibeltexte, Kaffeetrinken und Gespräche über Gott und die Welt – neugierig geworden? Dann komm doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Dich!

## Evangelische Luthergemeinde



### Gottesdienste:

**Sonntag, 18. Februar,**

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin in Probe Susanne Knoch.

### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 15. Februar,**

**18.30 - 21.00:** Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Martin-Luther-Haus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlöw, T: 85313, E-Mail: conny.prenzlöw@web.de.

**Dienstag, 20. Februar,**

**9 Uhr:** JA/Wir-Kreis im Saal des Lutherhauses zum Thema: „Von der Kunst, mit sich selbst befreundet zu sein“ – Lesung mit Dr. Melanie Wolfers, Wien;

**18.30 Uhr:** Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

**19.30 Uhr:** Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich;

**Mittwoch, 21. Februar,**

**17.15 Uhr:** Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

**19.00 Uhr:** Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

**20.30 Uhr:** „GOSPEL MEETS WORSHIP“ – ein Projekt mit dem Rainbow-Gospelchor, Probetermine noch am Mittwoch, 21.02.18 von 20.30 – 22 Uhr und Samstag, 24.02.18 von 14 – 16.30 Uhr im Lutherhaus, Leitung Pop-Bezirkskantor Johannes Link

**Donnerstag, 22. Februar,**

**15.30 – 17 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten (nicht in den Schulferien);

**15.30 – 17 Uhr:** Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten (nicht in den Schulferien).

**19.30 Uhr: Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen – 5 Abende:**

Aktuell ist es der 2. Abend im Martin-Luther-Haus, Raum 2 mit Pfarrerin Tanja Dittmar. Wir wollen die Bibel gemeinsam entdecken: in der Gemeinschaft lesen, die Worte auf sich wirken lassen. Fragen stellen, miteinander besprechen und sich über die biblischen Texte austauschen. Dieses Mal sollen Texte aus dem Buch der Offenbarung im Mittelpunkt stehen. Die nächsten Abende sind: am 08.03.2018; 15.03.2018; 22.03.2018!

Bitte um Anmeldung bei Pfrin. Tanja Dittmar über das Pfarramt Tel. 2004 oder einfach dazukommen.

## Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



### Gottesdienst

**Sonntag, den 18. Februar**

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Michael Ott

10 Uhr Kindergottesdienst

### Termine

**Montag, den 19. Februar**

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

**Mittwoch, den 21. Februar**

14.30 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

**Donnerstag, den 22. Februar**

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

## Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



### Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: **15.30 bis 18 Uhr.**

**Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:** Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

**Bitte beachten Sie:** Pfarrer Dr. Müller befindet sich bis zum 18.02.2018 in Urlaub, danach bis zum 25.02.2018 auf einer Fortbildung. Kasualvertretung hat Prädikant Klaus-Peter Reinhard, Tel. 07255/8085.

### Gottesdiensten

**Sonntag, 18. Februar**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Dekan i. R. Friedegern Müller in Büchenau

10 Uhr Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus staffort

**Dienstag, 20. Februar**

20 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 21. Februar**

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 22. Februar**

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Die übrigen regelmäßigen Veranstaltungen entfallen während der Ferien oder finden nach gruppeninternen Absprachen statt.

### Verlegung des Seniorennachmittags

Der Seniorennachmittag muss vom 15. auf den 22. Februar verlegt werden.

Thema von Wilhelm Stober wird sein „Schenk dir Zeit“. Wir laden um 15 Uhr herzlich in das Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29 ein.

## Evangelisch-methodistische Kirche



### Gottesdienste

Sonntag, 18. Februar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit K. Neumann. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (English translation provided). Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu Gesprächen und einer Tasse Kaffee ein.

### Weitere Termine

Donnerstag, 15. Februar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“, 19.30 Uhr: Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Freitag, 16. Februar, 19.00 Uhr: Jugendhauskreis

Samstag, 17. Februar, 9-12 Uhr: Sammlung von Flohmarktartikeln in Unteröwisheim

Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 19. Februar, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 20. Februar, 15 Uhr: Seniorenkreis mit W. Dietze: „Aus der Arbeit der Bibelgesellschaften“

Mittwoch, 21. Februar, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 22. Februar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

## Seelsorgeeinheit

### Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



### Unsere Gottesdienste

**Mittwoch, 14. Februar: Büchenau:** 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche

**Freitag, 16. Februar:** Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 17. Februar:** Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Büchenau: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend mit Kommunion unter beiderlei Gestalt

**Sonntag, 18. Februar:** Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier mit Kommunion unter beiderlei Gestalt, Neuthard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt mit anschl. Taufe, Büchenau: 19 Uhr Taizé-Gebet

**Dienstag, 20. Februar:** Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 22. Februar:** Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



### Bildungswerk Untergrombach / Obergrombach

Donnerstag, 22.02.2018, 19.30 Uhr, Thema: „Gesundheit in unseren Händen“

Referentin: Frau Charlotte Oeste, Heilpraktikerin, Kronau, Ort: Pfarrzentrum Obergrombach

In unseren Händen haben wir ein wertvolles Instrument, mit dem man die verschiedensten Krankheiten im wahrsten Sinne des Wortes „behandeln“ kann. Denn durch die Anregung der Fingerreflexzonen wirken die für jeden leicht erlernbaren „Fingerübungen“ im gesamten Organismus. Heilpraktikerin Charlotte Oeste wird Sie anleiten, wie Sie ihre Finger im täglichen Leben zur Selbstbehandlung hinzuziehen können. Sie lernen

in dem Vortrag Fingerstellungen und eine spezielle Massagetechnik. Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich ein zu diesem Vortrag und freuen sich auf Ihren Besuch.

#### Gottesdienste

**Freitag, 16. Februar,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

**Samstag, 17. Februar,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Sonntag, 18. Februar,**

**Heidelsheim St. Maria:** 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Helmshelm St. Sebastian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

**Obergrombach St. Martin:** 10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 16.30 Uhr: Beichte in polnischer Sprache (Pfr. Kuta); 17 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache (Pfr. Kuta)

**Montag, 19. Februar,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

**Donnerstag, 22. Februar,**

**Heidelsheim St. Maria:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

### Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



**Professor Johann J. Beichel im Vinzentiushaus Bruchsal**  
**Ecce homo – seht, welch ein Mensch“ mit Musik- und Textbeispielen aus Passionen und Requiens**



J. Beichel Foto: Tom Naumann

Im Rahmen der Ausstellung über das Turiner Grabtuch lädt das Bildungswerk St. Vinzenz in Kooperation mit der Kulturinitiative Bruchsal zu einem besonderen Schmankerl ein: Der Pädagoge, habilitierte Bildungsphilosoph und Musiker Johann Beichel wird klingende Musikbeispiele aus Passionen und Requiens vorstellen. Er verfolgt damit die Absicht, musikalische Stilmittel auf Textgrundlagen der Liturgie und der Evangelien aufzuzeigen und zu begründen. Die in der Musikgeschichte unzählige Male vertonte Passionsgeschichte Jesu soll Gedanken an die eigene Endlichkeit begleiten. In den ebenso zahlreich vertonten Requiens handelt es sich um kirchenmusikalische Kompositionen für das Totengedenken, benannt nach dem Introitus: *Requiem aeternam dona eis, Domine – Ewige Ruhe schenke ihnen, o Herr.*

Der Referent wird bei seinem Vortrag und den eingefügten Musikbeispielen nicht auf besonders populäre Werke zurückgreifen, sondern eine weitgehend unbekannte Matthäuspasion von Georg Philip Telemann (1746) exemplarisch vorstellen und auf der Grundlage gregorianischer Wurzeln anschließend Requiens von Hector Berlioz, Andrew Lloyd Webber und Karl Jenkins zitieren. Mit dem Paul Gehrhardt-Text: „... Wenn mir am allerbängsten wird um das Herze sein, so reiß mich aus den Ängsten, kraft deiner Angst und Pein. Erscheine mir zum Schilde, zum Trost in meinem Tod, und lass mich sehn dein Bilde in deiner Kreuzesnot“ wird er versuchen, eine Brücke zu schlagen zwischen zwei zentralen Aspekten: Einerseits zum Leiden Jesu Christi in Verbindung mit der Sterblichkeit jedes Menschen, andererseits die Frage nach Hoffnung (In Paradisum) und Trost (Recordare/Pie Jesu), exemplarisch erläutert an den zitierten Ausschnitten.

Der Vortrag mit Dr. Beichel findet am Donnerstag, 22. Februar um 19.30 Uhr im Vinzentiushaus statt, Eintritt 4 Euro.

Anschließend lädt das Bildungswerk nach guter Tradition zu einem Umtrunk mit Austausch und Begegnung ein.

#### Gottesdienste

**Donnerstag, 15. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

**Freitag, 16. Februar,**

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Samstag, 17. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anton

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

**Krankenhauskapelle:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

**Sonntag, 18. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit den Erstkommunionkindern

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – Anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Montag, 19. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

**Dienstag, 20. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Mittwoch, 21. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Donnerstag, 22. Februar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

### Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



#### Gottesdienst

**Sonntag, 18.02. 10 Uhr:** Gottesdienst mit Bericht von Chirurg Dr. Weber über seine Arbeit in einer christlichen Klinik in Pakistan. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Teens von 12 – 14 Jahren treffen sich parallel zur Predigt in einer eigenen Gruppe.

#### Termine unter der Woche

**Montag, 19.02., 10.00 Uhr:** Krabbelgruppe (0 – 2 Jahre)

**Dienstag, 20.02., 15-18.00 Uhr:** Hospiztrauergruppe für Kinder zwischen 6-12 Jahre – InfosFrau Boermann 07251/5050698

**Mittwoch, 21.02., 7 – 7.30 Uhr:** Morgengebet

**Donnerstag, 22.02., 20.00 Uhr:** Gemeindeforum zu „Gemeindeprofil der FeG-Bruchsal“

**Wochentags, Hauskreise – Infos unter Tel. 07251-322 85 50**

**Gottesdienst mit Missionsarzt Dr. Klaus-Dieter Weber am 18.02. – 10 Uhr**

**„Dr. Klaus“ operiert in Pakistan**



Vierlinge

Foto: Freie evangelische Gemeinde Bruchsal

Operationen ohne sichere Stromversorgung; 1.300 Geburten im Jahr; keimbelastetes Wasser; Lufttemperaturen bis zu 55 Grad Celsius und bewaffnete Wächter vor der Tür – Das sind die Bedingungen unter denen Dr. Klaus-Dieter Weber in Pakistan als Arzt arbeitet. „Dr. Klaus“, wie sie ihn dort nennen, kommt am 18. Februar in seinem „Heimurlaub“ nach Bruchsal und berichtet im Sonntagsgottesdienst der Freien evangelischen Gemeinde, Werner-von-Siemens-Straße 38 in Bruchsal aus seiner Arbeit. Der Gottesdienst beginnt um zehn Uhr. Die Öffentlichkeit ist herzlich dazu eingeladen. Weber wird spannende und außergewöhnliche Erlebnisse zu berichten haben. Trotz aller Hindernisse bei der Arbeit in Pakistan bekennt er: „Ich bin gerne dort.“ Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

**Kontakt:** Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7, Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Email: pastor@feg-bruchsal.de, Homepage: www.feg-bruchsal.de



## Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V.



## Termine

## Freitag, 16. Februar

**15.00 Uhr:** Generation plus: „Nicht müde werden an Leibs, Seele und Geist“

**18.00 – 19.30 Uhr:** Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

**20.00 – 22.00 Uhr:** Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.

## Samstag, 17. Februar

**19.30 Uhr:** SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

## Sonntag, 18. Februar

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Harald Brixel. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

## Montag, 19. Februar

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**20.00 Uhr:** Bibeltreff

## Dienstag, 20. Februar

**17.00 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

**19.30 Uhr:** Gebetsstunde

## Mittwoch, 21. Februar

**10.00 Uhr:** Frauenevent: „Herkunft, Familie und ich 1“

**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

## Donnerstag, 22. Februar

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.christlichegemeindeheildelshelm.de](http://www.christlichegemeindeheildelshelm.de)

Stadtmission Bruchsal –  
Liebenzeller Gemeinschaft

## Gottesdienst

## Sonntag, 18. Februar

**10 Uhr:** Gottesdienst mit J. Bader – während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

## Veranstaltungen unter der Woche

## Donnerstag, 15. Februar

Wegen der Ferien findet heute kein KidsClub und kein TeenTreff statt.

## Freitag, 16. Februar

**17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi

**20 Uhr:** Hauskreis I

## Dienstag, 21. Februar

**20 Uhr:** Hauskreis II

## Mittwoch, 22. Februar

**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis III

## Donnerstag, 23. Februar

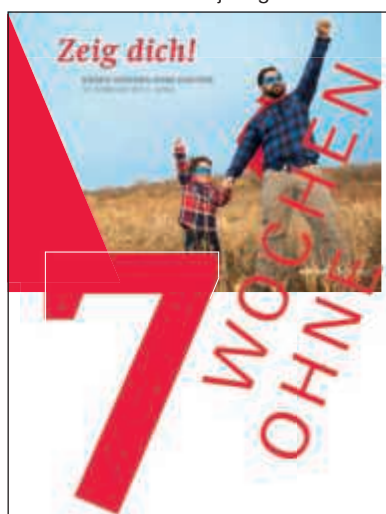
**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgeberinnen statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

## Zeig dich – 7 Wochen ohne Kneifen

ist das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche.



**Gott zeigt sich**  
1. Mose 32, 23-33  
Jakob am Jabbok

**Zeig deine Barmherzigkeit**  
Lukas 10, 25-37  
Barmherzige Samariter

**Zeig deine Liebe**  
Lukas 7, 36-50  
Jesu Salbung durch die Sünderin

**Zeig deine Fehlbarkeit**  
1. Mose 8, 3ff  
Adam versteckt sich vor Gott

**Zeig deine Hoffnung**  
Markus 10, 46-52  
Der blinde Bartimäus

**Zeig, wofür du stehst**  
Matthäus 26, 69-75  
Petrus Verleugnung

**Zeig dich Gott**  
Jona 1-2  
Im Bauch des Fisches

Geschäftsführer Arnd Brummer erklärt worum es geht: Gott zeigt sich jenen, die mit ihm, also mit der Wahrheit ringen wie Jakob. Er zeigt sich in den Menschen, die Mitgefühl zeigen, anderen helfen wie der barmherzige Samariter. Zu zeigen, dass man liebt, das kann man von der Frau lernen, die Jesus mit kostbarem Nardenöl salbt. Dass wir nicht kneifen sollen, wenn wir einen Fehler gemacht haben, zeigt wiederum der Schöpfergott dem nackten Adam, der sich mit schlechtem Gewissen vor ihm versteckt. Widerstände von außen überwindet der blinde Bettler, der voller Hoffnung nach Jesus ruft. Seine Freunde zischen ihm zu, er solle doch die Klappe halten. Zum Glück tut er das nicht. Zu zeigen, wofür man steht, kann schwer sein. „Ich kenne den Menschen nicht“, sagt ein Simon Petrus drei Mal, als er auf den verhafteten Jesus angesprochen wird. Ja, er kneift. Wie Jona, der erst im Bauch des Walfisches nicht mehr vor Gott und vor sich wegrennen kann. Da endlich sieht er klar: Ich muss raus, mich zeigen, mit den Leuten reden, auch wenn ich mich davor fürchte, auch wenn es unangenehm werden kann. Lassen Sie sich einladen und machen Sie mit!

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



## Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

## Freitag, 16. Februar, 20 Uhr

Jugendabend

## Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr

Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich. Der Gottesdienst wird live aus der Kirche Pfinztal-Söllingen übertragen.

## Montag, 19. Februar, 15 Uhr

Seniorenchorprobe der Kirchenbezirke Bretten und Bruchsal

## Montag, 19. Februar, 17 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen

## Montag, 19. Februar, 20 Uhr

Themenabend „Offenbarungen Gottes“, Vertiefungen anhand des neuapostolischen Katechismus.

## Dienstag, 20. Februar, 20 Uhr

Gemeinsame Chorprobe aller Chöre des Kirchenbezirks Bruchsal

## Mittwoch, 21. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Lieben – Dienen – Helfen“

Predigtgrundlage: Und Jesus stieg aus und sah die große Menge; und sie jammerten ihn und er heilte ihre Kranken. (Matthäus 14,14)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal / [www.nak-bruchsal-gemeinde.de](http://www.nak-bruchsal-gemeinde.de)

## Kirchliche Institutionen

## Ja/Wir-Kreis Bruchsal

## Junge Alte/Wir im Ruhestand



## Lieder über den Kalten Krieg von Franz Josef Degenhardt und Wolf Biermann

Vortrag am Dienstag, 20. Februar, 9-11 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Jun.-Prof. Dr. Misia Doms, Universität Düsseldorf, Eintritt 4 Euro (inkl. Kaffee und Butterbrezel)

## Andere Glaubensgemeinschaften

## Jehovas Zeugen in Bruchsal



## Versammlung Bruchsal-Süd

## Freitag, 16. Februar, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Einige wenige ernähren viele“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Matthäus 14 bis 15

**Bibellesung:** Matthäus Kapitel 15 Verse 1 bis 20

## Freitag, 16. Februar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Erstes Gespräch:** mit Hilfe einer Bibelstelle (2. *Timotheus Kapitel 3 Vers 16*)

**Erster Rückbesuch (Video):** Zeige und besprich das aktuelle Video

**Vortrag:** Thema: „Den Blick auf Jesus zu richten stärkt den Glauben“

## Freitag, 16. Februar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Werde Jehovas Freund: Echte Freunde aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Ehre deinen Vater und deine Mutter“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 8)

**Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr**

**Vortrag:** Nicht für sich selbst, sondern für den Willen Gottes leben  
**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:** Ihr Eltern, helft euren Kindern, Weisheit zu erlangen, damit sie gerettet werden

\*) kann über

<https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Nord

**Donnerstag, 15. Februar, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Einige wenige ernähren viele“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Matthäus 14 bis 15

**Bibellesung:** Matthäus Kapitel 15 Verse 1 bis 20

**Donnerstag, 15. Februar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

**Erstes Gespräch:** mit Hilfe einer Bibelstelle (2. *Timotheus* Kapitel 3 Vers 16)

**Erster Rückbesuch (Video):** Zeige und besprich das aktuelle Video

**Vortrag:** Thema: „Den Blick auf Jesus zu richten stärkt den Glauben“

**Donnerstag, 15. Februar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ**

**Besprechung mit den Anwesenden:** Werde Jehovas Freund: Echte Freunde aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Ehre deinen Vater und deine Mutter“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 8)

**Sonntag, 18. Februar, 18 Uhr**

**Vortrag:** Mit Jehovas vereinter Organisation dienen

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Ihr Eltern, helft euren Kindern, Weisheit zu erlangen, damit sie gerettet werden

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Türkisch

**Sonntag, 18. Februar, 12.30 Uhr**

**Vortrag:** Mit Jehovas vereinter Organisation dienen

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Ihr Eltern, helft euren Kindern, Weisheit zu erlangen, damit sie gerettet werden

**Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Wessen Gedanken denkst du?“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Matthäus 16 bis 17

**Bibellesung:** Matthäus Kapitel 16 Verse 1 bis 20

**Mittwoch, 21. Februar, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

**Erstes Gespräch:** Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Reagiere auf einen allgemein üblichen Einwand.

**Erster Rückbesuch:** Verwende den Gesprächsvorschlag.

**Zweiter Rückbesuch (Video):** Zeige und besprich das aktuelle Video.

**Mittwoch, 21. Februar, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ**

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung gestützt auf den Artikel „Im Predigtendienst geschickter werden: Wirkungsvoll mit Fragen arbeiten“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 9)

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Kirche für Bruchsal



#### Alles neu

Autos werden rostig, Holz wird morsch, straffe Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen. Nochmal neu anfragen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel: Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste. In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles – wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns dies Hoffnung: „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr gedenkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“ Jesaja 65,17

**Januar:** Alles neu durch Gottes Wort

**Februar:** Alles neu durch Gebet

**März:** Alles neu durch Gemeinschaft

**April:** Alles neu durch eine neue Erde

Sei dabei in unserer neuen Serie ab Januar 2018. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

**Sonntag, 18. Februar 2018. Thema: „Wir haben es nötig!“**

**Ab 10 Uhr:** Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung in Englisch – with translation in English)

**Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de).**

### Neuapostolische Kirche Heildelshheim



#### Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

**Freitag, 16. Februar, 20 Uhr**

Jugendabend

**Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr**

Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich in der Kirche Bruchsal. Der Gottesdienst wird live aus der Kirche Pfinztal-Söllingen übertragen. In Heildelshheim findet kein Gottesdienst statt.

**Montag, 19. Februar, 15 Uhr**

Seniorenchorprobe der Kirchenbezirke Bretten und Bruchsal in der Kirche Bruchsal

**Montag, 19. Februar, 17 Uhr**

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen

**Dienstag, 20. Februar, 20 Uhr**

Gemeinsame Chorprobe aller Chöre des Kirchenbezirks Bruchsal in der Kirche Bruchsal

**Mittwoch, 21. Februar, 20 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Lieben – Dienen – Helfen“

Predigtgrundlage: Und Jesus stieg aus und sah die große Menge; und sie jammerten ihn und er heilte ihre Kranken. (Matthäus 14,14)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / [www.nak-bruchsal-heildelshheim.de](http://www.nak-bruchsal-heildelshheim.de)

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

### Kernstadt Bruchsal



### Vereinsnachrichten

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



#### Kerzen zum Gedenken

Es war ein berührender Abschluss, als die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung zusammen mit Hinterbliebenen und Trauernden der Menschen gedachte, welche im vergangenen Jahr von den

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Ehrenamtlichen begleitet worden waren. Für jeden der 88 begleiteten Verstorbenen stand eine Kerze bereit. Nachdem Pater Waldemar Janzer Worte des Gedenkens gesprochen hatte, alle Namen verlesen und alle Kerzen entzündet worden waren, entstand ein wahres Lichtermeer, welches hell und warm leuchtete. Jutta Scherban und die NGL-Solisten stimmten „Oh Lord hear my prayer“ an und eine sehr andächtige Stimmung breitete sich in der Kapelle des St. Paulusheimes aus.

Ermöglicht wurden all diese Begleitungen durch das Engagement von 38 Ehrenamtlichen, deren Arbeit an diesem Nachmittag ebenfalls



gewürdigt wurde. Ernst-Dieter Elschner, 1. Vorsitzender der Hospizgruppe, verabschiedete Marliese Scheuring aus dem Ehrenamt und Lucia Rohleder aus dem Hauptamt. Jutta Antoni, Anette Föllmer, Doris Frankenhauser und Kerstin Köhler wurden als neue Ehrenamtliche im Kreise der Hospizgruppe willkommen geheißen. Ulrike Fank-Klett und Claudia Leitloff unterstützen in Zukunft das Team der Hauptamtlichen. Um Ehrenamtlichen und Hinterbliebenen nach der Gedenkfeier noch persönliche Gespräche zu ermöglichen war der Nebenraum gemütlich hergerichtet worden. Bei Tee und Hefezopf konnte geredet, Trost gespendet und bei gemeinsamen Erinnerungen manchmal auch gelacht werden. „Wenn sie da war ging für meinen Vater immer die Sonne auf“ berichtet eine Hinterbliebene über die Besuche der Hospizbegleiterin bei ihrem Vater im Pflegeheim. Diese freute sich darüber, meinte aber auch: „Wir haben da natürlich einen Bonus, weil wir als Ehrenamtliche von außen und ganz frei von persönlichen Bindungen auf einen Menschen zugehen und für ihn da sein zu können“. Auch in den schwersten Momenten. Die Gedenkfeier war eine Möglichkeit, Abschied zu nehmen – von Verstorbenen, Trauernden und Ehrenamtlichen, so wie der gemeinsam verlebten, intensiven Zeit. „Für mich war es eine Erleichterung zu wissen, dass noch jemand bei meinem Vater war.“ bedankt sich die hinterbliebene Tochter bei ihrer Hospizbegleiterin. „Für unsere Familie war die Feier heute wie ein Abschluss, den wir gemeinsam begehen konnten.“ meinte eine weitere Angehörige beim Hinausgehen, „vielen Dank“.

## AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

### Faschingsfeier im Betreuten Wohnen Durlacher Straße



Bunt geschmückt am Schmutzigen Donnerstag

Foto:AWO

Die närrische Zeit hat die Region fest im Griff. Spätestens um 14:31 Uhr am „Schmutzigen Donnerstag“ ergriff die Narretei auch das AWO Betreute Wohnen in der Durlacher Straße. Zu dieser Zeit wurde nämlich in die bunt geschmückte Cafeteria geladen. Die Bewohner samt Freunden und Bekannten ließen sich nicht lange bitten und wurden von Hausleitung und Hauswirtschaft mit Kaffee, Berlinern und Mohrenköpfen bestens versorgt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Hausleiterin Petra Waldenmaier, formgerecht mit einem 3fach kräftigen „Brus'l Ahoi“ und unterstützt von Hausbewohner K. Renius, der stets zur richtigen Zeit für den Tusch am Keyboard sorgte, begann auch schon das Programm, das ganz unter dem Motto „Feiern ist gesund und lachen die beste Medizin“ stand. Den Auftakt machten die Kinder des Kita St. Paul mit lustigen Mitmachliedern, die in einer gemeinsamen Polonaise mit den Senioren gipfelte. Es folgte der Auftritt der Heidelheimer Landfrauen Andrea Niedereiz und Marianne Vogel als Putzfrauen, die sich in ihrer Pause sehr viel zu erzählen haben. Auch Karl Lagerfeld und Guido Maria Kretschmer hätten wohl ihre Freude am nächsten Programmpunkt gehabt. Denn Hausleiterin Petra Waldenmaier bot samt Assistentin „Marie de Luise“ und Hausmodell „Käthe de Richard“ eine Modeschau vom Allerfeinsten. Vorgeführt wurde die Wunderwaffe der Pariser Modewelt. Die ausnahmsweise mal nicht das Kleine Schwarze war, sondern vielmehr eine lange Herrenunterhose, die vielseitig im Alltag einsetzbar ist, so zum Beispiel als Latz, Kopfschutz, Schürze oder Bolero. Mit vollem Körpereinsatz ging es weiter, denn Pflegekraft Selva führte einen Bauchtanz vor, der alle Anwesenden geradeweg vom Pariser Laufsteg in den Orient überführte. Manch einer konnte sich nicht mehr auf seinem Stuhl halten und schwang mit Selva die Hüften. Zum Mitmachlied „Laurentia“ stimmten alle mit ein, bevor sie Frau Waldenmaier und Frau Raub als Adele und Adelchen (Oma und Enkel) beim lustigen Zwiegespräch auslachten. Es folgte eine Scherztombola mit vielen Sachpreisen. Den krönenden Abschluss lieferten wieder Frau Waldenmaier und Frau Raub, die ein Schunkellied zum Besten gaben, bei dem auch raffiniert ein Pupskissen involviert war.

Bei einem gemeinsamen Abendvesper mit Wienerle und Brot lies man diesen närrischen Nachmittag gemütlich ausklingen. Einen großen Dank an alle Teilnehmer und Mitwirkende für die tolle Unterstützung und diesen schönen „SchmuDo“.

## Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



### AWO Elternschule Bruchsal



#### Mit Sinn und Verstand angeleitete Eltern-Kind-Spielgruppe

Mit Spielkreisleiterin Hilde Panatschek

Gemeinsam spielerisch die Welt entdecken und dabei alle Sinne ansprechen! Im Wechsel werden speziell entwickelte Programme angeboten, die auf Methoden der modernen frühkindlichen Pädagogik aufbauen. So wird Spaß an Bewegung geweckt und Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglicht. Singen und Fingerspiele gehören genauso, wie der Austausch untereinander, dazu.

Bruchsal

Familienzentrum, Tunnelstr.27

Donnerstag, ab 22. Februar  
10:00 - 11:15 Uhr

Für Kinder im Kinder im Alter von 6 - 17 Monaten  
mit Betreuungsperson

Gebühr: 45 Euro / 10 Termine

Anmeldung erforderlich:

Familienzentrum: 07251 - 79-7878

AWO Kurse-Elternschule: 07251 - 713010 oder per Mail

[www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)

AWO Elternschule - Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.  
Hindenburgstr. 3, 76831 Bruchsal, im Waldpark, Telefon 07251 - 7130-312  
E-Mail: [eltern@awo-ka-land.de](mailto:eltern@awo-ka-land.de) · Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr



### Hatha – Yoga für Alle

#### Kostenloser Feierabendevent für jedermann

Ab Freitag, 23. Februar, 17 Uhr, gibt es „Hatha – Yoga für ALLE“, eine kostenlose Feierabend Aktion der Arbeiterwohlfahrt, in Zusammenarbeit mit der Yogalehrerin (BYV), Frau Bloching.

Am Freitagabend Kraft tanken und durchatmen. Eine Auszeit vom Alltag und ein Start ins Wochenende. Kommen Sie in Bruchsal in die AWO Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Str.3.

Geplant ist dieses offene, kostenlose Angebot für ALLE, immer an einem Freitag im Monat. Es wird eine Spendenkasse aufgestellt, wo jeder, nach eigenem Ermessen, für ein soziales Projekt der AWO etwas beitragen kann. Tragen Sie bequeme Kleidung und bringen eine Yoga- oder Isomatte mit.

### Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkinder – Notfällen

Was ist zu tun bei „Alltags Wehwechen“, schweren Verletzungen oder gar einem Notfall? Am Samstag, 3. März, von 9 – 13 Uhr, wird Andrea Gerweck, zertifizierte Ausbilderin für 1. Hilfe bei Kindernotfällen und gelernte Kinderkrankenschwester, auf alle diese Fragen eingehen.

Die richtigen Handgriffe erlernen Sie durch praktische Übungen, um im Ernstfall richtig zu reagieren. Kursort ist Bruchsal, Familienzentrum, Tunnelstr.27.

Eine Veranstaltung für Eltern, Großeltern und Menschen, die professionell mit Kindern arbeiten. Gebühr: 25 Euro. Eine Kostenbefreiung ist über das Familienbüro möglich. Anmeldung erforderlich: Telefon: (07251) 7130-10 oder unter [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)

### Handarbeitswerkstatt

Am 28. Februar öffnet Monika Kaiser, DIY Fachfrau, wieder um 19 Uhr, den Handarbeitstreff im Familienzentrum Bruchsal, Tunnelstr. 27. Möchten Sie Stricken oder Häkeln lernen oder haben Fragen rund um dieses Thema?

Kontakt: Frau Kaiser, Telefon: (07251) 95 65 46 oder [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)

## 1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

### Überraschung bei der Mitgliederversammlung



Mitgliederversammlung im Schützenhaus Heidelberg Foto: Automobil-Club



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des 1. Bruchsaler Automobilclubs am Mittwoch, 7. Februar wurde der ehemalige Vorsitzende und jetzige Geschäftsführer des Clubs, Dieter Weigand, durch Bürgermeister Andreas Glaser mit der Ehrennadel der Stadt Bruchsal überreicht. In seiner Laudatio würdigte Glaser die Verdienste Weigands für seine 24-jährige Vorstandsarbeit, die stets guten Beziehungen zur Stadt Bruchsal, die nachhaltige Fürsorge für die jüngsten Verkehrsteilnehmer und die vorbildliche Arbeit als Repräsentant des ADAC Nordbaden.

In seinem Rechenschaftsbericht konnte der Vorsitzende, Jürgen Steinbrink, auf ein erfolgreiches Jahr aktiver Vereinsarbeit verweisen. Ein besonderer Dank ging deshalb an die Vorstandsmitglieder und vielen Helfer, die zum guten Gelingen der vielseitigen Veranstaltungen beigetragen hatten. Zu den im Vergleich der Vorjahre erhöhten Ausgaben stellte der Vorsitzende fest, dass besondere Anschaffungen wie Erstellung einer Homepage, aber auch Rechnungen aus dem Jahr 2016, die erst 2017 verbucht werden konnten, dafür verantwortlich waren. Mit dem Ausblick auf ein interessantes Jahresprogramm 2018 und die bevorstehenden Wahlen in 2019, die einige wichtige Veränderungen im Vorstand bringen werden, endete der Bericht.

Im Sportbereich konnten die vom Club unterstützten Fahrer der Classic Rennspanne bei der Deutschen Tourenmeisterschaft 2017 erneut mit guten Platzierungen (2., 15., 20. Platz) überzeugen. Auch für 2018 stehen wieder interessante Rennen im In- und Ausland auf dem Programm. Andre Hambach beantwortete anschließend viele Fragen der interessierten Clubmitglieder.

Der Schatzmeister des Vereins, Helmut Bringer, konnte erneut den anwesenden Mitgliedern einen solide geführten Haushalt präsentieren. Dies bestätigten ihm auch die beiden Rechnungsprüfer im anschließenden Bericht.

Mit der Ehrung für langjährige Mitgliedschaft und verdienstvolle Arbeit wurden zum Abschluss der Mitgliederversammlung mit Bronzenadel ausgezeichnet: Marita und Herbert Reinacher, Anna Leifels und Erwin Höpfinger; mit Silber wurden ausgezeichnet: Irma Knöbel, Frank Geißler und Manfred Banspach, mit Gold wurde Gerhard Kroker ausgezeichnet. (J.St.)



Demenz Kompetenz Zentrum im Ev. Altenzentrum

- \* Gerontopsychiatrische Pflege
- \* Demenzberatung
- \* Gesprächskreis für Angehörige
- \* Öffentlichkeitsarbeit

Diakonieverein Bruchsal e. V.

demenz@eaz-bruchsal.de, Tel. 07251/ 9749 234

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Stadtranderholung des Diakonischen Werkes in Bruchsal

Vom 30.07. bis 17.08.2018 bietet das Diakonische Werk in Bruchsal eine dreiwöchige Stadtranderholung für Kinder im Alter von 6-12 Jahren aus Bruchsal und Umgebung an.

Die Freizeit findet von 8 bis 17 Uhr in der Odenwaldhütte in Heidesheim statt und ermöglicht den Kindern naturnahe und erlebnisreiche Ferien. Die Kosten der Freizeit belaufen sich für eine dreiwöchige Teilnahme auf 265 Euro, bei zwei Wochen auf 185 Euro und bei einwöchiger Teilnahme auf 100 Euro. Frühstück, Mittagessen und Nachmittagsimbiss sind im Teilnehmerbeitrag enthalten.

**Bitte beachten Sie unser neues Anmeldeverfahren: Persönliche Anmeldung** am Samstag, 3. März, 10 bis 12 Uhr im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl kann die Anmeldung nur für eigene Kinder und maximal ein weiteres Kind erfolgen.

Nähere Informationen, Flyer und Anmeldeformular erhalten Sie auf unserer Homepage [www.diakonie-laka.de](http://www.diakonie-laka.de) oder direkt bei Frau Mayer, Diakonisches Werk, Wörthstraße 7, Bruchsal, Telefon: (07251) 91500.

## 1. Bruchsaler Budo Club



### Gewaltschutz Seminar zum Thema Mobbing beim 1. BBC



Gewaltschutz Seminar „Mobbing“

Foto: Budo Club

Anfang Februar fand beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. ein Gewaltschutz Seminar zum Thema Mobbing statt. Dies wurde vom Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz (VGS) e.V. unter dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ ausgerichtet. Gewaltschutztrainer des 1. BBC nutzten diese Gelegenheit zur Fortbildungsmaßnahme genauso wie Gewaltschutztrainer aus anderen Bundesländern. Lehrgangleiter Werner Dietrich führte durch das Thema. Unterstützt wurde er von Matthias Fischer, der als Referent die Inhalte vertiefte. Immer wieder wurde die Thematik in den theoretischen Teilen durch praktische Übungen ergänzt. Durch den Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden konnten wichtige Ergebnisse für die praktische Anwendung als Gewaltschutztrainer herausgearbeitet werden.

## Diakonieverein Bruchsal e.V.



### Die Band 'Waschtag' sorgt für gute Laune!

Konzert für Menschen mit und ohne Demenz. Eine Veranstaltung des Demenz Kompetenz Zentrums im Ev. Altenzentrum

Musik begeistert und verbindet. Musik ist mit Erinnerungen verbunden und macht einfach Freude. Die Bruchsaler Band „Waschtag“ spielt nach großem Erfolg im Ev. Altenzentrum bereits zum wiederholten Male bekannte Evergreens aus der Zeit des Wirtschaftswunders. Es erwarten Sie Lieder, die sich gewaschen haben und die für gute Laune sorgen.

Genießen Sie ein Konzert der besonderen Art am **Mittwoch, 21. Februar, 15.00 Uhr** im Ev. Altenzentrum, Dietrich Bonhoeffer Haus, Huttenstr. 47a, Bruchsal. Der Eintritt ist frei. Alle sind herzlich eingeladen!

## Förderverein des

## Deutschen Musikautomatenmuseums



### Rund um das Glück

**Helga Jannakos und Doris Hach gestalten gemeinsames Programm mit Literatur und Musik / Nur regulärer Schlosseintritt**



Helga Jannakos (rechts) und Doris Hach gestalten gemeinsam eine musikalische Lesung am 4. März.

Foto: pr

Glück und Glas, wie leicht bricht das, so heißt ein bekanntes Sprichwort. Gedichte und Erzählungen rund um das flatterhafte Glück, Texte von heiter bis besinnlich, vorgetragen durch Helga Jannakos, und begleitet dazu Doris Hach mit Gesang, unterschiedlichen Instrumenten und ausgewählten Liedern von Country bis Udo Lindenberg: Diese besondere sonntägliche Musiklesung ist am 4. März um 11 Uhr im Bruchsaler Barockschloss im Rahmen der monatlichen Stammtische des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM) zu erleben. Eingeladen in die Historische Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses

sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich. tam

## Freundeskreis JKG Bruchsal



### „Das Tablet soll dem Unterricht dienen...“

Bundestagswahl. Börsenkurse. Naturkatastrophen. Die Fächer Gemeinschaftskunde, Wirtschaft und Geographie sind dem Aktualitätsprinzip verpflichtet. Doch kann man aktuellen Unterricht mit Büchern machen, die bereits mehrere Jahre alt sind? Nein! Und deshalb hat sich eine Riege junger Kolleginnen und Kollegen unter Federführung von Bettina Bastian, Mathias Fuchs und Dominik Petko Gedanken gemacht, wie der Unterricht moderner und aktueller werden kann. Während andere Fächer wie selbstverständlich z. B. Versuchsräume, Computerräume oder Kunsträume besitzen, fehlen den gesellschaftlichen Fächern solche Möglichkeiten. Die Idee Tablets einzuführen, um sowohl mobilen, flexiblen, aktuellen als auch schülerorientierten Unterricht zu ermöglichen, bot die Lösung. Das wichtigste Credo der Arbeitsgruppe war dabei: „Das Tablet soll dem Unterricht dienen und nicht der Unterricht dem Tablet!“



v.l.n.r. Bettina Bastian, Mathias Fuchs, Harald Eßwein und Dominik Petko präsentieren eines der 15 Tablets Foto: pr.

Beim „Freundeskreis des Justus-Knecht-Gymnasiums“ und dem Vorsitzenden Harald Eßwein stieß man mit der Idee auf offene Ohren. Nach einer ersten Darstellung der Möglichkeiten, die die Tablets im täglichen Unterricht als Mehrwert bieten, war man sich einig, dass der Freundeskreis just zum 125-jährigen Schuljubiläum in die Zukunft der Schule und der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer investieren möchte.

Bei der Mitgliederversammlung des JKG-Freundeskreises konnten die 15 Tablets feierlich an die Initiatoren überreicht werden, die sich herzlich für die sinnvolle und großzügige Unterstützung durch den Freundeskreis bedankten. Zukünftig sollen die Tablets den Unterricht an vielen Stellen verbessern. So sind digitale Schulbücher genauso denkbar, wie digitale Arbeitsblätter. Auch die klassische Internetrecherche zu aktuellen Statistiken, Grafiken oder Karikaturen sowie der Einsatz als Präsentationsmedien sind geplant. (mf)

## Große Karnevalsgesellschaft



### Phantastische Prunksitzung der GroKaGe



Garden der GroKaGe und das Kinderprinzenpaar Jana I. und Besim I. Foto: GroKaGe

Am letzten Samstag veranstaltete die GroKaGe Bruchsal mit der Großen Prunksitzung im Bürgerzentrum den Höhepunkt der Kampagne 2017/2018. Bereits das Wochenende zuvor stimmte die Bruchsaler Narren mit dem Rathaussturm und dem schönen Umzug durch die Bruchsaler Straßen richtig ein. Der von der Stadt Bruchsal veranstaltete und von der GroKaGe durchgeführte Fastnachmittag am Freitag war erstmals seit Jahren ausverkauft und bot ein abwechslungsreiches Programm. Und so waren alle in bester Stimmung und das merkte man den Akteuren am Samstag auch an. Traditionell eröffnete der Fanfarenzug das Programm, bevor der Präsident der GroKaGe, Michael Vettermann die Bruchsaler Narrenschar im ausverkauften Rechbergsaal begrüßte. Auch das Kinderprinzenpaar Jana I. und Besim I. sprach zum Publikum, bevor die Jüngsten, die Purzelgarde, mit ihrem Tanz „Aladdin – 1.001 Nacht“ alle verzauberten. Das weitere Programm war vom Sitzungskomitee sehr schön zusammengestellt. So haben die zum Teil auch überregional bekannten Büttenredner für viele Lacher gesorgt. Diverse Gesangsdarbietungen und natürlich Transpiratio sorgten für tolle Stimmung im Saal. Auch tänzerisch war viel geboten. Das Tanzmariechen der GroKaGe, Jasmin Keller, beeindruckte mit ihrer akrobatischen Vorführung. Die Showtanzgruppe „Lipstick“ zeigte mit ihrem Tanz und tollen Kostümen zu „Alice im Wunderland“ eine gigantische Vorstellung. Auch die Prinzen-, Graf-Kuno- und Präsidentengarde konnten einmal mehr ihr Können unter Beweis stellen und das Publikum begeistern. Das Männerballett „Saalbachschwalben“ nahm den Saal mit in die 90er und bot eine mitreißende Show. Geehrt wurde auch noch – Hans-Peter Kistenberger wurde für seine langjährige Tätigkeit mit dem großen Verdienstorden der GroKaGe ausgezeichnet. Zum abschließenden Finale versammelten sich alle Akteure auf der Bühne und tanzten zur Musik der Schlabbedengla, die für ordentliche Stimmung im Saal sorgten. Vielen Dank an alle, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen der bombastischen Kampagne 2017/2018 und der tollen Sitzung beigetragen haben.

## Hippotherapie e.V.

### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Hippotherapie e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 16. März um 19 Uhr im Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die 1. Vorsitzenden
2. Bericht über Therapie und Aktivitäten des Vereins
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Neuwahlen: 1. Vorsitz Bereich Therapie, 1. Vorsitz Bereich Organisation, 2. Vorsitz
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Schriftliche Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 9. März 2018 bei der 1. Vorsitzenden Cornelia Laier, Augsteiner 23, Bruchsal, eingereicht werden.

Zur Versammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Jessica Pichler, Schriftführerin

## Kneipp Verein Bruchsal



### Da war doch noch was ...?

Fasnacht, Aschermittwoch, Fastenzeit – aber da war doch noch was! Richtig, warum nicht etwas für das Gedächtnis und ein besseres Erinnerungsvermögen tun? Wie? – Am besten mit einem neuen Kurs „Gedächtnis- und Konzentrationstraining“ angeboten vom Kneipp-Verein Bruchsal mit einer Fortsetzung von fünf wöchentlichen Kursstunden zum ganzheitlichen Gedächtnis- und Konzentrationstraining – Spiel, Spaß und Freude an einem Gehirnjogging in geselliger Runde. Wiederbeginn am Donnerstag, 22. Februar von 10.30 bis 11.30 Uhr im Raum der Geschäftsstelle des Kneipp-Vereins in der Zollhallenstr. 16, 1. Stock.

Kosten: 18 Euro für einen Kurs von 5 Stunden. Anmeldung bei der Trainerin: Frau Patricia Geissler Tel. Nr. 0176 / 83770276 (bevorzugt: 10-12 Uhr) oder per E-Mail unter: patricia061174@gmail.com oder kneippvereinbr@arcor.de

## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

### Landwirtschaftliche Bewässerung in Kyamulibwa/Uganda.



Projektleiter Charly Bechle weist sein Team bezüglich der bevorstehenden Arbeiten vor Ort ein.

Foto: Konvoi der Hoffnung

Nachdem auf der Farm des Konvoi – Partners KAP bereits eine Unterkunft mit Latrine für einen Mitarbeiter und die Stallung für die geplante Viehzucht mit Milchverkauf aufgebaut wurde, wurde nun im Januar 2018 mit dem Bewässerungssystem begonnen. KAP hat 2 studentische Hilfskräfte in das Projektteam aufgenommen, die derzeit technische Berufe studieren. Diese sollen die Arbeiten überwachen helfen und zukünftig dann auch Wartungen und Reparaturen durchführen können. Ziel ist auch das komplette Bewässerungssystem bis

Ende Februar fertigzustellen. Denn dann könnte die Regenzeit einsetzen. Sollte es tatsächlich regnen, wären weitere Grabungsarbeiten dann unmöglich.

Auch wurden zwei Kühe gekauft, die dann ab März 2018 auf der Modellfarm ihre Heimat finden. Die Strategie ist es, die Ausscheidungen der Rinder auch als Dünger für die Landwirtschaft zu verwenden. Nächster Planungsschritt wäre nun eine Biogasanlage, um qualitativ hochwertigen Dünger zu erzeugen und um das Haus mit einer Energiequelle für Licht und das Kochen zu versorgen. Hierzu werden noch weitere Mittel benötigt! Die Modellfarm ist zwischenzeitlich in Segmente eingeteilt. Jedem Segment wurde eine Gruppe von Mitgliedern zugeordnet. Die Gruppe gestaltet zukünftig ihr Segment eigenverantwortlich. Erwirtschaftete Einnahmen fließen zu 50 Prozent der Genossenschaft und zu 50 Prozent der Gruppe zu, die so ihren Lebensunterhalt verbessern kann.

**Spendenkonto:** Volksbank: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge, Lepora, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 24. März, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Manfred Rölleke und Team,

Telefon: (07254) 779770, E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de; www.konvoi-der-hoffnung.de oder www.kapuganda.org



## Kreisjugendring



### Kreisjugendring: Ausbildung zum\*r Jugendleiter\*in 2018

Die Ausbildung zum\*r Jugendleiter\*in vermittelt umfangreiche pädagogische, jugendpflegerische, jugendpolitische und organisatorische Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten. Und sie macht Spaß, weil sie neben der Theorie auch viele Spiele und praktische Übungen beinhaltet. Außerdem gewinnt man eine ganze Menge für die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. Die Ausbildung umfasst folgende Veranstaltungen: Sa 10.3. Spiele mit Gruppen / Sa 7.4. Kinder stärken / Di 10.4. Sicherheit im Internet / Di 24.4. Jugendpolitik im Jugendverband / Di 5.6. Aufsichtspflicht + Jugendschutz / Sa 16.6. Gruppen leiten / Fr-So 29.6.,-1.7. Freizeiten leiten Di 10.7. Zuschüsse für Freizeiten / Sa 14.7. Kooperative Spiele und Aktionen. Die Erste Hilfe-Grundausbildung kann beim DRK-Kreisverband absolviert werden. Mindestalter 14 Jahre, Kosten: 175 €. Anmeldeschluss Donnerstag, 1. März beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kj-ka.de.

## Kulturinitiative e.V.



### Zweiter Film im Kontext der Ausstellung zum Turiner Grabtuch

Geh und lebe: Freitag, 16. Februar, Regie: Radu Mihaileanu (FSK 12) / Erfahrung des Karsamstages

Der Film thematisiert die Erfahrung des Karsamstages, der Verborgenheit Gottes, die auch heute viele Menschen erleben müssen. Dem in Rumänien geborenen und über Israel nach Frankreich gewanderten Mihaileanu gelingt es „gemeinsam mit seinen großartigen jungen Hauptdarstellern auf eindrucksvolle Weise, die Erfahrung von maximaler Fremdheit und Einsamkeit abzubilden“, schrieb die Frankfurter Rundschau.

*Geh und lebe* beginnt im Jahre 1984 in einem Flüchtlingslager im Sudan. In einem riesigen Hungerlager sammeln sich tausende äthiopische Juden, Christen und Muslime 1984–1985.



### Operation Moses

Die Juden werden im Rahmen der *Operation Moses* (historisch) per Flugzeug nach Israel gebracht. Eine christliche Mutter schickt daraufhin ihren Sohn fort, um ihm so das Leben zu retten, mit den Worten: „*Geh und lebe*“.

Der Held (Salomo / Schlomo) muss das Mutterland hinter sich zurücklassen, ohne je vollständig im Gelobten Land anzukommen. Hier wird nicht nur das Drama des israelitisch palästinensischen Konfliktes als Familiengeschichte dargestellt, für den Regisseur Mihaileanu schrieb der Spiegel, ist dieser kulturelle Grenzgänger „das Kind des Jahrhunderts“. Hubert Keßler, Kulturinitiative e.V.

## Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



### Glühwürmchen und freche Hexen



Viel Spaß hatte das Publikum mit den Weihwasserengeln aus Heidelberg  
Foto: Lebenshilfe

Es war ein abwechslungsreiches Programm mit Vereinen aus der Region, welches bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten geboten wurde. Menschen mit und ohne Handicap feierten ausgelassen in der vollbesetzten Forster Waldseehalle, zu mitreißenden Rhythmen der Guggenmusiker wie den „D'Schlabbendengla“, den „Grawama Schbarglbadscher“ und den „Weihwasserengeln“. Hier musizierten auch neun Mitarbeiter mit Handicap der Lebenshilfe mit viel Spaß mit. Royalen Flair brachten

die Majestäten, Präsident Harald Weis mit seinen Elferräten der KaGe Narhalla Philippsburg, deren Kinderprinz, Marcel I, gemeinsam mit dem Prinzenpaar Petra I und Oliver I in den Saal. Die frechen Hexen der „Griesknopf-Schinosen“ aus Neudorf entführten den Lebenshilfe-Geschäftsführer, Dirk Ringer, kurzerhand auf die Bühne, wo er das Publikum begrüßte und viel Spaß wünschte.

Mit ihrer bajuwarischen Performance in Dirndl und Lederhosen erfreuten die Lebenshilfe-Tanzgruppe „Dancing Queens“ der Offenen Hilfen. Die „Glühwürmchen“ des DDC Rußheim, im Alter von 3 bis 12 Jahren, tanzten anfangs zu den Klängen des „Schwanensee“ in rosa Tutus. Bis ein frecher Knabe den romantischen Reigen aufmischte und fortan die Gruppe auf fetzigen Beats anführte. Begeisterter Beifall war die Folge. In knalligen Supermann-Kostümen brachte die Wichtelgarde der Kiga-Ge Kirlach Superstimmung in die Halle. In die Welt des „High School Musicals“ die Schautanzgruppen „Pfnzgrodde“ der KaGe Narhalla Philippsburg ihr Publikum mit einem energiegeladenen Cheerleader-Performance. Weiter ging es mit dem Schlagertrio der Lebenshilfe-Mitarbeiter Stefan Tränkle und Kevin Scheer sowie an der Gitarre Hans-Werner Negraszus. Szenische Darbietungen der Männergruppe „Eselhopfer“ aus Ubstadt-Weiher zum Thema „Schneewittchen“ stellten einen Angriff auf die Lachmuskeln dar. Auch die Lebenshilfe-Theatergruppe hatte sich ein humorvolles Theaterstück mit dem Titel „Die Hühnerbände“ ausgedacht. Zwei Solotänzerinnen begeisterten ebenfalls die Zuschauer: Das Funkenmarielchen Corina Heilig, Lebenshilfe-Mitarbeiterin, schwang gekonnt und ausdauernd das Tanzbein und ertete stürmischen Applaus genauso wie die akrobatische Darbietung von Vanessa Heger (von Gabi's Jam). Der Abend endete mit beeindruckenden Choreografien der Showtanzgruppen „Cherbourger Dance Crew“ sowie der „Blue Diamonds“. Zwischendurch gab es Tanzrunden mit Polonaisen, stimmungsvoll mit Keyboard und Gesang begleitet von der Showband „Toys“. Moderator Uwe Kemm führte launig durch das Programm.

## Motorsportclub Bruchsal e.V.

### Jahreshauptversammlung 2018 des MSC Bruchsal e.V. im ADAC



Gespanntes Zuhören der Mitglieder

Foto: Motorsportclub

Zur Jahreshauptversammlung hatte der Vorstand frist- und satzungsgemäß zum 9. Februar in unser Clublokal „Ritter“ in Büchenau geladen. 26 Mitglieder und 4 Gäste folgten der Einladung. Unser 1. Vorsitzender, Dieter Suffel, begrüßte die Anwesenden recht herzlich; ein herzliches Willkommen galt auch unseren Ehrenmitgliedern Werner Händel, Günter Wagner, Manfred Warta und Wolfgang Schuffenhauer.

In seinem Jahresbericht blickte der 1. Vorsitzende auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2017 zurück.

Die Aktivitäten umfassten 16 Veranstaltungen, von denen der Jahresempfang gemeinsam mit dem 1. BAC begangen wurde. Höhepunkt war wiederum die Clubreise im Juni, die uns an den Millstätter See führte. Des Weiteren waren die Tagesausfahrten nach Öhringen und Buchen interessant und erlebnisreich. Insgesamt gesehen war die Teilnahme der Mitglieder an den Veranstaltungen zufriedenstellend, wobei der Durchschnitt bei 41 Teilnehmern pro Veranstaltung lag. Die Heimatwettbewerbe und die internationale Zielfahrt erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit, die Teilnehmerzahl lag hier bei 176. Ein erwartendes Problem stellte sich im November. Unsere Homepage war stillgelegt. Eine Neueinrichtung war zwingend erforderlich. Mit der nunmehr neu gestalteten Homepage ist es möglich, sich mit wenigen Klicks über alle Belange des MSC zu informieren.

Der Kassenbericht unseres Schatzmeisters Werner Seitz fiel äußerst positiv aus. Die Kassenprüfer Dr. Dr. Bernd Strecker und Conny Silbermann, er trug den Bericht vor, bestätigten dem Schatzmeister eine absolut einwandfreie Buchführung, die im Ergebnis eine schwarze Zahl aufwies.

Der jedoch wichtigste Abschnitt des Abends war zweifellos die anstehenden Wahlen. Dabei galt es die Positionen 2. Vorsitzender bisher Wolfgang Schuffenhauer, Schatzmeister bisher Werner Seitz und zwei Beisitzer bisher Manfred Warta und Horst Kretschmer zu besetzen. Manfred Warta trat zurück, als Ersatz meldete sich niemand. Die Inhaber der übrigen Positionen traten zur Wiederwahl an und wurden in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Auch Kassenprüfer Dr. Dr. Bernd Strecker stand zur Wahl und wurde einstimmig wiedergewählt. Die Wahlen der Delegierten und Ersatzdelegierten zur JHV des ADAC Nordbaden verliefen reibungslos.



Mit einem kurzen Ausblick auf die auch in diesem Jahr wieder interessanten Veranstaltungen, insbesondere unsere Clubreise an die Mecklenburgische Seenplatte bedankte sich Dieter Suffel für die rege Beteiligung und wünschte dem Club eine gute Saison.

## Naturfreunde Bruchsal



### Umwelt-detektive gesucht

Neue Kindergruppe bei den Naturfreunden Bruchsal / Die Kindergruppe ist für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zehn Jahren. Die Treffen finden alle zwei Wochen samstags statt und dauern von 14 bis 17 Uhr.

Erfahrungen mit und in der Natur sind genauso wichtig wie die Gemeinsamkeit in der Gruppe und der soziale Umgang miteinander. So werden gemeinsam Wanderungen unternommen, es wird zusammen gespielt oder gebastelt. Mehr Informationen und Anmeldung bei Norbert Zoz unter [info@naturfreunde-bruchsal.de](mailto:info@naturfreunde-bruchsal.de)

## Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



### Winterwanderung des OWG Bruchsal

Termin: Samstag, 17. Februar | Treffpunkt: 14 Uhr am Vereinsgrundstück. (Wanderung ca. 5 Kilometer)

Ausgang: Nach Rückkehr zum Vereinsgrundstück mit heißen Würsten, Glühwein und Lagerfeuer.

Anmeldung bis 15. Februar 2018 bei Bernhard Grundel, Telefon: (07251) 12555. Gäste willkommen!

## Odenwaldklub Bruchsal



### Supper mit dem Odenwaldklub Bruchsal



Dudelsackspieler W. Sommer

Foto: Odenwaldklub

Am Samstag, 3. Februar feierte der OWK zum vierten Mal ein Burns Supper in der Alten Kelter, Helmsheim. Anlass war die 259. Wiederkehr des Geburtstags von Robert Burns – dem Nationaldichter Schottlands, die in der anglophonen Welt überall von Schotten und Schottophilen zelebriert wird.

Die über 30 Teilnehmer – teils extra aus England angereist – erleben einen genussreichen Abend, der alle Sinne berührt. Stilgemäß feierte man das Event mit einem Vier-Gänge-Menü mit Cock a leekie (Hühnerlauchsuppe), Haggis, neeps and tatties (mit klein gehackten Innereien im Schafsdarm, Rübengemüse, Stampfkartoffeln). Auf das Dessert Topsy Trifle folgte noch eine Käseauswahl von der Insel mit Banocks (Haferkekse). Dazu wurde Grauburgunder vom Weingut Klumpp, Gewürztraminer, Kraichgau Quellwasser und Malt Whisky kredenzt.

Zwischen den Gängen gab es auf englisch Informationen und Hintergründe zu Robert Burns, seine Ode auf den Haggis, einen Toast auf die ladies und danach die ladies' reply von Eileen Röthinger sowie Gedichte. Der Whisky wurde zu den Toasts auf Burns, das weibliche Geschlecht und den Haggis gereicht.

Nach dem Essen wurden von Ayten Schmitt schottische Tänze einstudiert. Willi Sommers Dudelsackklänge ließen die Alte Kelter mehrfach erbeben und bildeten den Abschluss mit dem Singen von Auld Lang Syne weit nach Mitternacht.

Die bisher beste Performance dieser Feiern war nur möglich mit den Helfern vom OWK in der Küche und bei Tisch. Schottische Freunde sorgten für die Lieferung des schmackhaften Haggis und die anwesenden Gäste trugen mit guter Laune sehr zum Gelingen des Abends bei. Ihnen allen gilt unser Dank.

Ayten und Roland S. Schmitt

### Wanderung des Odenwaldklub Bruchsal e.V.

Der Odenwaldklub Bruchsal lädt am Sonntag, 18. Februar, ein zu einer Wanderung von Kleinsteinbach über Wöschbach nach Jöhlingen. Vom Bahnhof Kleinsteinbach machen wir einen kleinen Abstecher auf den Skulpturenweg, bevor es mit leichten Steigungen auf Waldwegen Richtung Wöschbach geht. Von hier folgen wir dem Kreuzwanderweg nach Jöhlingen zur schön gelegenen Maria-Hilf-Kapelle. Dann führt unser Weg zum Naturfreundehaus in Jöhlingen, wo wir einkehren wer-

den. Nach der Einkehr laufen wir noch ca. 30 Minuten zur Haltestelle Jöhlingen-West, von wo wir den Heimweg antreten.

Streckenlänge: ca. 16 km, ca. 200 hm

Treffpunkt: 8.10 Uhr Bruchsal – Bahnhof (Abfahrt: 8.26 Uhr Bruchsal – Bahnhof)

Anmeldung und Informationen unter:

Telefon: 07251 10169 oder 0160 7003266

Gäste sind herzlich willkommen.

## Pugilist Boxing Gym e.V.



### Eurotraining im Pugilist



Eurotraining

Foto: Pugilist Boxing Gym

Ein Zirkeltraining, das gleichermaßen Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert. Diese Art des Trainings wird von Militärs, Spezialeinheiten oder auch Kampfsportlern angewandt. Eine Besonderheit ist, dass die Trainingsgeräte hauptsächlich aus Alltagsgegenständen wie Reifen, Seile oder Ketten bestehen. Verwandle deinen Körper in eine Maschine! Eurotraining Montag, Mittwoch, Freitag 20 bis 21.30 Uhr – Komm einfach mal vorbei und mach mit! Infos: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 93 49 88 oder unter [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de)

## Radsport-Team Kraichgau



### Jahreshauptversammlung des Radsport Team Kraichgau e. V.



Hauptversammlung

Foto: Radsport-Team Kraichgau

25 Mitglieder des Radsport Team Kraichgau trafen sich am 26. Januar nach satzungsgemäßer Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung im Restaurant Scheffelhöhe. Der erste Vorsitzende Klaus Mohr gab einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. So wurden für die aktiven Sportler, insbesondere für die Jugend wieder verschiedene Trainingsmöglichkeiten angeboten. Konnten sich doch die Sportler eine gute Basis für die Saison erarbeiten. Er bedankte den sich ausdrücklich bei allen Mitgliedern und Eltern, die mit ihrem Einsatz die Vereinsarbeit und Jugendarbeit an vielen Tagen unterstützt haben und somit zu den erreichten Erfolgen beigetragen haben. Kassier Bernhard Reichert erläuterte den Kassenbericht. Die Kassenprüfer bestätigten die ordnungsgemäße, korrekte und fehlerfreie Kassenführung.

Für Breitensport gab Borge Schmäuser seinen Bericht ab. Pro Woche wurden wieder an 2 festen Abenden Fahrten in der Rheinebene und ins Kraichgau mit dem Rennrad absolviert. Zur RTF-Veranstaltung (Rad-tourenfahrt) kamen trotz Regen 75 Radsportler. In diesem Sommer ist wieder eine RTF geplant, wobei dringend besseres Wetter erhofft wird. Borge bedankte sich bei allen Helfern, die eine solche Veranstaltung ermöglicht haben. Bernhard Reichert und Michael Holzwarth berichteten über Aktivitäten und Erfolge im Jugend- und Erwachsenen-Rennsport sowie von den vielseitigen Trainingsmöglichkeiten. Nachdem der Vorstand einstimmig entlastet und ein Wahlleiter gewählt wurde, fanden laut Satzung Wahlen für „ungerade“ Jahre statt. Im Ergebnis wurden in folgende Ämter nachstehende Mitglieder gewählt: Zweiter Vorsitzender Hans-Frieder Jauch; Kassier Bernhard Reichert; Jugendleiter Heribert Ruppert; Zweiter Beisitzer Borge Schmäuser; Zweiter Kassenprüfer Martina Ruppert. Bernhard Reichert und gab in Form eines Haushaltsplanes einen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr, im Bezug auf zu erwartende Ein- und Ausgaben. Der vorgestellte Haushaltsplan wurde einstimmig genehmigt. Der erste Vorsitzende gab noch einen Ausblick

über zahlreiche Aktivitäten für das laufende Jahr. Wobei das Radrennen „Rund um Autohaus Graf und Carcenter“ am 22. April und die RTF-Veranstaltung „Rund um das Schloss Bruchsal“ am 17. Juni als Höhepunkte und besondere Herausforderungen im Verein genannt wurden. Positiv wurde auch vermerkt, dass der Verein derzeit 103 Mitglieder zählt und allein in der Jugend 4 Leistungsträger.

## Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



### Ferienbetreuung vom 26. März – 6. April 2018



Quelle: iStock

In den Osterferien gibt es noch wenige freie Plätze. Seid dabei! Wir freuen uns auf Euch!

Die Betreuung findet in Bruchsal statt. Auf unsere Homepage erhalten Sie weitere Informationen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrük, Bruchsal Stadt und Stadtteile, Telefon: (0 72 51) 98 19 87 80 3, s.herbrük@tev-bruchsal.de  
Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Schon wieder stehen die nächsten Ferien vor der Tür? Wir haben die Lösung!

Wir bieten Ihren Kindern eine abwechslungsreiche Ferienbetreuung in allen Schulferien in Baden-Württemberg an. Für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren heißt es dann spielen, basteln, malen, lachen, singen, Ausflüge, Waldtage, Turniere und vieles mehr.

## TSG Bruchsal



### 55 Jahre Kinderfasching bei der TSG ...

... das war zusammen mit der Lebenshilfe scheel!



Kinderfasching 2018

Foto: TSG

In diesem Jahr hatten wir bei unserer zauberhaften Märchenparty tolle Spiele am Start. Wir tanzten zur Musik von Günther Frosch und am Ende fiel das große Netz voller Ballons zu Boden. Die Stimmung war bis zum Ende großartig und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Hellau!

## Handball

### Die kommenden Spiele

#### - Samstag, 17. Februar:

C-Jugend: HV Bad Schönborn – HSG (17 Uhr, Schönbornhalle Mingolsheim)  
B-Jugend: SV Langensteinbach II – HSG (17 Uhr, Jahnsporthalle Langensteinbach)  
Damen: TV Calmbach – HSG (15.30 Uhr, Hermann-Saam-Halle Bad Wildbad)

#### - Sonntag, 18. Februar:

Weibl. C-Jugend: TS Durlach – HSG (13 Uhr, Werner-Stegmaier-Halle Durlach)  
Herren: TV Neuthard II – HSG (19.30 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard)

## Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



### Da war mal wieder echt was los

Wie fit man durch regelmäßigen Sport werden kann, konnten unsere Mitglieder und Kursteilnehmer bei der Faschingsfeier am Schmutzigen Donnerstag unter Beweis stellen. Da war mal wieder echt was los. Es

wurde gesungen, gelacht und gut gegessen. Aber man konnte auch etwas lernen. Die Heilsarmee empfahl „Weg mit dem Alkohol“. Die nächste Botschaft hieß: „Am Schönsten ist es eben im Bett“. Die Erklärung der BH-Größen durch Angelika Busch-Beth stieß nicht nur bei den Frauen auf großes Interesse. Viele Mitglieder trugen mit ihren gekonnten Vorträgen zur superguten Stimmung bei. Die musikalische Begleitung war wie immer vom allerfeinsten. Die Musiker Leonhard Böser und Melchior Höger sorgten für eine Bombenstimmung und die gesamte Narrenschar hat kräftig mitgesungen. Da war echt was los.

Allen Beteiligten, die sich lange und intensiv auf ihre Auftritte vorbereitet haben, sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt. Ihr alle habt dazu beigetragen, dass an diesem Abend wieder mal echt was los war. Birgit Streit

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



#### Nächstes Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (25.01., 22.02., 29.03., 26.04., 24.05.2018) ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. Zudem wird am 24.05.2018 Ralf Fischer (Vorstandsmitglied der Amse) einen Vortrag zu „Tipps für die Gestaltung und den Umbau eines barrierefreien Wohnumfeldes“ halten.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher an folgenden Terminen statt: 11.01., 15.02., 12.03., 09.04., 14.05., 11.06.18.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns unter [bretten-bruchsal@amse.de](mailto:bretten-bruchsal@amse.de). Vielen Dank!

## Verwitwet mitten im Leben

### Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Gruppe 1:  
jeden 3. Montag von 19 – 21 Uhr,  
Kaiserstraße 18, Bruchsal  
Gruppe 2:  
jeden 4. Samstag von 15 – 17  
Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter [bruchsal@hospizgruppe.de](mailto:bruchsal@hospizgruppe.de), oder telefonisch unter 07251-320 40 10

Nächste Termine: Montag, 19. Februar und Samstag, 24. Februar.

Weitere Info unter: [www.hospizgruppe.de](http://www.hospizgruppe.de)



## Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)



## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)  
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

### Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

### EINLADUNG

#### Erste INFO-Veranstaltung in Büchenau zum Breitbandausbau am 21. Februar

Seit Mittwoch, 7. Februar 2018 läuft die Vermarktung für den Telekom-Glasfaserausbau im Vorwahlnetz 07257 (Büchenau, Obergrombach, Untergrombach). Im Zuge dieses FTTH-Pilotprojektes müssen mindestens 900 Haushalte bis 2. Mai 2018 einen Vertrag unterschreiben, damit die Telekom die Glasfaser-Anschlüsse bis in die Häuser und Wohnungen verlegt.

#### Am Mittwoch, 21. Februar 2018, 19.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Büchenau eine erste INFO-Veranstaltung der Telekom statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist.

Weitere Info-Veranstaltungen finden im Februar auch in Obergrombach (26. Februar) und Untergrombach (28. Februar) statt. Die Telekom plant dann jeweils in den Monaten März und April in jedem der 3 Stadtteile weitere INFO-Veranstaltungen.

### Unter diesem Link

<https://ebs01.telekom.de/pom-fiber-ugb/weiche.do>  
können sie ebenfalls einen Vertrag abschließen.

### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 16.02.2018

### Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wie schon mehrfach angekündigt, bieten wir Ihnen in lockerer Reihe Veranstaltungen auch in Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat der Stadt Bruchsal an, die insbesondere für nicht mehr berufstätige und ältere Menschen ein Angebot sein sollen, sich zu treffen und dabei Interessantes zu erfahren.

Am Mittwoch, den 28. Februar 2018 um 14.30 Uhr findet im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau das nächste Treffen statt. THEMA: „Atem und Bewegung“ / Richtig atmen

Der Atem ist das Wichtigste in unserem Leben, denn ohne ihn könnten wir gar nicht leben. Aber machen wir uns das auch immer bewusst? In dieser Stunde wollen wir lernen, unserem Atem mehr Aufmerksamkeit zu schenken – verbunden mit einigen Bewegungen.

Anschließend wird ein gemütliches Beisammensein (Kaffee und Kuchen / Vesper) angeboten.

Wir laden alle, die Interesse an dieser Veranstaltung haben, sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen  
Marika Kramer  
Ortsvorsteherin

**Bitte vormerken:** Am Mittwoch, 21. März 2018 um 14.30 Uhr findet im Pfarrzentrum Büchenau das nächste Treffen statt. Nähere Informationen finden Sie rechtzeitig im Amtsblatt.

Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen des Seniorenrates der Stadt Bruchsal im Amtsblatt auf den vorderen Seiten.

### Aus dem Ortschaftsrat

#### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 19. Februar 2018, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

#### Tagesordnung:

Planfeststellungsverfahren Erweiterung Baggersee Fahrteich, Gemarkung Büchenau

1. Stellungnahme der Stadt Bruchsal  
Vorlage: 0028/2018

2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgerfragestunde
5. Offenlage des Protokolls vom 22.01.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>  
Bruchsal, 09.02.2018  
Marika Kramer  
Ortsvorsteherin

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Karnevals Gesellschaft



#### Rathausstürmung mit „meh wie Schnee“



Rathaussturm 2018

Foto: BKG

Auch die zum Jahresmotto „Eiszeit bei der BKG – dieses Jahr gibt's meh wie Schnee“ passenden, eisigen Temperaturen hielten die BKGler nicht davon ab, sich am letzten Freitag zum Rathaussturm zu treffen.

Angeführt von den Männern der Bürgerwehr, musikalisch unterstützt von den Trommeln und Trompeten der Basselschorra und begleitet von den Hardthexen, Elferräten und der Jugendgarde führten Eisprinzessin Sabrina und Schneekönig Steffen den Zug zum Rathaus.

Angekommen vor dem Rathaus begrüßten Präsident Steffen Hollerbach und Vizepräsidentin Sabrina Geissler alle Büchenauer zur Unterstützung der Fasnachtsgemeinschaft. Sie gaben einen Jahresrückblick und priesen nach der heißen Jubiläumskampagne die diesjährige eisige Kampagne an. Alle lauschten im Anschluss den Worten von Ortsvorsteherin Marika Kramer, die die Kreativität des Vereins lobte und für den Umzug am Faschingsdienstag auf 30 Grad und Sonne hoffte.

Von den Rathausfenstern ließen es die „Schneemänner“ – Ortschaftsräte sowie Frau Holle – schneien. Präsident Hollerbach machte den Ortschaftsrat darauf aufmerksam, dass im Marschbefehl für den Umzug extra vermerkt ist, dass diejenigen, die Wege mit Konfetti oder ähnlichem verschmutzen, das auch wieder sauber machen müssen.

Die Fasnachter thematisierten den Unmut im Ort über die Verzögerungen beim Breitbandanschluss, dem Bau des Einkaufsmarktes sowie des neuen Baugebiets Gärtenwiesen. Marika Kramer antwortete, dass das alles vom Ortschaftsrat gut verwaltet werde und man den Fake-News in den sozialen Netzen nicht glauben solle. Das konnte aber die Fasnachter nicht zufriedustellen, aus diesem Grund forderten sie die Übernahme des Rathauses und schickten ihre Bürgerwehr zur Stürmung. Diese nahmen das Rathaus ein, die BKG Fahne wurde gehisst, die gefesselten Ortschaftsräte an einem Seil abgeführt und dies alles unter tosendem Beifall der Zuschauer.

Um den Erfolg zu feiern, lud Präsident Steffen Hollerbach alle Anwesenden in den Hummelstall ein. Dort heizte der DJ der erfrorenen Menge mit aktuellen Faschingshits ein, die Büchenauer konnten Leib und Seele stärken und feierten bis in die Morgenstunden.

### DRK Ortsverein Büchenau



#### Blutspende am 21. Februar im Pfarrzentrum Büchenau

Jede Blutspende hilft Leben zu retten. Täglich werden dazu in Baden-Württemberg knapp 1.800 Blutspenden benötigt. Das geht nur durch gemeinsames Engagement.

Lediglich drei Prozent der Bevölkerung in Deutschland gehen regelmäßig Blut spenden. Allein durch die Demographie verliert der DRK-Blutspendedienst dabei jedes Jahr langjährige und engagierte Spender.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige





Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die Leben retten kann.

#### Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

**Die Büchenauer DRK-Bereitschaft freut sich auf Ihr Kommen zur Blutspende.**

### Freiwillige Feuerwehr Büchenau



#### Übungsabend

Am Montag, 19. Februar findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih, Abteilungskommandant

### Männergesangsverein Harmonie Büchenau e.V.



#### Generalversammlung des Fördervereines und des MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.

Am Mittwoch, 8. März 2018 um 19 Uhr findet im Proberaum der Mehrzweckhalle in Büchenau die diesjährige Generalversammlung des Fördervereines der Harmonie Büchenau statt.

Im Anschluss daran, um 20 Uhr folgt dann die Generalversammlung des MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.. Zu beiden Versammlungen sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen. Anträge an die Generalversammlung vom MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V., sind schriftlich bis zum 01.03.2018 beim Vorstand Organisation Hartmut Matz, Gärtenwiesen 54, 76646 Bruchsal – Büchenau einzureichen.

#### Die Tagesordnung der Generalversammlung des MGV Harmonie Büchenau lautet:

- TOP 1: Eröffnung der Versammlung durch den Vorstand Organisation Hartmut Matz
- TOP 2: Ehrung der verstorbenen Mitglieder
- TOP 3: Berichte der Vorstände
- TOP 4: Berichte der Chorleiter
- TOP 5: Aussprache zu den Berichten
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer / Entlastung
- TOP 7: Entlastung der Vorstände
- TOP 8: Ehrungen
- TOP 9: Neuwahlen
- TOP 10: Anträge
- TOP 11: Verschiedenes

(Volker Seilnacht)

### Turnverein 1898 Büchenau e.V.



#### Bericht TV-Generalversammlung vom 7. Februar



In ihren Ämtern bestätigt: v.l. A. Wahl, U. Hellermann, P. Hellriegel, I. Horstmann  
Foto: TV

seit 120 Jahren, groß gefeiert werden soll aber erst zum 125-Jährigen. Schriftführerin Uli Hellermann gab danach einen kurzen Rückblick auf die Herbsttagung beim Kraichturngau, bei dem sie den TV-B vertreten hatte. Hier gab es vor allem das brisante Thema: „Recht am Bild“ und welche Bilder man veröffentlichen darf.

Kassier Manfred Clauß berichtete über eine ausgeglichene Bilanz. Die Hallenmiete stellt nach wie vor mit knappen 10.000 Euro den größten Ausgabenposten dar, während die Spenden immer mehr zurückgehen. Kassenprüfer Eberhardt Wassmer und Ursula Väh hatten am 23.1. die Kassenprüfung durchgeführt und Ursula konnte von einer tadellos geführten Kasse berichten. „Man merkt einfach, dass da ein Fachmann am Werk ist.“ Die Versammlung erteilte dem Kassier einstimmig die Entlastung.

Marika Kramer bescheinigte dem TV, „dass in diesem Jahr viele Aktivitäten getätigt wurden. Es gibt zwar noch viele Kinder im Verein, bei den Jugendlichen ist jedoch eine starke Abnahme zu verzeichnen.

Im Proberaum der Mehrzweckhalle begrüßte der 1. Vorsitzende Peter Hellriegel die Mitglieder des TV. Besonders willkommen hieß er die Ortsvorsteherin Marika Kramer sowie die Ortschaftsräte Angelika Clauß, Heiko Huber und Herbert Knoch. Einige Mitglieder hatten sich entschuldigt, aber die Bilanz der Anwesenden war ermutigend, denn es waren lediglich 5 Prozent von den 593 Mitgliedern anwesend.

Im vergangenen Jahr gab es laut Peter keine besonderen Ereignisse. In diesem Jahr besteht der TV

soll aber erst zum 125-Jährigen. Schriftführerin Uli Hellermann gab danach einen kurzen Rückblick auf die Herbsttagung beim Kraichturngau, bei dem sie den TV-B vertreten hatte. Hier gab es vor allem das brisante Thema: „Recht am Bild“ und welche Bilder man veröffentlichen darf.

Kassier Manfred Clauß berichtete über eine ausgeglichene Bilanz. Die Hallenmiete stellt nach wie vor mit knappen 10.000 Euro den größten Ausgabenposten dar, während die Spenden immer mehr zurückgehen. Kassenprüfer Eberhardt Wassmer und Ursula Väh hatten am 23.1. die Kassenprüfung durchgeführt und Ursula konnte von einer tadellos geführten Kasse berichten. „Man merkt einfach, dass da ein Fachmann am Werk ist.“ Die Versammlung erteilte dem Kassier einstimmig die Entlastung.

Marika Kramer bescheinigte dem TV, „dass in diesem Jahr viele Aktivitäten getätigt wurden. Es gibt zwar noch viele Kinder im Verein, bei den Jugendlichen ist jedoch eine starke Abnahme zu verzeichnen.

Dass irgendwann ein Einbruch entsteht und die Kinder nicht mehr so zahlreich zum Verein kommen, hat evtl. damit zu tun, dass in der Schule viele Leistungen erbracht werden müssen, so meine Erfahrung als Lehrerin. Der Egoismus in unserer Gesellschaft nimmt immer mehr zu und man möchte sich um nichts mehr kümmern müssen. Das Problem des fehlenden Engagements zeigt sich in den Vereinen, den Schulen und auch in der Politik. Wichtig für unser Dorf ist, man muss aufpassen und sich den Problemen stellen. Im Verein geht man eine Bindung ein – nicht den Mut verlieren. Der Kassier hat ein hervorragendes Zahlenwerk vorgelegt. Vielen Dank für alle Arbeit.“

M. Kramer nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor und diese erfolgte einstimmig.

Die Neuwahlen ergaben: Peter Hellriegel 1. Vorsitzender; Ina Horstmann, erste 2. Vorsitzende; Andreas Wahl, 2. Kassier; Uli Hellermann, Schriftführerin.

Alle wurden einstimmig wiedergewählt.

Berichte der Abt.-Leiter nächste Woche. HeiB!

### Handball

#### Die nächsten Spiele

##### Senioren

Sonntag, 18. Februar

15:30 Uhr TV Büchenau II – TB Pforzheim

17:30 Uhr TV Büchenau – SG Stutensee-Weingarten II

##### Jugend

Sonntag, 18. Februar

13:45 Uhr mJB – SG Knielingen/Eggenstein

14:15 Uhr TV Forst II – mJE

15:30 Uhr wJA II – FV Leopoldshafen

## Stadtteil Heildesheim



#### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 20. Februar

### Heimatomuseum

#### Heimatomuseum Heildesheim illustriert Stadtgeschichte Zu besichtigen an jedem zweiten Sonntagnachmittag sowie an Feiertagen

##### Bruchsal-Heildesheim

(pa) | An mehr als zwanzig

Nachmittagen zwischen

11. März und 28. Oktober

öffnet das Heimatomuseum

in Heildesheim auch in

diesem Jahr wieder seine

Pforten. Jeweils an jedem

zweiten und vierten Sonntag

im Monat von 14 bis 17

Uhr empfängt Museumsleiter

Reinhard Renn interessierte

Besucherinnen und Besucher

in den Räumen des Stadttors

(Merianstraße 9, Ostseite Marktplatz),

auf dem weithin sichtbar

der historische Reichsadler prangt.

Dazu kommen Sonderöffnungen

am Ostersonntag (1. April), zu Christi Himmelfahrt (10. Mai), an dem

auch das örtliche Marktbrunnenfest stattfindet sowie am Muttertag (13.

Mai) und Kerwesonntag (21. Oktober). Der Eintritt ins Heimatomuseum,

seit 1974 im unlängst grundlegend sanierten Turm des schlanken barocken

Tores untergebracht, ist frei. Erkunden lässt sich im Rahmen einer

Besichtigung die Geschichte des einstmals „Freien Reichsstädtchens“

vom Mittelalter bis zur jüngeren Gegenwart.



Im historischen Stadttor von Heildesheim ist das örtliche Heimatomuseum untergebracht.

Foto: Fotofreunde

## Vereinsnachrichten

### AWO Heidelheim



#### AWO-Elternschule

##### WhatsApp & Co. – Internetcafé 50 Plus

Am 28. Februar öffnet Thilo Kerzinger, zert. Seniorenmedienmentor, wieder um 9.30 Uhr, das kostenfreie Internetcafé der AWO Heidelheim. Hier können Sie ganz zwanglos Fragen stellen und sich austauschen, denn Medien prägen mehr und mehr unsere Lebenswelt und es gibt Sicherheit sich damit zurecht zu finden.

Bitte das Smartphone, Tablet oder Laptop mitbringen. Treffpunkt ist das AWO-Familienzentrum, Merianstraße 5. Anmeldungen bei Thilo Kerzinger, Telefon: (07251) 3662542, fz-awo-heidelheim@gmx.de oder www.awo-kurse-elternschule.de

### FC 07 Heidelheim



#### FC 07 Heidelheim – ASV Durlach

0:3 (0:3)

Der Halbzeitstand war auch gleichzeitig der Endstand in einem Vorbereitungsspiel, welches der Verbandsligist aus Karlsruhe völlig zu Recht zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Beim ersatzgeschwächten FC 07 Heidelheim, derzeit Tabellenzweiter der Landesliga Mittelbaden, war noch reichlich Sand im Getriebe und bis zum Pflichtspielauftritt am Sonntag, 04.03.2018 zuhause gegen den FV Ettlingenweiler bleibt in allen Mannschaftsteilen noch deutlich Luft nach oben. Allerdings sollte man solchen Testspielen auch nicht allzu viel Gewicht verleihen, denn letztendlich muss man froh sein, dass bei dieser Witterung auf einem Rasenplatz überhaupt gespielt werden kann. Philipp Engert stellte schon früh nach 10 Minuten die Weichen auf einen Gästeerfolg und Edmand Osmanaj (20. und 45.) ließ bis zum Gang in die Kabinen mit einem Doppelschlag noch zwei weitere Treffer folgen, wobei es ihm die FC-Abwehr aber auch nicht allzu schwer machte. Die zweiten 45 Minuten verliefen dann weitestgehend ausgeglichen, keiner Mannschaft sollte mehr ein Treffer gelingen, so dass das 0:3 auch nach 90 Minuten noch Bestand hatte.

Alles andere als optimal verläuft derzeit auch die Vorbereitungsphase unserer 2. Mannschaft, denn nach der geplanten Testpartie gegen den B-Ligisten FV Bauerbach auf dem Diedelsheimer Kunstrasen musste auch das nächste Vorbereitungsspiel zuhause gegen den Kreisligisten FC Odenheim wegen akutem Personalmangels abgesagt werden. Also alles andere als gute Vorzeichen für den Pflichtspielauftritt am kommenden Sonntag, 18.02.2018, 14:30 Uhr mit dem Nachholspiel auf eigenem Terrain gegen den TSV Rheinhausen. Wahrscheinlich wissen derzeit wohl die wenigstens, wo unsere Zweite derzeit genau steht. Hoffen wir trotzdem auf eine erfolgreiche 2. Halbserie.

#### AH-Abteilung

##### AH Mitternachts – Hallenturnier des FC 07 Heidelheim mit Rekordteilnehmerfeld!



Die erfolgreiche Sieger-AH des gastgebenden Turnierveranstalters FC 07 Heidelheim Foto: FC

Die AH des FC 07 Heidelheim gewinnt auch in diesem Jahr das bereits nun schon zum 5. Mal ausgetragene Mitternachtsturnier in der Heidelheimer Sporthalle.

Mit einem Starterfeld von insgesamt 11 Alt-Herren-Mannschaften erwarteten die Besucher am Samstag, 27.01.2018 packende und vor allem spannende Partien. Gespielt wurde in den Abendstunden zunächst in zwei Vorrundengruppen.

In Gruppe eins setzte sich am Ende der VfR Kronau trotz zweier Niederlagen gegen den FC Flehingen und den FC Odenheim mit drei Siegen gegen den FV Ubstadt, TV Spöck und SV 62 Bruchsal als Gruppen-

sieger durch und qualifizierte sich somit für das Endspiel. Wesentlich spannender war das Rennen um Platz zwei in dieser Gruppe. Hier sicherte sich im Endeffekt der FC Flehingen mit einer Niederlage, zwei Unentschieden und zwei Siegen den zweiten Gruppenplatz und buchte so die Fahrkarte für das kleine Finale um Platz drei und vier.

In der Gruppe 2 konnte sich der gastgebende FC 07 Heidelheim mit drei Siegen gegen den PSV Karlsruhe, FC Unteröwisheim und den TSV Stettfeld sowie einem Unentschieden gegen den SV Gochsheim klar durchsetzen und ließ sich den Finaleinzug nicht nehmen. Heiß umkämpft war auch in dieser Gruppe der zweite Finalplatz. Hier lieferten sich die restlichen vier Mannschaften bis zur letzten Minute ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Letztendlich etwas glücklich, aber nicht unverdient, qualifizierte sich der TSV Stettfeld als zweitplatziertes für das kleine Finale. Hier mussten die Stettfelder dem FC Flehingen den Vortritt lassen und belegten nach einer knappen 0:1 Niederlage Platz vier. Im abschließenden Finale standen sich der VfR Kronau und der FC 07 Heidelheim gegenüber. Eine hektische und teils überharte Partie stand nach regulärer Spielzeit 0:0, so dass ein 9m-Schießen die Entscheidung bringen musste. Hier hatten die Heidelheimer das Glück und einen ausgezeichneten Torhüter Matthias Langer auf ihrer Seite und konnten letztendlich verdient den Siegerpokal in ihren Händen halten. Die vier Erstplatzierten erhielten Geldpreise, Geschenkkörbe und Sachpreise. Auch die beiden leitenden Schiedsrichter Rolf Göpferich und Mustapha Quertani wurden seitens der FC-AH-Abteilung mit einem Präsent für ihre hervorragenden Leistungen gewürdigt. Bis weit nach Mitternacht war die FC-AH-Cocktailbar bestens frequentiert und zum Anziehungspunkt der Gäste.

#### Spielankündigungen

##### Vorschau auf die nächsten Spiele:

Samstag, 17.02.2018, 14.00 Uhr

FC 07 Heidelheim – TuS Biflingen (Vorbereitungsspiel)

Sonntag, 18.02.2018, 14.30 Uhr FC 07 Heidelheim 2 – TSV Rheinhausen (Nachholspiel Kreisklasse Bruchsal aus der Vorrunde).

Zu diesen Spielen werden alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

### Förderverein Freibad Heidelheim



#### Mitgliederschwimmen



##### Badespaß

Foto: Förderverein Freibad

Am 28. Januar fand unser erstes Mitgliederschwimmen des neuen Jahres im Heidelheimer Hallenbad statt. Wie immer hatten alle viel Spaß und wir freuen uns schon auf den nächsten Termin am 25. Februar, 10 bis 12 Uhr. Die weiteren Termine sind dann am 18. März und 15. April.

### Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



#### 2. Programm Wanderung am 18. Februar Aalkistensee Wanderung



Die Wanderung führt rund um den Aalkistensee Foto: Odenwaldklub

Vom Bahnhof Bretten durch Bretten Richtung Stadtwerke. Den Hohberg entlang Richtung Ruit. Durch Ruit über den Waldenserweg zum Aalkistensee. Von dort nach Kleinvillars zur Einkehr.

Abfahrt: mit Stadtbahn 10:46 Uhr Heidelheim Bahnhof; Richtung BRETEN bis Bretten Bf; Wanderung: 10 km, ca. 3 Stunden; Rucksackverpflegung wer möchte

Kurzwanderung: mit Stadtbahn 11:46 Uhr Heidelheim Bf; Richtung BRETEN bis Bretten-Ruit.

Über den Waldenserweg zum Aalkistensee und von dort nach Kleinvillars. Ca. 4 km

Einkehr: Weinstube Altes Rathaus, Kleinvillars

Anmeldung: bis Samstag, 17.02.2018 bei 07251/56597 wg. Gemeinschaftsfahrkarten

Führung: Elvira und Torsten Metzger

Gäste sind herzlich willkommen!



## Posaunenchor Heildelshelm

### Familienfeier des Evangelischen Posaunenchores Heildelshelm Und wieder ist ein Jahr vorbei...

Und der Evangelische Posaunenchor Heildelshelm feiert sein Familienfest. Der Obmann Karlheinz Hiller begrüßte alle „Familienmitglieder“: Aktive, Passive, Fans, Eltern, Kinder und Geschwister von Aktiven mit herzlichen Worten und leitete dann über zum Jahresrückblick. Der Dirigent Dietrich Krüger begann mit den Ehrungen für treuen Probenbesuch und Teilnahme an den vielen Veranstaltungen des vergangenen Jahres: immerhin über 80 an der Zahl.

Auf kurzweilige, sehr anschauliche Art erzählte Dietrich Krüger was alles so an Veranstaltungen im Jahre 2017 stattgefunden hat.

In diesem Jahr hat der Chor unter anderem am Evangelischen Kirchentag teilgenommen. Für die Bläser der Posaunenchores aus ganz Deutschland gab es ein musikalisches Wochenende in Leipzig und Wittenberg. Mit mehr als dreißig Bläsern war der Posaunenchor dabei. Es war ein nachhaltiges Erlebnis gemeinsam mit 6.000 Posaunenhörern bei der großen Schlussfeier in Wittenberg zu musizieren.

Im September besuchte eine große Abordnung den befreundeten Chor in Neuenkirchen. Auch dieses Wochenende bleibt noch lange in Erinnerung.

Am Reformationstag war der Chor wiederum Teil einer deutschlandweiten Veranstaltung. Im Gedenken an den Reformator Martin Luther und seinen Anschlag der 95 Thesen in Wittenberg an der Schlosskirche im Jahre 1517 spielte der Posaunenchor pünktlich um 15:17 Uhr den Choral „Ein feste Burg ist unser Gott“. Dieser Choral wurde in diesem Augenblick von rund 1500 weiteren Posaunenchores in ganz Deutschland gespielt.

Das folgende Platzblasen erfreute die vielen Besucher auf dem Platz vor der ehemaligen Lutherkirche und zeigte die Verbundenheit der Heildelshemer mit ihrem Posaunenchor.

Als weiteres „Großereignis“ hatte Dietrich Krüger jetzt noch über das „Konzert im Advent“ zu berichten. Es war eine gelungene Veranstaltung die die vielen Zuhörer in der gut besuchten Stadtkirche mit neuen Gedanken in die Adventszeit entließ.

Nach dem gemeinsamen Abendessen gab es nur noch eine Frage: Was hat sich die Jugend (Teens und Twens) in diesem Jahr einfallen lassen? Die Antwort war ein rund zweistündiges Feuerwerk an Sketchen, Spielszenen und Parodien. Diesen Witz und diese Spielfreude muss man erlebt haben!

Dass danach noch nicht Ende war sondern alles nochmal ausgiebig besprochen werden musste versteht sich von selbst. PhD

## Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



### Einladung zur Winterfeier der SKH 2018

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder und ihre Familien ganz herzlich zu unserer diesjährigen Winterfeier ein. Unsere Musikerinnen und Musiker, jung und alt, haben auch für dieses Jahr wieder ein musikalisches und buntes Programm vorbereitet.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie und Ihre Familie am Sonntag, 25. Februar um 17 Uhr im FC-07 Clubhaus Heildelshelm begrüßen dürfen. Wir freuen uns auf das gemeinsame Fest!

Ihre Stadtkapelle Heildelshelm

## Taekwondo Zentrum Bruchsal

### Winter – Trainingszeiten



Montag 17 – 18 Uhr	Käthe Kollwitz Sporthalle
Mittwoch 17 – 19 Uhr	Käthe Kollwitz Sporthalle
Freitag 18 – 19.30 Uhr	Turnhalle Schönborngymnasium

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden: (0176) 71713320

### Nächstes Taekwondo Turnier

Am 24.02.2018 findet das nächste Taekwondo Turnier statt: Baden-Württembergische Leichtkontakt Meisterschaften 2018 Elgersweier. Anmeldeformular können auf der Homepage <http://taekwon-do-zentrum-bruchsal.de> heruntergeladen werden.

Training / Truniervorbereitung:

Montag 17 – 18 Uhr	Käthe Kollwitz Sporthalle
Mittwoch 17 – 19 Uhr	Käthe Kollwitz Sporthalle
Freitag 18 – 19.30 Uhr	Turnhalle Schönborngymnasium

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden: (0176) 71713320

## TV Heildelshelm 1899 e.V.



### Zumba-Kurs in Heildelshelm

Jeden Samstag von 13 bis 14 Uhr findet im Spiegelsaal des TV Heildelshelm ein Zumba-Kurs statt.

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

**ZUMBA**  
mit Ingrid FITNESS  
Trainerin aus Mittelamerika!  
Ingrid Zeledón Chavarría  
**ZUMBAKURSE**  
Bruchsal-Heildelshelm  
Am Stadion 3, Gymnastikraum  
Samstag 13:00 - 14:00

Das Workout basiert auf dem Prinzip „FUN AND EASY TO DO“.  
Für Zumba (der spanische umgangssprachliche Ausdruck für „sich schnell bewegen und Spaß haben“ muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Zumba ist heiß, sexy, spannend und geeignet für Jedermann und kombiniert die feurigen und exotischen lateinamerikanischen Rhythmen mit internationalen heißen Tanzschritten, die sehr motivierend wirken.

Infos und Anmeldung:  
Tel.: 0176-20932050  
www.izch.de zumba@izch.de

## Handball

### Die SGHHG sucht Übungsleiter/innen für Ballschule



Genau Dich!

Gesucht wird Unterstützung im Bereich „Ballschule“ für Kinder von 3-5 Jahren. Dabei handelt es sich zum Einen um eine Schwangerschaftsvertretung nach den Weihnachtsferien, als auch um engagierte Verstärkung zur generellen Unterstützung des Übungsleiterteams.

Interessenten melden sich bitte bei Tina Mohr, Tel. 3929174

## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 20. Februar

## Aus dem Ortschaftsrat

### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 21.02.2018, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

### Tagesordnung:

1. Bekanntgabe des in der Ortschaftsratsitzung am 24.01.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses
2. Information über die Erschließungsbeitragsabrechnung für die Erschließungsanlage „Am Rohrbach“ im Baugebiet Neuwiesen in Helmsheim  
Vorlage: 0418/2018
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage der Protokolle vom 22.11.2017, 13.12.2017 und 24.01.2017 des Ortschaftsrates Helmsheim

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>  
Bruchsal, 09.02.2018  
Tatjana Grath  
Ortsvorsteherin



AMTSBLATT JETZT ONLINE

[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)  
[www.lokalmatador.de/Epaper](http://www.lokalmatador.de/Epaper)



## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### Sonderprobe LF 10 und Belastungsübung

Freitag, 16. Februar um 20 Uhr: Sonderprobe LF 10  
Montag, 19. Februar um 18 Uhr: Belastungsübung KIT

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

### Jugendfeuerwehr

#### Grundlagen Löschangriff

Freitag, 16. Februar um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

### Gesangverein Helmsheim



#### Schmutziger Donnerstag beim GV – eine fast perfekte Prunksitzung



Patti und Rori als Gitte und Rex  
Foto: Gesangverein

Eigentlich, ... eigentlich dachte ich nicht dass man die närrische Chorprobe vom letzten Jahr noch toppen kann, aber es kam mal wieder anders.

Bis kurz vor Mitternacht wechselten sich Solisten, Büttensprecher, Gesangs Duos, Klavierspieler, Witze Erzähler, Sänger und Sängerinnen auf der kleinen, von Michael gut vorbereiteten Bühne, ab. So soll eine närrische Chorprobe sein, es wurde herzlich gelacht, gesungen und gefeiert. Toll, was es für Talente in unsere

Chorgemeinschaft gibt. Jeder an seinem Platz hat zum Gelingen beigetragen. Die Küche hat wie immer für das leibliche Wohl gesorgt, Klara war am Klavier nicht zu bremsen, nur Michael hat sie mit der Gitarre noch überboten. Der Knaller war natürlich sein Auftritt, gemeinsam mit Patricia als Gitte und Rex. Kurz vor Mitternacht konnten wir dann noch voller Inbrunst unseren Mai-Fest-Schlager-Chor starten und pünktlich um Mitternacht unserem Dirigenten via Handy ein „Happy Birthday“ schmettern. Alles spontan und nicht abgesprochen, ein überaus abwechslungsreiches Programm, das aber irgendwann enden musste! Danke den GV-Faschings Akteuren Patricia, Klara, Gabriele, Wolfgang, Walter, Theo und Michael für seine mehrmaligen Auftritte als Koch, als Pfälzer und mit Patricia als Patti und Rory alias Gitte und Rex, wie gesagt, fast eine perfekte Prunksitzung.

Üb rings Prunksitzung, wäre das auch nicht mal wieder was für die Helmsheimer Turnhalle? Liebe Vorstände meldet euch mal beim Gesangverein, wir wären dabei! GV

### Landfrauenverein Helmsheim



#### Musikalischer Mundartabend mit der A-Capella-Gruppe Ohrzwigga



Die „Ohrzwigga“ Foto: Landfrauen

Am Freitag, 23. Februar Alte Kelter Helmsheim, Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr, mit Bewirtung zu Beginn, in der Pause und am Ende der Veranstaltung

Die „Badischen Comedian Harmonists“ wie sie auch genannt werden, werden in der Alten Kelter für Begeisterung sorgen. Die acht Kraichtaler Sänger bieten Gesang auf höchstem Niveau

von Schlagermelodien bis zum Volkslied, mundartlich neu interpretiert und in aus dem Leben gegriffene Texte verfasst.

Um Reservierung wird gebeten bei Margret Braun, Tel. (07251) 5 55 65. Der Eintritt beträgt 10 € M.B.

### SG Heildelheim/Helmsheim



### Spielankündigungen

#### Nächste Spiele

#### Samstag 17. Februar

#### männliche A-Jugend

Post Südstadt Karlsruhe : SG H/H/G  
16:45 Uhr Eichelgartenhalle Rüppur

#### männliche B-Jugend

Post Südstadt Karlsruhe : SG H/H/G II  
15:00 Uhr Eichelgartenhalle Rüppur

#### männliche C-Jugend

SG H/H/G II : TB Pforzheim  
15:00 Uhr Sporthalle Heildelheim  
SG H/H/G : SG Oberderdingen/Sulzfeld  
16:30 Uhr Sporthalle Heildelheim

#### gemischte D-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen  
13:30 Uhr Sporthalle Heildelheim

#### Sonntag 18. Februar

#### BW Oberliga Frauen

HSG Mannheim : SG H/H  
16:00 Uhr Richard-Möll-Halle Mannheim

#### Badenliga Männer

SG H/H : HC Neuenbürg 2000  
17:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

#### Verbandsliga Frauen

SG H/H II : TSV Germania Malsch  
15:30 Uhr Sporthalle Bruchsal

#### weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt II : FV Leopoldshafen  
15:30 Uhr Altenbürg Halle Neuthard

### Turnverein 07 Helmsheim



### Tischtennis

#### Ergebnisse:

Herren III, Kreisliga B/1  
SG-Hambrücken/Weiher II – TVH 5:9  
Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Stein 2, Hotz 2, Gamer 2, Helbig 1, Los 1

#### Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 16.02.2018  
20:15 Uhr: TV Helmsheim IV – TTC Zaisenhausen IV  
20:15 Uhr: TV Helmsheim V – SV62 Bruchsal III

Samstag, 17.02.2018

18:30 Uhr: SV62 Bruchsal I – TV Helmsheim II

Montag, 19.02.2018

20:15 Uhr: TV Helmsheim II – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim I

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

### Wandern

#### TVH Seniorenwanderung

Liebe Wanderfreunde, zu unserem Jahresrückblick am Dienstag 20. Februar im Anbau der Turnhalle, lade ich euch alle recht herzlich ein. Wir treffen uns um 14.30 Uhr und werden auf unsere Wanderungen vom vergangenen Jahr noch einmal Rückschau halten. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Kommt alle und laßt uns einen schönen Nachmittag verbringen.

Wanderwart Kurt Bittroff

## Parteien

### SPD - Ortsverein Helmsheim

#### Einladung zum Ausstellungsbesuch

Am 3. März um 11h in der Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg. Der SPD SV Bruchsal und der OV Helmsheim laden alle Mitglieder und Freunde, Interessiert und auch Mitglieder anderer Parteien herzlich zum Ausstellungsbesuch nach Heidelberg ein. Ziel des Ausflugs ist die Friedrich-Ebert-Gedenkstätte. Neben der aktuellen Ausstellung wird auch das Leben im Geburtshaus Eberts geschildert und Einblicke in die Zeit zu Beginn des 20. Jahrhunderts gegeben.

Der Ausstellungsbesuch ist kostenfrei um eine Spende wird gebeten. Treffpunkt: 10.50 Uhr vor der Gedenkstätte in der Pfaffengasse 18 in Heidelberg oder gemeinsame Abfahrt vom Bahnhof Bruchsal, die genauen Zeiten und Anmeldebestätigung gehen euch ca. eine Woche vorher zu.

Um Anmeldung wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist: a.nohl@arcor.de oder Telefon: (07251) 359678.

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)  
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 16. Februar

## Aus dem Ortschaftsrat

### Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 22.02.2018, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

### Tagesordnung

1. Sturmschäden im Obergrombacher Wald  
- Bericht des Revierförsters Michael Durst
2. Bebauung Ortsmitte Obergrombach  
- Bäckerei-Nahversorger  
Vorlage: 0034/2018
3. Bürgerfragestunde
4. Durchgang Rathaus Obergrombach  
- Verkehrsrechtliche Anordnung
5. Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 14.12.2017

Bruchsal, 12.02.2018  
Jens Skibbe

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Josef Obergrombach

#### Schulanfänger unterwegs

Wir Schulanfänger vom Kindergarten St. Josef behandeln gerade die Themenfelder „Berufe“. Jetzt zur Faschingszeit haben wir neben dem Faschingsliedersingen auch Kostüme passend dazu gestaltet.

Momentan beschäftigen wir uns mit dem Berufsfeld der Polizei. Dazu besuchten uns Polizisten und stellten dabei ihre Ausrüstung vor. Sie gaben uns bereitwillig und kindergerechte Antworten auf alle Fragen, die die Kinder hatten. Wir erfuhren von den Einsatzbereichen eines Polizisten und konnten ein echtes Polizeimotorrad sehen und besteigen.



Schulanfänger unterwegs

Foto: Kindergarten St. Josef

Höhepunkt war unser Besuch bei der Bereitschaftspolizei. Wir sahen ein reales Wasserwerferfahrzeug von außen und innen. Die Polizisten demonstrierten auch die unterschiedlichen Wasserstrahlen und erklärten deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem durften wir in einem Polizeipanzer über das Gelände mitfahren.

Vielen Dank der Bereitschaftspolizei Bruchsal für diesen erlebnisreichen Tag.

## Mitteilungen der Schulen

### Burgschule Obergrombach



#### Auf Spurensuche im Wald



Klasse 2 im Wald

Foto: Burgschule

Zusammen mit der Waldpädagogin Martina Hörsch vom Karlsruher Waldklassenzimmer machten sich die Kinder der zweiten Klasse der Burgschule am 25. Januar zum vierten Mal auf den Weg in den Wald. Die Überwinterungsstrategien der heimischen Tiere standen auf dem Programm. Zunächst suchten wir die am Wegesrand versteckten lebensgroßen Holztiere, die durch ihre gute Tarnung echt schwer zu entdecken waren. Nun wurde bei jedem einzelnen Tier geklärt, ob es in Winterschlaf, Winterstarre, Winterruhe oder winteraktiv überwintert. Nach einer großen Waldpause, in der wieder ein tolles Lager gebaut wurde, machten wir uns auf den Weg zu unserem alten Versammlungsplatz, der leider durch umfallende Bäume den letzten Stürmen zum Opfer gefallen ist. Dafür gab es da aber tolle Matschlöcher, die von den Kindern ausgiebig erforscht wurden. Im Matsch waren auch immer wieder Tierspuren zu erkennen, die dann genau bestimmt wurden. Nach einem abschließenden Bestimmungsspiel machten wir uns müde aber zufrieden wieder auf den Weg zur Schule. Br.

### Volkshochschule Obergrombach

#### Für folgende Kurse gibt es noch freie Plätze:

##### 30103 E Yoga am Vormittag

Sabine Notheisen, zehn Vormittage  
Donnerstag, 09.30 – 11 Uhr  
Burgschule Obergrombach, Gebühr: 60 Euro  
Beginn: **Donnerstag 22. Februar**

Sehr gut geeignet für die Generation 60+

Für AOK-Versicherte ist die Teilnahme an diesem Kurs 1-mal pro Kalenderjahr kostenlos.

Untergrombach:

##### 30201 E Rückenfitness

Miriam Boschert, neun Abende, Montag, 19 – 20 Uhr  
Joß-Fritz-Schule, Mensa  
Gebühr: 36 Euro  
Beginn: **Montag 19. Februar**

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Verbesserung der Koordination, der Schulung der haltungsstabilisierenden Muskulatur sowie einer Verbesserung der Beweglichkeit.

##### 30502 E Die Küche Singapurs

Alexandra Avunduk  
Mittwoch, 18.30 – 22 Uhr  
Joß-Fritz-Schule. Lehrküche  
Gebühr: 19 Euro zuzgl. ca. 13 Euro Lebensmittelkosten, bei der Dozentin zu bezahlen.

Termin: **Mittwoch 21. Februar**

Würzig-scharfe Currygerichte, pfannengerührte Gemüse mit den fruchtigen Säuren von Limette, Zitronengras und Tamarinde, Fisch- und Fleischtöpfe harmonisch vereint mit der milden Süße von Kokosmilch, und Palmzucker. Eine Herausforderung für jeden, der auch sonst die ostasiatische Küche liebt.

Anmeldungen unter: <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder per email: [bender.untergrombach@gmail.com](mailto:bender.untergrombach@gmail.com)

## Vereinsnachrichten

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



#### Einladung zur Generalversammlung

zu unserer Generalversammlung am Mittwoch, 14.03.2018 um 20:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach laden wir alle Mitglieder herzlich ein.



## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden Verwaltung und Organisation
4. Bericht der Vorsitzenden Chor
6. Bericht der Vorsitzenden Schriftwesen und Presse
6. Bericht der Vorsitzenden Finanzen
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge hierzu können bis zum 04.03.2018 bei Marianne Lamberth, Sofienstr. 37, Obegrombach gestellt werden.

Marianne Lamberth

## FC Alemannia 1929 e.V. Obegrombach



## Melkküwwelsitzung 2018



Auftritt der AHler

Foto: FC

In der 27. Ausgabe der „Owwagrobacher Melkküwwelsitzung“ am 26. und 27.01.2018 wirkte der FCO mit 4 Auftritten aktiv an dem anspruchsvollen Bühnenprogramm mit. Unter dem Motto „Flower Power 2.0“ war bereits gute Laune vorprogrammiert. Die Damen unserer Tanzgruppe „Impuls“ und ihrem Showtanz „let's rock“ haben wieder eindrucksvoll bewiesen, dass sie nicht nur in der FCO-Familie ein wichtiger Bestandteil sind, sondern auch die Bühne richtig rocken können. Baywtch war das Thema der 1. und 2. Mannschaft. Mit Badeshorts und Surfbrett ging's durch die Menge auf die Bühne. Baywatch-Nixe Isabel passte hierbei auf, dass nichts passierte. Die AH entführte die Gäste auf eine Zeitreise durch die Jahre 1969, 1986 und 2018. Die „Heute“-Nachrichten nahmen wieder lokale Themen auf die Schippe. Michael Jackson (Thomas Sterner), Tony Christie (Friedbert Wolf) und Katja Ebstein (Sahra Taghi-Aghdiri) rundeten die Zeitreise musikalisch ab. Moderator war Alex Morlock alias Dieter-Thomas Heck bzw. Thomas Gottschalk. Weiter schlüpfte Alex, in vereinsübergreifender Zusammenarbeit mit Sven Schönherr vom Männergesangsverein, in die Rollen als Dietlinde und Heinzwermerle. Beide zeigten das aktuelle Dorfgeschehen aus Kindersicht auf.

Der FCO bedankt sich bei allen Gästen und allen teilnehmenden Akteuren für diese tollen Abende. Dank gilt den Stimmungskanonen Rolf Ritter und Gerald Wolf, die durch die Sitzungen geführt haben. Für den Auftritt der Tanzgruppe „Impuls“ möchte sich der FCO bei Christine Frahm und Jeanette Hilpp, für die Senioren bei Marco Schweiger und bei der Zeitreise der AH bei Harald Wolf recht herzlich bedanken. Sie alle haben viel Engagement in das Gelingen der Auftritte gelegt und maßgeblich dazu beigetragen, dass die Melkküwwelsitzung auf hohem Niveau unterhaltsam war.

Die Prunksitzung ist auch auf DVD erhältlich. Bestellungen bitte an Tilo Boritz, Tel. 931708, richten. Der FCO bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Gästen und Helfern. Melkküwwel hoch und bis zum nächsten Jahr (Gra).

## Förderverein Burgschule Obegrombach



## Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Fördervereins Burgschule Obegrombach findet am Dienstag, 20. Februar 2018, um 19.30 Uhr, im Nebengebäude der Burgschule Obegrombach statt.

Wir würden uns freuen, wenn alle Mitglieder des Vorstandes, aber auch interessierte Mitglieder des FVBO an dieser Sitzung teilnehmen könnten. (PU)

## Freiwillige Feuerwehr Obegrombach



## Probe

Montag, 19. Februar, 20 Uhr Übung mit neuem LF 10

## Abteilungsversammlung 2018

Liebe Kameraden, am Freitag, 9. März findet um 19 Uhr unsere Abteilungsversammlung im Feuerwehrhaus statt. Hierzu lade ich Euch recht herzlich ein.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Abteilungscommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Kassier
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss
10. Entlastung des Kassiers und der Verwaltung
11. Wahlen:
  - Abteilungsausschuss
  - Gesamtausschuss
  - Kassenprüfer
12. Ehrungen und Beförderungen
13. Grußworte unserer Gäste
14. Verschiedenes

Ich freue mich, Euch an diesem Abend in unserer Mitte zu begrüßen. Anträge zur Abteilungsversammlung sind schriftlich, bis spätestens 03. März, beim Abteilungscommandanten Andreas Konrad, Edersberg 13, 76646 Bruchsal einzureichen. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme in Uniform wird gebeten. Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit für selbigen Tag und Ort auf 19:15 Uhr eine weitere Abteilungsversammlung mit o.g. Tagesordnung einberufen. Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Marcel Schönherr

Guggenmusik „Nashörner“  
Obegrombach

## Rückblick Faschingswochenende Teil 1



Übergabe „Die Narrengazette“ an Pfarrer Fritz Foto: Guggenmusik

Frühmorgens starteten wir am Schmutzigen Donnerstag 8. Februar in die närrischen Tage des langen Faschingswochenendes. Pünktlich um 6 Uhr zogen wir mit unserem Morgenstreich durch das noch schlafende Obegrombach. Unsere erste Etappe mit dem Startpunkt in der Friedrich-Silcher-Straße, führte uns in die Jahnstraße, dann weiter auf der Franz-Lehar-Straße, in die Marienstraße, zur Richard-Strauß-Straße, bis wir unseren ersten Boxenstopp erreicht haben. Alex Morlock lud die Nashörner ein, sich mit kalten und warmen Getränken für die zweite Etappe zu stärken. Nach der kurzen Verschnaufpause und einem Extraständchen für den Gastgeber, zogen wir mit unserer lauten und schrillen Musik von der Hauptstraße über das kleine Brückle, in die Erzgrube, wo wir bei Birgit und Rolf Hardock unsere nächste Verschnaufpause einlegten und dort, wie auch im letzten Jahr, ganz köstlich bewirtet wurden. Auch hier haben wir uns mit einem musikalischen Stück bedankt und zogen anschließend weiter auf dem Bachweg, welchen wir musikalische bis zur Gondelsheimer Straße folgten. Unser nächster Zwischenstopp war vor der Bäckerei Gerweck geplant, wo uns wieder Sabine Lauber mit Getränken in Empfang nahm. Hier spielten wir noch ein Lied, bevor sich die ausgehungerte Nashornherde auf den Weg in Richtung Pfarrhaus machten. Mit zwei musikalischen Stücken vor dem Pfarrhaus beendeten wir unseren Morgenstreich und nahmen in der Pfarrhausküche Platz, um uns mit einem leckeren Frühstück zu stärken. Pfarrer Fritz bekam hier das erste Exemplar der diesjährigen „Die Narrengazette“ von unserer Chefredakteurin Martina Kleinlagel überreicht. So konnte der Pfarrer knapp 33 Stunden lang exklusiv in der 16-Seiten starken Faschingszeitung schmökern. Gegen 10.00 Uhr machten wir uns auf den Weg zum Kindergarten, um dort den Krachumzug der Nachwuchs-Narren und Erzieherinnen musikalisch zu begleiten. Nachdem sich der Umzugswurm durch Obegrombach geschlängelt hat, stürmten die Kleinen das Rathaus und die Nashörner spielten noch ein paar Lieder. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die uns an diesem Tag mit Getränken versorgt haben und vielen Dank an Pfarrer Fritz für das göttliche Frühstück.

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Vorankündigung Frauenschnittkurs/ neuer Termin Hochstammschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Obergrombach möchte auf den Frauenschnittkurs am 24.02. hinweisen. Interessierte treffen sich am Samstag um 10 Uhr in der Halle des Obst- und Gartenbauvereins, Campingstraße. Unter fachkundiger Anleitung von Frau Ellwein wird bis ca. 12 Uhr Theorie vermittelt. Danach bietet der Verein eine kleine Stärkung an, bevor es gegen 13 Uhr an die Praxis geht. Im Vordergrund steht der Schnitt von kleinen Obstbäumen, Beerensträucher und Rosen. Alle interessierte Frauen sind herzlich eingeladen! Der Hochbaumschnittkurs musste aufgrund schlechten Wetters entfallen. Hierzu wird es einen Nachholtermin am Samstag, 3. März um 14 Uhr am Eingang des Schlossparkes in Obergrombach, Burgstraße geben. Auch hierzu sind alle Interessierten herzlich Willkommen! Infos zu beiden Kursen bei Werner Kropp, Telefon: (0 72 57) 42 65; es ist jeweils keine Anmeldung erforderlich.

## Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



### Rückblick Winterwanderung



Winterwanderung 2018

Foto: Tennisclub

Am 4. Februar war es wieder einmal so weit: der TCO hatte zu seiner alljährlichen Winterwanderung eingeladen. Dieses Jahr machte die Winterwanderung ihrem Namen alle Ehre. Bei Schneefall und Winterwetter startete der gutgelaunte Wandertrupp gegen 12.30 Uhr vom Tennisheim in Richtung Michaelsberg, um dort einen ersten Pausenstop einzulegen. Frisch gestärkt erreichte die Karawane gegen 14.30 Uhr die Gaststätte beim Hundeverein in Untergrombach. Hier wurden sie schon vom Koch erwartet und verbrachten bei gemütlichen Beisammensein, gutem bürgerlichem Essen a la Carte und gekühlten Getränken einen schönen Nachmittag.

Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die gekommen sind und dazu beigetragen haben, dass wir zusammen einen gelungenen Ausflug erleben konnten.

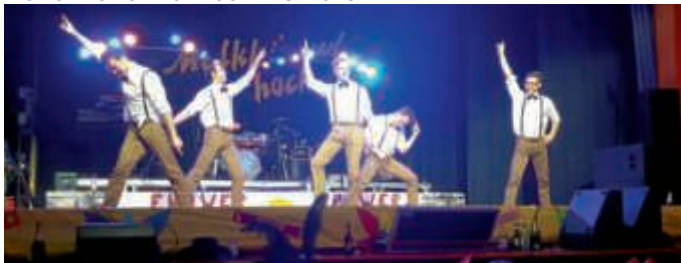
Schon jetzt möchten wir auf unsere Saisoneroöffnung mit Klassikturnier am Sonntag, 22.04.2018 hinweisen, zu der wir alle Mitglieder, Freunde und Förderer recht herzlich einladen.

Gunda Hannich

## Turnverein 1902 Obergrombach



### Flower-Power 2.0 in der TVO-Halle



Bandits

Am Faschingsamstag war die TVO-Halle wieder gefüllt mit gut gelaunten Narren aller Art. „InFlagranti“ heizte kräftig ein und als gegen 22 Uhr der erste Show-Block anstand, stand das Stimmungsbarometer schon hoch. Die Gäste vom FCO begeisterten mit ihrer Baywatch-Performance, die Police-Academy Obergrombach alias TVO-Turner zeigte sich als Sondereinsatzkommando mit besten akrobatischen Fähigkeiten und wurde jubelt.

InFlagranti in ihrem bunten 70er-Jahre-Outfit hielten die Stimmung zwischen den Show-Blocks grandios am Kochen, die Tanzfläche war voll. Der unvergleichliche Rhythmus der Hardtsee-Gugga holte die

Leute allesamt auf die Tische und Bänke und bereiteten den Boden für die Danceacts. Next generation und die Bandits ließen jeweils für das männliche bzw. weibliche Publikum nichts zu wünschen übrig. Keines der Showteams durfte ohne Zugabe von der Bühne Nach dem Programm ging es auf der Tanzfläche weiter mit Livemusik bis 3 Uhr.

## Turnen

### Von der Showbühne in den Liga-Wettkampf



Die Turner

Fotos:cha

Am Fasching standen sie mit ihren durchtrainierten Körpern auf der Bühne und begeisterten das Publikum. Wer mehr von den jungen TVO-Turnern sehen will, ist bei den Heimkämpfen der Kunstturn-Landesliga genau richtig, die am 18. Februar gegen Bretten, am 4. März gegen TG Kraichgau und am 17. März gegen Hettingen jeweils in der TVO-Halle stattfinden. Der Liga-Endkampf ist am 24. März. Nähere Infos auf [www.tv-obergrombach.de](http://www.tv-obergrombach.de)

**Der Wettkampf am 18. Februar gegen TV Bretten beginnt in der TVO-Halle um 15 Uhr, Einturnen ist um 14 Uhr.**

## Jugend

### TVO-Jugend mit Biene Maya auf der Blumenwiese



TVO-Jugendteam auf der Blumenwiese

Foto: TVO

Pünktlich um 15 Uhr am Faschingsonntag startete der Familienfasching der TVO-Jugend. Mit fröhlicher Musik und dem Motto „Auf der Blumenwiese“ zog das Team, verkleidet als Bienen, Käfer und Grashüpfer, in die Halle ein. Viele Kinder und Eltern warteten schon auf die coolen Spiele und Tanzrunden, die auch prompt angeboten wurden. Bei witzigen Wettbewerben durften sich die TVO-Kids miteinander messen und austoben. Reise nach Jerusalem und Mohrenkopf-Essen sind natürlich genauso gesetzt wie der Tschu-tschu-cha-cha am Anfang und am Ende. Der Spaß war natürlich vorprogrammiert und zwischendurch heizte Ernst Ritter mit stimmungsvoller Musik zusätzlich ein.

## Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, 10. März 2018 um 20.00 Uhr im Vereinsheim, laden wir alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder recht herzlich ein. Zeigen Sie mit Ihrer Teilnahme Ihr Interesse am Vereinsgeschehen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Ehrung verstorbener Mitglieder
3. Protokoll des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Verwaltung
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes und Anregungen



Anregungen zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 27.02.2018 beim 1. Vorsitzenden Rudolf Stang einzureichen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. A.Ne.  
Verwaltung

## Stadtteil Untergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

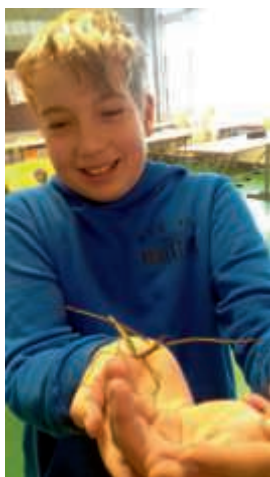
## Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 16. Februar 2018

## Mitteilungen der Schulen

### Joß-Fritz Realschule

#### Klassenzimmertiere



Klassenzimmertiere  
Foto: Joß-Fritz Realschule

die kleinen Tropfen. Nach ca. 2 Tagen kann man sehen, wie die Blätter angefressen sind. Über dem Terrarium kleben wichtige Infos, die wir beachten müssen, damit die Tiere überleben können. Durch die gute Pflege sind es mittlerweile nicht mehr nur drei Tiere. An fünf frisch geschlüpften Stabheuschrecken können die Schülerinnen und Schüler nun die Entwicklung, die man unvollständige Verwandlung nennt, und den Prozess der Häutung beobachten.

Im Rahmen des Biologieunterrichts in Klasse 6, in dem das Thema Insekten behandelt wurde, zogen zwei nicht ganz alltägliche Krabbeltiere in ihrem Terrarium in den Klassenraum ein.

Dazu schreibt der Schüler Nikolai Pfannen-dörfer:

Seit ca. 2 Wochen haben wir in unserer Klasse (6a) 2 Stabheuschrecken und 1 Wandelndes Blatt. Die Klassentiere leben in einem Terrarium. Am liebsten fressen die Tiere Brombeerblätter oder Brennesselblätter. Jede Woche haben zwei Schüler aus unserer Klasse Tierdienst.

Wir müssen immer das Terrarium reinigen, dies bedeutet: Alte Brombeerblätter herausholen, Wasser wechseln und den Sand ein bisschen glatt machen. Es macht sehr viel Spaß! Doch manchmal ist es gar nicht so einfach, die Tiere in die Transportbox zu bekommen, um das Terrarium sauber zu machen. Es ist wichtig, jeden Tag die Blätter ein bisschen nass zu machen, denn die Tiere trinken

### 30502 E Die Küche Singapurs

Alexandra Avunduk  
Mittwoch, 18.30 – 22 Uhr  
Joß-Fritz-Schule, Lehrküche

Gebühr: 19 Euro zuzgl. ca. 13 Euro Lebensmittelkosten, bei der Dozentin zu bezahlen.

Termin: **Mittwoch 21. Februar**

Würzig-scharfe Currygerichte, pfannengerührte Gemüse mit den fruchtigen Säuren von Limette, Zitronengras und Tamarinde, Fisch- und Fleischtöpfe harmonisch vereint mit der milden Süße von Kokosmilch, und Palmzucker. Eine Herausforderung für jeden, der auch sonst die ostasiatische Küche liebt.

Anmeldungen unter: <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder per email: [bender.untergrombach@gmail.com](mailto:bender.untergrombach@gmail.com)

## Vereinsnachrichten

### Handharmonika-Club Untergrombach



### Winterwanderung



Winterwanderung

Foto: Akkordeonorchester

Es ist schon seit vielen Jahren Tradition, dass im Januar der HCU auf große Wanderschaft geht.

In diesem Jahr trafen sich am 27. Januar wieder viele HCU'ler mit Familie in Ubstadt, um von dort Richtung Unteröwisheim und weiter Richtung Bruchsal zu wandern. Nach fast drei Stunden und mehreren Pausen kamen alle hungrig in der ASV Gaststätte Bruchsal an. Dort warteten schon die Nicht-Wanderer auf uns. Bei gutem Essen und Trinken verbrachten wir dort einen gemütlichen Abend. Vielen Dank an die Organisatoren. G.G.

### Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



#### Einladung

zur Generalversammlung am Freitag, 16.03.2018 um 19:30 Uhr im Vereinsheim

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1.Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des 1.Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Gewässer und Jugendwarts
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Kassiers
9. Wahlen:
  2. Vorstand
  - Kassier
  - stell. Gewässerwart
  - Sportwart
  - Gerätewart
  - Protokollführer
  - Jugendwart
  - Hauswart
10. Anträge
11. Verschiedenes

Laut Satzung sind die Mitglieder verpflichtet, an den Generalversammlungen teilzunehmen. Anträge auf Satzungsänderungen müssen spätestens 4 Wochen, sonstige Anträge 14 Tage vor dem Tag der Versammlung dem Gesamtvorstand schriftlich und entsprechend begründet vorgelegt werden.

Die Vorstandschaft

## Volkshochschule Untergrombach



### Für folgende Kurse gibt es noch freie Plätze:

#### 30103 E Yoga am Vormittag

Sabine Notheisen, zehn Vormittage  
Donnerstag, 09.30 – 11 Uhr  
Burgschule Obergrombach, Gebühr: 60 Euro  
Beginn: **Donnerstag 22. Februar**  
Sehr gut geeignet für die Generation 60+  
Für AOK-Versicherte ist die Teilnahme an diesem Kurs 1-mal pro Kalenderjahr kostenlos.

#### 30201 E Rückenfitness

Miriam Boschert, neun Abende, Montag, 19 – 20 Uhr  
Joß-Fritz-Schule, Mensa  
Gebühr: 36 Euro

Beginn: **Montag 19. Februar**

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Verbesserung der Koordination, der Schulung der haltungsstabilisierenden Muskulatur sowie einer Verbesserung der Beweglichkeit.

## AWO Ortsverein Untergrombach



## AWO-Café Untergrombach

## 20. Februar im AWO-Cafe

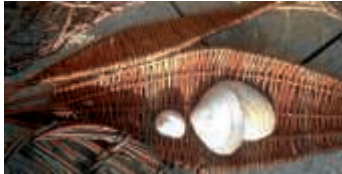
Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Kaffee und Kuchen stehen bereit. Es wird bestimmt gemütlich.

Wir freuen uns auf Sie.

Termin: Dienstag, 20. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

## AWO-Elternschule Untergrombach

## Flechten mit Weiden – Deko für Drinnen und Draußen



Weidenflechten

Foto: AWO

Das Arbeiten mit Weiden hat eine mehr als 2000 Jahre alte Tradition und fasziniert noch heute. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind unendlich. Arbeiten Sie unter Anleitung der passionierten Hobby-Weidenflechterin Juliane Eckstein am Donnerstag, 1. März ab 19 Uhr, ihre persönliche Deko.

Selbst hergestellte Objekte werden schnell zu „Hinguckern“ – und das nicht nur im Haus sondern auch im Garten. UKB: 12 Euro / inkl. Material / Dauer ca. 3 Stunden; Veranstaltungsort: Untergrombach, Ste.Marie-aux-Mines-Str. 24, Haus Silbertal  
Anmeldung erforderlich: Telefon: (07251) 7130-10 oder unter [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)

## AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

## Fasching im Haus Silbertal



Festliche Stimmung im Haus Silbertal

Foto: AWO

Unter dem Motto „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ wurde in der Cafeteria des AWO Betreuten Wohnen Haus Silbertal wieder so richtig schön geschunkelt, gesungen und getanzt. Hexe, Mönch, Nonne, Teufel oder Sträfling; alles war anwesend und ließen es sich bei Quarkbällchen, Berliner und Nußzopf gut gehen. Die Hausleitung in Person von Marina Plenk eröffnete den Nachmittag mit einer Büttensrede über die lieben Hausbewohner. Danach kamen die drei Damen vom Altenwerk aus Untergrombach als Trauerweiber und strapazierten die Lachmuskeln der Gäste bis aufs Äußerste. Das AWO-Team tanzte auf der kleinen Bühne und durch den ganzen Raum den Let-Kiss und die Bewohner konnten im Sitzen mitmachen. Aber auch das Heideröschchen aus der Pfalz hatte schon Deftiges auf Lager. Es folgte die kleine Emilia von der Griebknopfgarde aus Büchenau und versetzte unsere Narren mit Ihrem zauberhaften Tanz in die Eiszeit. Aber auch unsere Hausbewohner Frau Pape und Frau Bier trugen durch ihre lustigen Beiträge zum Gelingen des Programms bei. Manfred Rorhrpasser brachte durch seine Musik und Gesang Stimmung in den Saal. Nach dem Abendessen tanzte das AWO- Team noch mit den Gästen bis der letzte sagte: So ein Tag, so wunderschön wie heute!

## Diabetiker Treff Untergrombach

## Diabetiker in Bewegung – Fit in den Frühling

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Achtung Treffen Heute (3. Donnerstag): Donnerstag, 15. Februar in der Wendelinusklausen Untergrombach, Wendelinusstraße 7. Diabetiker in Bewegung – Fit in den Frühling. Frau Sandra Müller, Diabetesberaterin DDG von der Fürst-Stirum-Klinik in Bruchsal. Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17:00 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609 sowie unter E-Mail: [dbw-untergrombach@web.de](mailto:dbw-untergrombach@web.de)

Fußballclub Germania 07  
Untergrombach e.V.

## Punktspielstart

Früher als üblich beginnen nach der Winterpause die Punktspiele, denn zunächst sind zwei Nachholspiele angesetzt. Dabei tritt der FCU am Sonntag, 18.02., zuerst beim TSV Oberöwisheim an, und am Sonntag, 25.02., steht die Partie beim TSV Wiesental auf dem Spielplan. Die Germanen hoffen natürlich, gut aus den Startlöchern zu kommen, und vor allem darauf, dass sich die lange Liste an verletzten Spielern, die sich in der Vorrunde nachteilig bemerkbar machte, möglichst vollständig geleert hat, und Trainer Michael Beller damit mehr personelle und taktische Alternativen zur Verfügung stehen.

## Die ersten Spiele:

Sonntag, 18.02.: 14.30 Uhr TSV Oberöwisheim – FC Untergrombach

Sonntag, 25.02.: 14.30 Uhr TSV Wiesental – FC Untergrombach

Sonntag, 04.03.: 15.00 Uhr FC Untergrombach – SV 62 Bruchsal

## Bambini

## Bambini-Spielfest beim JFV Stutensee



Mannschaftsfoto mit Willi Wildpark

Foto: FC

Am Sonntag, 4. Februar, machten wir uns mit beiden Bambini-Mannschaften der Jahrgänge 2011 und 2012 früh morgens auf den Weg in die Schulsporthalle nach Spöck, wo das Bambini-Spielfest des JFV Stutensee stattfand.

Beide Mannschaften hatten jeweils drei Spiele, bei denen wir viele Tore sowie eine Menge Spaß auf beiden Seiten verzeichnen konnten. Nach den Spielen wurde dann, ganz im Fairplay Gedanken, mit den jeweiligen „Gegnern“ abgeklatscht.

Nachdem alle Spiele beendet waren, gab es zur Siegerehrung eine Medaille für alle Spielerinnen und Spieler.

Als kleines Highlight kam dann überraschend Willi Wildpark zu uns und begrüßte die teilnehmenden Kinder. Beim abschließenden Mannschaftsfoto dürfte Willi dann natürlich nicht fehlen.

Nach kurzweiligen drei Stunden machten wir uns auch wieder auf den Heimweg nach Untergrombach und alle Kinder hatten stolz ihre Medaille um den Hals.

Danke an alle Eltern für die Unterstützung und ein großes Lob an unsere Kinder die das wieder einmal richtig stark gemeistert haben.

Freundeskreis Untergrombach/  
Ste. Marie-aux-Mines e.V.

## Herzliche Einladung zum Stammtisch!

Gute Gespräche, lockere Stimmung und das leibliche Wohl kommt auch nicht zu kurz.

Wir treffen uns am 22. Februar ab 19 Uhr in der Wendelinusklausen in Untergrombach.

Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

## Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 6. März 2018, 20 Uhr findet im kath. Pfarrzentrum St. Wendelinus die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins 1864 Untergrombach statt.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Sängervorstands
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vereinsverwaltung



- 10. Ehrungen
- 11. Eingegangene Anträge
- 12. Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis Dienstag, 27. Februar schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Gabriele Braun, Neue Heimat 26 oder bei der 2. Vorsitzenden Carola Zöller, Obergrombacher Str. 26 eingereicht werden. Sie sind ganz herzlich zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung eingeladen.  
Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

**Handballverein 1983 Untergrombach e.V.**



**Die kommenden Spiele**

**Samstag, 17.02.:**

C-Jugend: HV Bad Schönborn – HSG  
(17:00 Uhr, Schönbornhalle Mingolsheim)  
B-Jugend: SV Langensteinbach II – HSG  
(17:00 Uhr, Jahnsporthalle Langensteinbach)  
Damen: TV Calmbach – HSG  
(15:30 Uhr, Hermann-Saam-Halle Bad Wildbad)

**Sonntag, 18.02.:**

Weibl. C-Jugend: TS Durlach – HSG  
(13:00 Uhr, Werner-Stegmaier-Halle Durlach)  
**Herren: TV Neuthard II – HSG**  
(19:30 Uhr, Altenbürg Halle Neuthard)

**Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.**



**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018**

Am Freitag, den 9. März 2018 findet um 19.30 Uhr im Schützenhaus am Rötzenweg unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Schützenvereins recht herzlich ein. Alle Mitglieder des Förderkreises sind als Gäste ebenso herzlich willkommen.

**Tagesordnung**

- 1) Berichte der Vorstandschaft
  - 1a) Bericht des Oberschützenmeisters Reinhard Sander
  - 1b) Bericht des Kassiers Jürgen Zipperle
  - 1c) Bericht des Schießleiters Patrick Süß
  - 1d) Bericht des Jugendleiters Markus Hartmann
  - 1e) Aussprache über die Berichte
- 2) Bericht der Kassenprüfer
- 3) Entlastung der Vorstandschaft
- 4) Neuwahlen der Vorstandschaft und Bestätigung der von der Jugendversammlung gewählten Jugendübungsleiter und des Jugendsprechers
- 5) Wahl der Kassenprüfer
- 6) Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- 7) Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 2. März 2018 schriftlich bei Oberschützenmeister Reinhard Sander eingegangen sein, damit sie bei der Versammlung berücksichtigt werden können. Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.  
Reinhard Sander, Oberschützenmeister

**Ehrungen beim diesjährigen Kreisschützenabend**

Beim diesjährigen Kreisschützenabend des Sportschützenkreises 11 Bruchsal erhielten einige unserer Mitglieder Ehrungen des Verbands für Ihre langjährigen Verdienste um den Verein, den Schießsport und die Schützensache.

Ausgezeichnet wurden  
Carmen Sander und Thomas Scheib mit der Kleinen Kreisehrennadel in Silber

Meik Wolf mit der Kleinen Kreisehrennadel in Gold  
Steffen Pfeifer und Steffen Wachter mit der Großen Kreisehrennadel in Bronze

Jürgen Zipperle mit der Großen Kreisehrennadel in Silber

Allen Geehrten danken auch wir für ihr Engagement und hoffen auch weiterhin auf ihre Unterstützung.

Außerdem erreichte unser OSM Reinhard Sander den dritten Platz beim Schießwettbewerb um den Kurt-Auer-Pokal.

Herzlichen Glückwunsch nochmal allen!

WA

**Jahrgänge**

**Jahrgang 1943/1944**

Unser Treffen im neuen Jahr ist am Freitag, 23. Februar um 12:30 Uhr im Tennisheim in Untergrombach.

**Jahrgang 1946/1947**

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, den 22.02.1018 um 19:00 Uhr im Café-Restaurant Central statt.  
E. H.

**Jahrgang 1947/1948**

Unser nächster Stammtisch findet am 16. Februar 2018 um 18 Uhr in der Hundehütte/Schnitzelstube statt. Wir treffen uns vor dem Café Central.  
H.F.

– Anzeigen –

**KINOPROGRAMM** 15.02. – 21.02.2018

www.cineplex-bruchsal.de

NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK
<b>Black Panther</b>	06:00 17:30 20:30	17:30 20:30 23:00	17:30 20:30 23:00	11:30 17:30 20:30	20:30	17:30 20:30	17:30 20:30	12
<b>Black Panther 3D</b>	14:30 17:00 20:00	14:30 17:00 20:00	14:30 17:00 22:40	14:30 17:00 20:00	17:00 20:00	17:00 20:00	17:00 20:00	12
<b>AKTUELL</b>								
<b>Battle of the Sexes - Gegen jede Regel (artHaus 8C)</b>					18:20	18:20	18:20	12
<b>Coco - Lebendiger als das Leben!</b>				12:10				0
<b>Criminal Squad</b>		22:50	22:50					16
<b>Das Leben ist ein Fest</b>		20:30	20:30		20:50	20:50	20:50	0
<b>Die kleine Hexe (Nice Price am Freitag um 14:30 ab 4€)</b>	14:30	14:30	14:30	14:30	16:00			0
	16:30	16:30	16:30	16:30		16:30	16:30	
<b>Dieses bescheuerte Herz</b>	18:10	18:10	18:10	18:10				0
<b>Ferdinand - Geht STIERISCH ab!</b>	14:00	14:00	14:00	14:00				0
<b>Fifty Shades of Grey (Nice Price am Dienstag um 20:10 ab 5€)</b>	13:30 17:20 19:00 20:10	13:30 17:20 19:00 20:10	13:30 17:20 19:00 20:10	11:00 13:30 17:20 20:10	17:20	17:20	17:20	16
<b>Greatest Showman</b>	20:20			12:30 20:20				6
<b>Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft</b>	14:20 15:50	13:40 15:50	13:40 15:50	11:40 15:50		16:00	16:00	0
<b>Jumanji - Willkommen im Dschungel</b>	14:40	14:40	14:40	14:40				12
<b>Maze Runner - Die Auserwählten in der Todeszone</b>	16:40	16:00	16:00	16:40		16:40	16:40	12
<b>Maze Runner - Die Auserwählten in der Todeszone 3D</b>	19:40			19:40		19:40	19:40	12
<b>The Commuter</b>		23:00	23:00					12
<b>Three Billboards outside Ebbing, Missouri</b>	20:30	20:20	20:20	20:30	20:20	20:20	20:20	12
<b>Wunder</b>	15:00 17:30 19:50	15:00 17:30 19:50	15:00 17:30 19:50	11:20 15:00 17:30 19:50		17:30	17:30	0
<b>SPECIAL</b>								
<b>bigFM Wake Up Kino: Black Panther</b>	06:00							12
<b>Cappukino: Maleika</b>					16:30			0
<b>Familienpreview: Wendy 2</b>				14:20				0
<b>Sneak Preview</b>					20:00			16

Do - Sa ab 13:30 Uhr | So ab 10:30 Uhr | Mo-Mi ab 15:30 Uhr  
Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal  
Ticket-Hotline 0 18 05 / 54 66 27 = KINO BR  
[14 ct./min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct./min.]

**CINEPLEX**  
BRUCHSAL

Änderungen möglich

**Sie haben Interesse an einer Anzeigenschaltung?**

**06227 / 5449-0**

www.nussbaum-slr.de



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder\*  
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de

\* Unsere Printleser sind automatisch  
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



## Kurzurlaub mit Frühlingsgefühlen

**ERHOLSAME WELLNESS-AUSZEITEN JETZT ZUM SUPERPREIS**

**Einfach aussuchen, buchen und genießen!**

3 Tage  
ab  
**79,50 €**  
p.P.

### MOSEL – Wohlfühlhotel in Bestlage in Löff an der Mosel



- 2x Übernachtung unter der Woche bis 15.03.2018 im DZ  
(Buchungen am WE gegen Aufpreis möglich (€ 10,- p. Zimmer/p. Nacht))
- Willkommensgetränk
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Eine Flasche Secco bei Anreise auf dem Zimmer
- inkl. Nutzung des Relaxbereichs (Hallenbad, Biosauna & Dampfbad)
- Das Angebot ist auch mit 3 oder 4 Nächten buchbar

Veranstalter: \*\*\*\* Hotel Lellmann  
Alte Moselstraße 36, 56332 Löff

3 Tage  
ab  
**129 €**  
p.P.

### RHEINGAU – Wellness & Erholung in der Rosenstadt Eltville am Rhein



- 2x Übernachtung bis 01.04.2018 im Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Ein Partner-Entspannungsbad (im Wert von € 40,-)
- Pro Zimmer eine Flasche Sekt auf dem Zimmer
- inkl. Nutzung der Wellnesslandschaft mit Saunen
- inkl. Parkplatz
- Verlängerungstage & Wellnessbehandlungen  
auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*\* Parkhotel Sonnenberg  
Friedrichstrasse 65, 65343 Eltville am Rhein

3 Tage  
ab  
**109 €**  
p.P.

### TEGERNSEE – Aktivurlaub am wunderschönen Tegernsee in Bad Wiessee



- 2x Übernachtung bis 30.04.2018 im Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Ein Welcomedrink p.P.
- Einmal Eintritt in das Spielcasino vor Ort p.P.
- inkl. TegernseeCard & Nutzung der RVO Busse im Tegernseer Tal
- inkl. Saunanutzung im Hotel
- Verzehr- & Wertgutschein für das Restaurant Weinbauer &  
Weinbauer's Hausladen

Veranstalter: \*\*\* Hotel Bellevue  
Hirschbergstr. 22, 83707 Bad Wiessee

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)  
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenreise sind ganzjährig buchbar,  
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



**Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub**

Mail: [info@reisehummel.de](mailto:info@reisehummel.de) | Web: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

**Buchungs-Code:  
Verlag-2017**





Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder\*  
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de

\* Unsere Printleser sind automatisch  
Mitglied in unserem Nussbaum Club.

# Großbritannien & Irland

## Traumkreuzfahrt in den Sommerferien 2018



**Haustürservice  
zum Vorteilspreis buchen!**



**Haustürservice • inkl. Transfer  
zum Schiff nur 139,- € p. Pers.**

**Invergordon • Belfast • Greenock (Edinburgh) •  
Dublin • Holyhead • Cobh • Southampton (London)**



**PREMIUM  
ALLES INKLUSIVE**

Ohne Aufpreis:

- Über 100 Markengetränke
- Spitzengastronomie
- Service am Platz
- Genießen rund um die Uhr
- Sauna und Fitness
- Entertainment
- Kinderbetreuung



### TUI Cruises Inklusivleistungen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie (12 Übernachtungen)
- Sämtliche Hafengebühren
- Vollpension an Bord - in den Premium Inklusiv-Restaurants und Bistros
- Leckere Snacks rund um die Uhr
- **Rund 100 Markengetränke und Cocktails aus der Barkarte**
- Nespresso-Maschine auf jeder Kabine.  
Täglich erhalten Sie einen Kaffee oder Espresso auf der Kabine kostenlos.
- **Zutritt zum SPA & Meer-Bereich und zur Saunalandschaft**
- Abwechslungsreiches Show- / Unterhaltungsprogramm an Bord
- **Freier Eintritt zu allen Shows an Bord**
- Qualifizierte Kinderbetreuung
- **Bordsprache Deutsch**
- Deutsche Bordreiseleitung
- Trinkgelder an Bord

Willkommen an Bord von Mein Schiff 3



**Ihr Reiseternin (13 Tage): 21.08. - 02.09.2018**

Kabine / Kategorie	Aktionspreis* 1. / 2. Person	Kind bis 14 J. im 3. / 4. Bett	Erwachsener im 3. / 4. Bett
2-Bett <b>Innen</b> Kabine	<b>2.495,- €</b>	120,- €	960,- €
2-Bett <b>Außen</b> Kabine	<b>2.895,- €</b>	120,- €	960,- €
2-Bett <b>Balkon</b> Kabine	<b>3.195,- €</b>	120,- €	960,- €

Die Kabinen-Nr. erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen mitgeteilt. Kabinen mit verbindlicher Kabinen-Nr. bei Buchung sind gegen Aufpreis in verschiedenen Kategorien buchbar.

\* Die aufgeführten Aktionspreise gelten pro Person - Stand 24.01.2018 und können Nachfrage bedingten Schwankungen unterliegen. Bei Buchung gilt der jeweilige Aktions-Tagespreis • limitiertes Kontingent • Preisangaben gelten pro Person • Veranstalter Kreuzfahrt: TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg • Haustürservice: ServicePLUS Reisen GmbH, Ladenburg

Nicht enthalten / Extrakosten:  
Leistungen der Exklusiv-Restaurants an Bord sowie nicht inkludierte Getränke • Kosten für Landausflüge • persönliche Ausgaben, etc.



**Beginnen Sie Ihre Traumkreuzfahrt direkt an Ihrer Haustür mit dem ServicePLUS Reisen Haustürservice. Inklusive Gepäckservice und Bustransfer nach Bremerhaven und zurück im 4-Sterne Luxus-Reisebus: 139,- € pro Person.**

**ServicePLUS Reisen**  
Ihre Reisewunsch-Erfüller

Vermittler:  
ServicePLUS Reisen GmbH  
Hauptstr. 9 • 68526 Ladenburg

**BERATUNG & BUCHUNG:**

**Tel. 06203 - 922 133**  
Email: info@serviceplusreisen.de

Buchungs-Code:  
**Nussbaum2**

## Wirtschaft regional

Stadt äußert sich zu INRIX-Studie

### „Stautadt Karlsruhe“? A 5 und B 3 zählen zu verkehrsreichsten Straßen

(pm/red). Das Karlsruher Dreieck ist einer der verkehrlich höchstbelasteten Autobahnabschnitte Deutschlands. Aufgrund dieses Verkehrsaufkommens sind umfassende Sanierungsmaßnahmen in regelmäßigen Zeitabständen unvermeidlich, lässt die Stadt in einer Pressemeldung verkünden.

Damit reagiert sie auf die Diskussion zur Stausituation in Karlsruhe aufgrund einer aktuellen Studie des Staudienstes INRIX.

#### Baustellen auf A 5 und A 8

Große Baumaßnahmen des Bundes und Landes vor allem auf der A 5 und A 8 im Bereich des Karlsruher Dreiecks führten zu erheblichen Stautwicklungen. Konkret habe die Fahrbahnerneuerung auf der A 5 zwischen den Anschlussstellen Rastatt-Nord und Karlsruhe-Süd zu sehr häufigen und großen Staus auf der Autobahn, aber auch auf den Umleitungsstrecken geführt. Die Umleitungsstrecke auf der B 3 führte ab der Einmündung in die L 605 beim Runden Plom in Ettlingen zu Rückstaus bis zum Bulacher Kreuz in Karlsruhe. Wei-



Tägliche Staus auf den Autobahnen um Karlsruhe belasten auch den innerstädtischen Verkehr und sorgen dort für verstopfte Straßen.  
Foto: Alexander Blum

terhin haben die Maßnahmen am Tunnel Grötzingen mit den zeitweiligen Sperrungen zu großen Staus auf der B 10 zwischen Autobahnausfahrt Karlsruhe-

Nord und Grötzingen geführt. In der INRIX-Studie werden diese beiden dargestellten Streckenabschnitte unter den zehn verkehrsreichsten deutschen Straßen aufgeführt.

schleif des städtischen Hauptverkehrsstraßennetzes bemerkbar. So mussten beispielsweise 2017 stark geschädigte Bereiche auf der Südtangente saniert werden. Diese Baumaßnahmen seien intensiv mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe, das für die Sanierung der Autobahnabschnitte zuständig ist, abgestimmt gewesen, um ungünstige Überlagerungen der Projekte zu vermeiden.

#### Weitere Großbaustellen stehen an

In den nächsten Jahren sind weitere Sanierungsabschnitte auf den Autobahnen A 5 und A 8 bei Karlsruhe geplant. Diese Projekte werden ebenso wie die Ertüchtigung der Rheinbrücke erhebliche Auswirkungen auf die Verkehrssituation in Karlsruhe haben.

#### Infobroschüre mit Straßenverzeichnis

### Neuaufgabe des amtlichen Stadtplans

Eine Neuaufgabe des amtlichen Stadtplans hat das städtische Liegenschaftsam herausgegeben. Die aktualisierte Karte ist ab sofort für sechs Euro im Buchhandel erhältlich.

Der Stadtplan im Maßstab 1:20.000 erleichtert die Orientierung und bietet viele Zusatzinformationen. Er enthält die Linienwege der öffent-

lichen Verkehrsmittel ebenso wie die Hausnummern und Höhenlinien im Stadtgebiet sowie in Teilen des Umlands. Beigefügt ist zudem eine Informationsbroschüre mit Straßenverzeichnis und Postleitzahlen, Notrufnummern, touristischen Sehenswürdigkeiten, einer Stadtchronik sowie einer Auflistung der Behörden und öffentlichen Einrichtungen.

#### Stadt weist

#### Verantwortung von sich

Das mache deutlich, dass die hohen Verkehrsbelastungen durch die überörtlichen Maßnahmen auf Bundes- und Landesstraßen verursacht wurden, die nicht im Verantwortungsbereich der Stadt Karlsruhe lägen, heißt es in der Stellungnahme weiter. Allerdings sei das Karlsruher Hauptverkehrsstraßennetz, das direkt an die Autobahn angrenzt, sehr stark und unmittelbar diesen Einflüssen unterworfen. Diese zusätzliche hohe Beanspruchung mache sich in einem erheblichen Ver-



## Kultur regional

Ettlingen: Kultur live – Nachtcafé

### Musik deutscher Sinti: Vano Bamberger & Band

(as). Ein musikalisches Feuerwerk versprüht am Samstag, 24. Februar Vano Bamberger mit seiner fünfköpfigen Band um 20.30 Uhr im Kultur live Nachtcafé im Ettlinger Schloss.

Der Kulturpreisträger Vano Bamberger kreiert mit seiner Band eine feinfühlig arrangierte, virtuos improvisierte und erdig pulsierende Musik deutscher Sinti, dabei ist der Einfluss des genialen Stammesgenossen Django Reinhardt allgegenwärtig. Bamberger ist es gelungen, ein wunderbar aufeinander eingespieltes Quintett ins Leben zu rufen. Vano Bamberger ist musikalischer Kopf und Namensgeber der Band zugleich. Sein vir-



Vano Bamberger (Mitte) und seine Band

Foto: vb

tuoses, zupackendes, begeistertes Spiel auf der Gitarre sprüht nur so vor Ideen. Donani Bam-

berger, der Sohn Vanos, ist auf dem besten Weg, sich als Solo-Gitarrist mit eigenen Ideen

einen Platz in der Sinti-Musikszene zu erobern. Vanos Bruder Terrangi Bamberger spielt den Part des Rhythmus-Gitarristen – harmoniesicher und mit Spannungsgeladenem rhythmischen Feeling ausgestattet. Zusammen sind die drei das Herzstück der Band. Mit dem einfühlsamen Jazz-Klarinettenisten Jerry Senfluk und dem fulminanten Kontrabassisten Antonin Sturma hat sich ein wunderbares Quintett zusammengefunden.

Karten gibt es zu 15,- €/ 16,50 € im Vorverkauf bei der Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243/101-333, [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de), [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und zu und zu 17,50 €/ 19,- € an der Abendkasse.

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

### Schlösser Rastatt und Favorite mit positiver Entwicklung

(sdsg). Steigendes Besucherinteresse, unterstützt durch attraktive Programmangebote und publikumswirksame Präsentation – das ist die Bilanz der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg für das Jahr 2017.

Über 3,85 Millionen Menschen haben im zurückliegenden Jahr die Schlösser, Burgen, Klöster und Gärten des Landes besucht. Einen Zuwachs von 2,4 % konnte Schloss Rastatt verzeichnen: 121.597 Besucher kamen in die ehemalige Residenz der Markgrafen von Baden. Für das markgräfliche Lustschloss Favorite lag die Steigerung sogar bei 6,9 %, hierhin kamen 23.683 Gäste.

#### Schlosskirche Rastatt

Im letzten Jahr konnte die Schlosskirche von Rastatt nach einer langen Phase der Restaurierung neu für die Besucher geöffnet werden: „Die Schlosskirche ist ein Kleinod der Kirchenbaukunst“, urteilt Geschäftsführer Michael Hörr-

mann, dessen Besichtigung einen tiefen Eindruck hinterlässt. Mit der Öffnung der Schlosskirche und der Präsentation des Kirchenschatzes konnte das Besucherangebot deutlich verbessert werden.

Das Besucherinteresse nahm im Jahr 2017 zu: 121.597 Gäste wurden gezählt – ein Zuwachs von 2,4 % gegenüber dem Jahr 2016. Darüber hinaus konnte eine Einnahmensteigerung um 18,5 % erreicht werden. Die Zunahme der Besuchszahl ist nicht nur der Schlosskirche zu verdanken, sondern auch dem Rastatter Veranstaltungsprogramm: Dazu gehören die Open-Air-Konzerte im Ehrenhof genauso wie das Familienangebot beim Schlosserlebnistag, die Street-Food-Tour oder die Schlossweihnacht.

#### Schloss Favorite

Schloss Favorite besticht durch die detailreiche und hochwertige Schlosseinrichtung und der Schlossgarten mit den großen alten Bäumen durch seine sinnliche Atmosphäre. Eine

solche Veranstaltungsreihe sind die Abende im Schloss. Auch die festlichen Serenaden und der Schlosserlebnistag mit dem Picknick in Weiß gehören dazu und haben zum gestiegenen Besucherinteresse im Jahr 2017 beigetragen: 23.683 Gäste wurden gezählt – ein Zuwachs von 6,9 % gegenüber dem Jahr 2016. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg setzen die positive Entwicklung in der Gunst der Besucher fort: 2017 erzielten die Schlösser, Klöster, Burgen und Gärten im Besitz des Landes erneut eine Steigerung um 1,3 Prozent und erreichen damit eine Besucherzahl von über 3,85 Millionen. Damit konnte das Ergebnis des bisherigen Rekordjahres 2016 nochmals gesteigert werden. Mit ihren 60 Schlössern, Klöstern, Burgen und Gärten und der großen Vielfalt des Programmangebotes sind die Staatlichen Schlösser und Gärten unangefochten Marktführer im Bereich der historischen Besuchermonumente im Südwesten.



Schloss Rastatt

Foto: J. Haseloff

#### Ausblick

„Von Tisch und Tafel“ lautet der Titel des Themenjahres 2018 bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg, das sich mit „Essen und Trinken in den Schlössern, Klöstern und Burgen“ befasst. Insgesamt 15 Schlösser, Klöster und Burgen beteiligen sich landesweit. Die Kulturgeschichte des Genusses und der Ernährung stehen im Mittelpunkt des Angebotes mit Festen und Märkten, besonderen Führungen und vielen Angeboten für Familien.